



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

1820

Titel des Werkes: **Neuer bremischer Haushaltungs-Calender
für den Bürger und Landmann**

Verfasser:

Signatur: **brem.b.1065**

Jahr:

Dateiverzeichnis: 168650363_J_1820

Öffnungswinkel 180°:

Öffnungswinkel 150°: 1

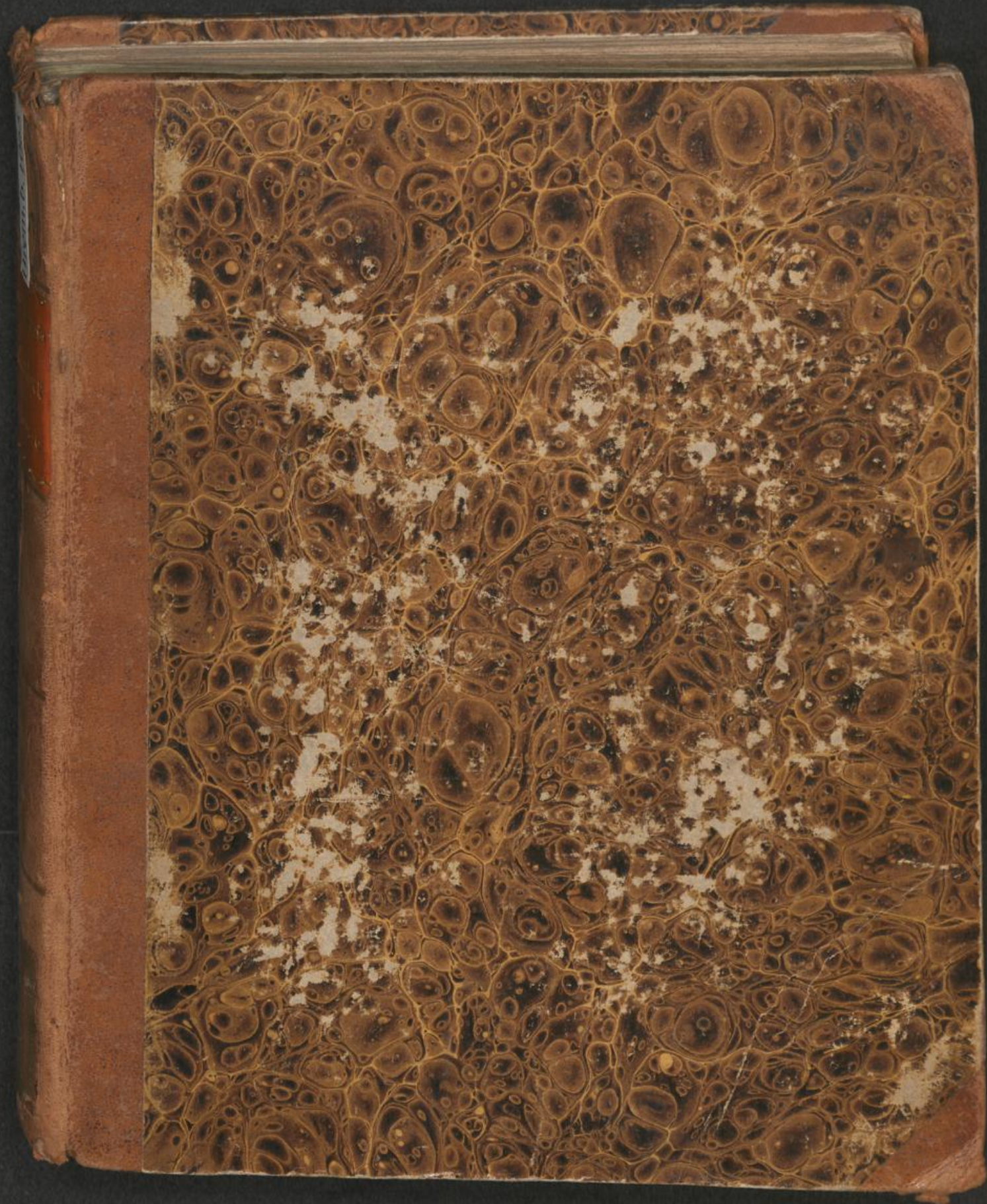
Öffnungswinkel 120°:

Bemerkungen: enthält Faltkarten

Brem. b. 1065

Haushaltungs-
Calendar
1814-1820

[Faint handwritten text, possibly initials]



Neuer Bremischer Haushaltungs-Calender

für den

Bürger und Landmann

auf

das Schalt-Jahr 1820.

Enthaltend:

Die gewöhnlichen Calender, Arbeiten und
Vermischte, gemeinnützige und unterhaltende Aufsätze,

als:

- 1) Oekonomische Aufsätze.
- 2) Kleine Erzählungen und Anekdoten.
- 3) Kleine Gedichte, Lieder, Räthsel.
- 4) Lebensbeschreibung des Feldmarschalls Fürsten Blücher von Wahlstatt, nebst einem Holzschnitt.
- 5) Genealogisches Register der regierenden höchst- und hohen Häuser in Europa.
- 6) Abgang und Ankunft der Posten in Bremen.
- 7) Verzeichniß der Messen und Jahrmärkte.
- 8) Oeffnung, Sperre und Schluß der Thore der freyen Hansestadt Bremen.

B r e m e n ,

gedruckt und verlegt bei Johann Georg Heyse.

Durch Gottes Gnade

zählet man in diesem 1820ten Jahre nach der Geburt Jesu Christi:

| | |
|---|-------|
| Von Erschaffung der Welt: | |
| nach Sethi Calvisii Rechnung | 5769. |
| nach der Juden Rechnung | 5580. |
| = der Sündfluth Noah | 4113. |
| = Christi Leiden, Sterben, Auferstehung und Himmelfahrt | 1787. |
| = Anordnung der Sonn- und Festtags- Evangelien | 1288. |
| = Stiftung eines Bisthums in der Stadt Bremen durch Carl den Großen, | 1032. |
| = Erfindung der edlen Buchdruckerkunst, | 380. |
| = Einführung des Julianischen Calenders, | 1865. |
| = — = Gregorianischen Cal. | 238. |
| = — = verbesserten = | 121. |
| = — = allgemeinen Reichsca- lenders | 44. |
| = Wiederherstellung der hanseatischen Verfassung zu Bremen | 7. |

| | | |
|-------------------------------------|--|-----------|
| Kirchen = Rechnung. | | |
| Gregor. Cal. u. Jahres Kennzeichen. | | Jul. Cal. |
| 16. Die goldne Zahl | | 16. |
| XV. Die Epacten. | | XXVI. |
| 9. Der Sonnenzirkel. | | 9. |
| 8. Der Römer Zinszahl. | | 8. |
| BA. Sonntags Buchstab. | | DC. |
| 7 Wochen Zwischen Weihnacht | | 6 Wochen |
| 1 Tage. und Fastnacht. | | 3 Tage. |
| 2. April. Osterfest. | | 28. März. |

Die vier Jahreszeiten.

Der Winter nahm im verfloßenen Jahre den 22sten December seinen Anfang.
 Der Frühling fängt im gegenwärtigen Jahre den 19sten März an.
 Der Sommer den 21sten Junius.
 Der Herbst, den 23sten September.

Erklärung der Zeichen:

| | | |
|--|---|---|
| <p>Die zwölf Zeichen des Thierkreises:</p> <p>Widder ♈</p> <p>Stier ♉</p> <p>Zwillinge ♊</p> <p>Krebs ♋</p> <p>Löwe ♌</p> <p>Jungfrau ♍</p> <p>Waage ♎</p> <p>Scorpion ♏</p> <p>Schütze ♐</p> <p>Steinbock ♑</p> <p>Wassermann ♒</p> <p>Fische ♓</p> | <p>Die Planeten.</p> <p>Uranus ♅</p> <p>Saturn ♄</p> <p>Jupiter ♃</p> <p>Pallas ♆</p> <p>Ceres ♄</p> <p>Juno ♃</p> <p>Vesta ♁</p> <p>Mars ♂</p> <p>Venus ♀</p> <p>Mercur ☿</p> <p>Die Sonne ☉</p> | <p>Mondsviertel und Aspecten.</p> <p>Neumond ☾</p> <p>Erstes Viertel ☽</p> <p>Vollmond ☽</p> <p>Letstes Viertel ☾</p> <p>Conjunctio ☿</p> <p>Oppositio ♀</p> <p>Gedritterschein △</p> <p>Sevierterschein □</p> <p>Uhr. U. Minut. M.</p> <p>Vormitt. B. Nachmittag N.</p> <p>Morgen. Morg.</p> <p>Abend. Ab.</p> |
|--|---|---|

Von den Finsternissen des Schalt = Jahres 1820.

Es treten in diesem Jahre 4 Finsternisse ein, zwei an der Sonne und zwei am Monde, wovon in Europa die eine Sonnenfinsterniß völlig, und die eine Mondfinsterniß größtentheils sichtbar seyn werden.

Die erste ist eine Sonnenfinsterniß den 14. März des Nachmittags, welche wegen der Südlichen Breite des Mondes, nur in den südlichen Stillen und Aethiopischen Ocean, und auf der Südspitze von Amerika sichtbar seyn wird.

Die zweite ist eine totale Mondfinsterniß den 29. März Abends, welche fast in ganz Asien auf Neuholland und allen dortigen Inseln, den östlichen Afrika, den größten östlichen Theil von Europa in ihrer ganzen Dauer zu Gesichte kömmt. Im westlichen Europa und Afrika, geht der Mond indessen auf und unter.

Anfang der Finsterniß 5 Uhr 49 Minuten untern Horizont der Mond geht auf um 5 Uhr 57 Minuten, das Mittel da der Mond an seinen nördlichen Theile 6 Zoll 11 Minuten verfinstert erscheint um 7 Uhr 11 Minuten, und das Ende erfolgt um 8 Uhr 8 Mint. 33 Secund. die Dauer der Finsterniß ist 2 Stunden 44 Minuten.

Die dritte ist eine große Sonnen, oder Erdfinsterniß den 7. September Nachmittags, welche in ganz Europa, nördlichen Amerika und Afrika sichtbar seyn wird. Den unbekanntem nordamerikanischen Ländern, nördlichen Aegypten wird sie ringförmig erscheinen. Der Anfang der Finsterniß ist 1 Uhr 12 Minuten Nachmittags. Das Mittel, da die Sonne 10 $\frac{1}{2}$ Zoll an ihrem südlichen Theil verfinstert erscheint 2 Uhr 32 Minut. und das Ende erfolgt 4 Uhr 0 Minut.

Die vierte ist eine partielle, bey uns unsichtbare Mondfinsterniß den 22. September des Morgens, welche in ganz Amerika, vielen Inseln des stillen und atlandischen Oceans, in ihrer ganzen Dauer sichtbar ist.

Januarius hat 31 Tage.

| Sonnen Aufgang. | SonnenUntergang. |
|----------------------|----------------------|
| Am 1sten um 8U. 23M. | Am 1sten um 3U. 37M. |
| = 9ten = 8U. 15M. | = 9ten = 3U. 45M. |
| = 17ten = 8U. 4M. | = 17ten = 3U. 56M. |
| = 24ten = 7U. 53M. | = 24ten = 4U. 7M. |
| Tag 8 St. 35 Min. | Nacht 15 St. 25 Min. |



Zur Nacht.

Gute Nacht!
 Allen Müden sey 's gebracht.
 Neigt der Tag sich still zum Ende,
 Ruh'n alle fleiß'gen Hände.
 Bis der Morgen neu erwacht.
 Gute Nacht!

Geht zur Ruh',
 Schließt die müden Augen zu.
 Still'r wird es auf den Straßen,
 Und den Wächter hört man blasen,
 Und die Nacht ruft allen zu:
 Geht zur Ruh'!

Schlummert süß!
 Träumt euch euer Paradies.
 Wem die Liebe raubt den Frieden,
 Sey ein schöner Traum beschieden,
 Als ob Liebchen ihn begrüß!
 Schlummert süß.

Gute Nacht!
 Schlummert bis der Tag erwacht,
 Schlummert bis der neue Morgen
 Kommt mit seinen neuen Sorgen,
 Ohne Furcht, der Vater wacht!
 Gute Nacht!

Charaden und Räthsel.

Zwei Sylben.

Die erste ist ein Theil am Kopfe, die zweite
 eine Fierde an der Hand. Das Ganze ein Schmuck
 für Frauenzimmer.

Landwirthschaftliche Mannigfaltigkeiten.

Anweisung, wie unfruchtbare Obstbäume fruchtbar gemacht werden können.

Man macht entweder am Stamme des
 Baumes, wenn er sonst gesund ist, oder an
 einem oder dem andern seiner Aeste, oder auch
 am obern Theile des Stammes unter
 den Aesten, da wo die Krone anfängt, um
 den ganzen Stamm oder um den einzelnen Ast
 herum, mittelst einem Messer, einen Einschnitt.
 Unter diesem macht man einen zweiten, so daß
 die dazwischen liegende Rinde, höchstens die
 Breite eines Federkiels besitzet.

Die zwischen diesen beiden Einschnitten be-
 findliche Rinde wird nun herausgenommen, ohne
 die dadurch gebildete Wunde mit Wachs
 oder mit einem andern Mittel zu bedecken.
 Die Wunde vernarbt von selbst, ohne daß da-
 durch der Umlauf des Saftes im Baume ge-
 hemmt wird, wenn gleich der vernarbte Theil
 sichtbar bleibt. Die beste Zeit, wo man diese
 Behandlung mit den Bäumen vornehmen kann,
 ist vom Frühjahr bis gegen Johanni.

Die Bäume müssen aber durchaus schon
 veredelt und einige Jahre alt seyn, auch sonst
 nicht an einer Krankheit leiden, noch auf einem
 ihnen nicht entsprechenden Boden stehn. Man
 kann diese Operation mit den Bäumen von
 Steinobst und von Kernobst veranstalten;

| Gregorianischer Februar. | ☾ ☽ | Mondwechsel, Aspecten u. muthm. Witterung | Julianischer Januar. | Jüdischer. Scheb. 5580. | Erstet Zur | Erstet Zur |
|-----------------------------|--------|--|-------------------------|----------------------------|---------------|---------------|
| 1 Dienst. Brigitta | ☽ | Die Luft ist ziemlich klar, es | 20 Euphemia | 16 | 12 | 5 |
| 2 Mittw. Maria Rein. | ☽ | wird wahrscheinlich ein an- | 21 Maximus | 17 | 1 | 6 |
| 3 Donn. Blasius | ☽ | z in d. ☉ ferne. haltender | 22 Timoth. | 18 | 1 | 6 |
| 4 Freyt. Veronica | ☽ | (Süd. Breite. Ostwind | 23 Clemens | 19 | 2 | 7 |
| 5 Sonn. Agatha | ☽ | wehen. Das Barometer | 24 Kenie | 20 Schabb. | 3 | 8 |
| Ev. Vom Säemann. | | Luc. 8, 4-15. | Ev. Matth. 20. | | | |
| 6 Sonnt. Sexagesima. | ☾ | Lehte Viertel. | 25 Septuag. | 21 | 4 | 9 |
| 7 Mont. Richard | ☾ | ☾ 10 Uhr 40 Minut. Mrg. | 26 Xenoph. | 22 | 5 | 10 |
| 8 Dienst. Salomon | ☾ | geht höher, und es fängt | 27 Chrysof. | 23 | 6 | 11 |
| 9 Mittw. Apollonia | ☾ | wieder an zu frieren. | 28 Euphr. S. | 24 | 7 | 12 |
| 10 Donn. Scholast. | ☾ | ☾ ☽. ☾ gr. S. Br. | 29 Ignat. | 25 | 7 | 12 |
| 11 Freyt. Euphrosina | ☾ | Der Frost wird ernsthaft. | 30 Hippol. | 26 | 8 | 1 |
| 12 Sonn. Eulalie | ☾ | Es friert in den Nächten | 31 Cyr. Joh. | 27 Schabb. | 9 | 2 |
| Ev. Vom Leiden Christi. | | Luc. 18, 31-43. | Ev. Luc. 8. | | | |
| 13 Sonnt. Quinquages. | ☾ | Neu-Mond | 1 Sexages. | 28 | 10 | 3 |
| 14 Mont. Valentin | ☾ | ☾ 3 Uhr 52 Min. Mrg. | 2 Mar. Rein. | 29 | 11 | 4 |
| 15 Dienst. Fastnacht | ☾ | ☾ ☽. ☽ ind. mittl. Entf. | 3 Simeon | 30 | 12 | 5 |
| 16 Mittw. Aschermittw. | ☾ | v. d. ☉. ☾ in d. Erdn. | 4 Isidor | 1 Adar. | 1 | 6 |
| 17 Donn. Alexander | ☾ | ☾ ☽. | 5 Agatha | 2 | 2 | 7 |
| 18 Freyt. Concordia | ☾ | (Nördl. Breite. | 6 Rufolus | 3 | 3 | 8 |
| 19 Sonn. Susanna | ☾ | 8 bis 9 Grad. Die Luft | 7 Parthenia | 4 Schabb. | 4 | 9 |
| Ev. Von der Versuchung. | | Matth. 4, 1-11. | Ev. Luc. 18. | | | |
| 20 Sonnt. Quadrages. | ☾ | ☉ in die X. ☽ 4 ☉. | 8 Quinquag. | 5 | 5 | 10 |
| Invocavit. | ☾ | ☽. ☽. 10 U. 49 M. Ab. | 9 Nicephor | 6 | 6 | 11 |
| 21 Mont. Jesaias | ☾ | wird gelinde. Darauf wird | 10 Fastnacht | 7 | 6 | 11 |
| 22 Dienst. Petri Stuhl. | ☾ | ☾ gr. N. Br. die Luft | 11 Aschermittw. | 8 | 7 | 12 |
| 23 Mittw. Quatember | ☾ | warm und Frühlingsmäßig. | 12 Mel. Al. | 9 | 7 | 12 |
| 24 Donn. Schalttag | ☾ | Jetzt fällt das Barometer | 13 Martin. | 10 | 8 | 1 |
| 25 Freyt. Ap. Matth. | ☾ | ☽ ☽. bey Südostwind. | 14 Aurent. | 11 Schabb. | 9 | 2 |
| 26 Sonn. Nestor | ☾ | Der Frost läßt nach. | | | | |
| Ev. Vom canan. Weibe | | Matth. 15, 21-28. | Ev. Matth. 4. | | | |
| 27 Sonnt. Reminiscere. | ☾ | ☾ in d. Erdf. ☽ ☽ ☉. | 15 Quadrag. | 12 | 10 | 3 |
| 28 Mont. Justus | ☾ | ☾ Voll-Mond | 16 Pamphil. | 13 | 10 | 3 |
| 29 Dienst. Leander | ☾ | ☾ 1 Uhr 28 Minut. Ab. | 16 Theodor | 14 | 11 | 4 |

Bucin oder
Samansfest.

Februarius hat 29 Tage.

Sonnen Aufgang. SonnenUntergang.

| | |
|---|--|
| Am 1sten um 7U. 39M. = 9ten = 7U. 25M. = 17ten = 7U. 6M. = 24ten = 6U. 51M. Tag 11 St. 4 Min. | Am 1sten um 4U. 21M. = 9ten = 4U. 37M. = 17ten = 4U. 52M. = 24ten = 5U. 9M. Nacht 12 St. 56 Min. |
|---|--|



Freude und Schmerz.

Vom Himmel kam die Freude,
 Vom Himmel kam der Schmerz;
 Es leiten diese beide
 Den Pilger himmelwärts.

Im ew'gen Wechselkreise
 Umschweben sie das Herz,
 Es folgt dem Schmerz die Freude,
 Der Freude folgt der Schmerz.

So führen diese beide
 Das arme Menschenherz
 Hin zu des Himmels Freude
 Durch kurzen Erden Schmerz.

Lebensmuth.

... Und weiter so, und weiter so
 Hinein in's freie Leben!
 Bleibt nur die Seele frisch und froh,
 Es muß sich dennoch geben.
 Nur nicht den Muth so bald gesenkt,
 Als sich ein Wölfflein zeigt!
 Ob auch der Himmel sich umhängt,
 Und Sonn' und Licht sich neiget!

Am trüb'n Tage, Brüder, denk,
 Wie viel wir schon bestanden,
 Und ob sich Klipp' an Klippe drängt;
 Doch soll der Muth nicht stranden.
 Ist er die schönste Zierde doch
 In unsres Lebens Leben:
 Selbst aus des Todes Flammen noch
 Kann er zum Himmel heben.

Welche Leute dürfen in ihren Berufsgeschäften keine
 Frau öffentlich nennen?

doch geht solche rascher von statten bei Bäumen mit glatter Rinde; auch vernarbet die Wunde bei diesen weit schneller, als bei Bäumen, deren Rinde schon kraus, korkähnlich, weit aufgesprungen, so wie mit Moos, alten faulen Holztheilen oder Holzerde angefüllt ist.

Der Einschnitt darf niemals am noch wilden Theile des Stammes, sondern muß allemal am veredeltem Holze gemacht werden. Die Einschnitte müssen so tief gemacht werden, daß solche bis auf das Holz eindringen.

Frostsalbe.

Kreide in Rüßöl geschabt, eine Salbe davon gemacht und diese auf erfrorene Glieder applicirt, ziehet in vier und zwanzig Stunden allen Frost aus und stellet diese wieder her.

Eisen vor dem Roste zu schützen.

Acht Pfund Schweinfett werden mit etwas Wasser über dem Feuer zerlassen. Wenn dieses geschehen nimmt man das Fett sogleich vom Feuer und während dem es noch heiß ist, mischt man so viel Graphit darunter, als nöthig ist, ihm eine bläuliche Farbe zu geben. Beim Gebrauche erhitzt man das Eisen so weit, daß man es kaum mehr mit der Hand halten kann, trägt dann die Mischung auf, und wenn alles trocken ist, reibt man das Eisen ab.

| Gregorianischer. März. | ☾ M | Mondwechsel, Aspecten u. mathm. Witterung. | Julianischer. Februar. | Jüdischer Adar 5580. | Eisfest Fut Tag |
|---------------------------|--------|---|---------------------------|-------------------------|-----------------------|
| 1 Mittw. Albinus | ☾ | ☾ Süd. Br. Im Anfange | 18 Quatemb. | 15 | 12 5 |
| 2 Donn. Simplicius | ☾ | ☾ März wird die Luft etwas | 19 Archipp. | 16 | 1 6 |
| 5 Freyt. Kunigunde | ☾ | ☾ gelinder; aber bey eintret- | 20 S. I. v. E. | 17 | 2 7 |
| 4 Sonn. Adrian | ☾ | ☾ tendem Nordwind nimmt | 21 Timothy. | 18 Schabb. | 2 7 |
| Ev. B. Befessen. u. Stum. | | Luc. 11, 14-28. | Ev. Matth. 15. | | |
| 5 Sonnt. Oculi | ☾ | ☾ die Kälte wieder zu. | 22 Reminis. | 19 | 3 8 |
| 6 Mont. Gottfried | ☾ | ☾ 3 gr. hel. N. Br. | 23 Reinhard | 20 | 4 9 |
| 7 Dienst. Perpetua | ☾ | ☾ 1. B. 10 Uhr 46 M. Ab. | 24 Vorl. Chr. | 21 | 5 10 |
| 8 Mittw. Mißfasten | ☾ | ☾ gr. Süd. Br. | 25 Tarasius | 22 | 6 11 |
| 9 Donn. Nathan | ☾ | ☾ Nachts kann es noch | 26 Nestorius | 23 | 7 12 |
| 10 Freyt. Michäus | ☾ | ☾ beträglich frieren. | 27 Porphyr. | 24 | 7 12 |
| 11 Sonn. Constantinus | ☾ | ☾ in der Erdnähe. | 28 Procop. | 25 Schabb. | 8 1 |
| Ev. Von 5000 Mann. | | Joh. 6, 1-15. | Ev. Luc. 11. | | |
| 12 Sonnt. Lätare | ☾ | ☾ Zunehmende Kälte. Fest | 29 Oculi | 26 | 9 2 |
| 13 Mont. Ernst | ☾ | ☾ Neu-Mond. | 1 Basilius | 27 | 10 3 |
| 14 Dienst. Zacharias | ☾ | ☾ 1 Uhr 56 Min. Abends. | 2 Theodor | 28 | 11 4 |
| 15 Mittw. Longinus | ☾ | ☾ unsichtbare ☉ finsterniß. | 3 Eutrop | 29 | 12 5 |
| 16 Donn. Gabriel | ☾ | ☾ ☽ ☾ ☽ ändert sich | 4 Gerasius | 1 Nisan | 1 6 |
| 17 Freyt. Gertrude | ☾ | ☾ Nord. Breite. plöglich | 5 Const. M. | 2 | 1 6 |
| 18 Sonn. Anshelm | ☾ | ☾ ☽ in der Sonnennähe. | 6 42 M. in A. | 3 Schabb. | 2 7 |
| Ev. Jesu Steinigung. | | Joh. 8, 46-59. | Ev. Joh. 6. | | |
| 19 Sonnt. Judica. | ☾ | ☾ Tag u. Nacht gleich. Frühlings | 7 Lätare | 4 | 3 8 |
| 20 Mont. Matrona | ☾ | ☾ Erstes Viertel Anfang | 8 Theophil. | 5 | 4 9 |
| 21 Dienst. Benedict | ☾ | ☾ 2 Uhr 35 Min. Ab. | 9 40 Märt. | 6 | 5 10 |
| 22 Mittw. Raphael | ☾ | ☾ Gr. Nord. Br. verlust ver- | 10 Quadrat | 7 | 6 11 |
| 23 Donn. Theodor | ☾ | ☾ ☽ ☽ ☽ wandelt sich | 11 Sophron | 8 | 7 12 |
| 24 Freyt. Casimir | ☾ | ☾ beinahe in Frühlingswärme. | 12 Theop. | 9 | 8 1 |
| 25 Sonn. Mar. Verk. | ☾ | ☾ Nun fängt das Wetter | 13 S. Nicephor | 10 Schabb. | 8 1 |
| Ev. Einreitung Christi | | Matth. 21, 1-9. | Ev. Joh. 8. | | |
| 26 Sonnt. Palmar. | ☾ | ☾ in d. Erdf. an mehr ab- | 14 Judica | 11 | 9 2 |
| 27 Mont. Rupert. | ☾ | ☾ wechselnd zu werden, bald Regen, | 15 Agapet. | 12 | 10 3 |
| 28 Dienst. Sideon | ☾ | ☾ bald Schnee und Sturm. | 16 Sal. M. | 13 | 10 3 |
| 29 Mittw. Eustach. | ☾ | ☾ Vollmond. ☾ Süd. Br. | 17 Alexius | 14 | 11 4 |
| 30 Donn. Gründonn. | ☾ | ☾ 7 Uhr 20 Min. Abends. | 18 Cyrillus | 15 Osterfest | 12 5 |
| 31 Freyt. Char freyt. | ☾ | ☾ ☉ in d. mittl. Entf. v. d. ☽ | 19 Chryf. D. | 16 2tes Fest. | 1 6 |
| | | ☾ größtentheils sichtbar. ☾ finsterniß | | | |

Sonnen Aufgang. SonnenUntergang.

| | |
|----------------------|----------------------|
| Am 1sten um 6U. 38M. | Am 1sten um 5U. 22M. |
| = 9ten = 6U. 22M. | = 9ten = 5U. 38M. |
| = 17ten = 6U. 5M. | = 17ten = 5U. 55M. |
| = 24ten = 5U. 48M. | = 24ten = 6U. 12M. |

Tag 12 St. 20 Min. Nacht 11 St. 40 Min.



Lied eines Klausners.

Bergeslüfte — helle Sonne —
Süßer Klausner: Einsamkeit —
Seyd begrüßt mit neuer Wonne
Ans dem Herzen voll und weit!

Erst als ich zu euch geflüchtet
Aus der dunkeln Tiefe Schoos,
Ward das Leben mir gelichtet
Und zu Theil ein schönes Loos.

Drunten in dem Weltgewühle
Lag's auf meiner Brust zu schwer:
In des dumpfen Treibens Schwüle
War für mich kein Dauern mehr.

Hier von aller Noth entlastet
Ist mein Seyn ein göttlich Ruhn.
Nun das äufre Leben raslet,
Kann der Geist sein Werk erst thun.

Wie er brütet, glüht und bebet!
Wie's in ihm sich drängt und schwellt!
Wie hinanf — hinab er webet,
Und das All' umfassen hält:

Himmel, Sonne, Wolkenhügel,
Berg und Thal und Wald und Flur,
Thaugedüst und Wasserspiegel
Groß' und kleine Kreatur!

Auch die höh're Welt — sie senket
Liebevoll zu mir sich her,
Und die durst'ge Seele tränket
Reich ihr Licht: und Lebens: Meer.

Es kommt vom Leben, hat kein Leben, und kann
doch jedem Antwort geben.

Stahl vom Roste zu reinigen.

Man streicht die Rostflecken mit zerfloss-
nem Weinstein salze an und nach einer Stunde
reibt man es mit einem wollenen Lappen wohl
ab. Sollte die Arbeit das erstemal nicht völlig
gelingen, so wiederholt man sie bis der Sache
ein Genüge geschehen.

Mittel, Fleisch im Sommer vor Fäulniß
zu bewahren.

Man lege das frischgeschlachtete Fleisch in
Del bis man es gebrauchen will.

Oder:

Man nehme einen Kasten, thue feinge-
pulverte Holzkohlen hinein, lege das Fleisch
darauf, und bedecke es über und über mit sol-
chen gestoßenen Holzkohlen.

Auf beide Arten kann man es beinahe eine
ganze Woche frisch erhalten.

Den Maulwurf zu vertreiben.

Man nimmt so viele abgeschälte welsche
Nüsse, als Maulwurfshäufen im Garten oder
auf einer Wiese sind, und kocht sie eine gute
Stunde mit einer guten Handvoll Schierlings-
kraut in Wasser; hernach steckt man in jedes
Maulwurfsloch einen solchen Nuszkern. Den
andern Morgen werden die Maulwürfe todt in
ihren Löchern gefunden. Todte Krebse hin und
wieder in die Maulwurfsgänge gesteckt, ver-
treiben die Maulwürfe ebenfalls.

| Gregorianischer. April. | ☾ Jan. | Mondwechsel, Aspecten u. muthm. Witterung. | Julianischer. März. | Jüdischer. Nisan 5580. | Christlich Buch | Seiten |
|--------------------------------|-----------|---|------------------------|---------------------------|--------------------|--------|
| 1 Sonn. Ruhetag | ☾ | Der Anfang des Aprils | 20 M. v. S. | 16 3tes Sch. | 1 | 6 |
| Ev. Auferstehung Christi. | | Marc. 16, 1-8. | Ev. Matth. 21. | | | |
| 2 Sonnt. Ostersonn. | ☾ | ist schön, und ein ange- | 21 Palmarum | 17 4tes | 2 | 7 |
| 3 Mont. Ostermont. | ☾ | nehmes Frühlingswetter | 22 Basil | 18 5tes | 3 | 8 |
| 4 Dienst. Ambrosius | ☾ | ☾ gr. Süd. Br. herrschend. | 23 Nicon | 19 6tes | 3 | 8 |
| 5 Mittw. Maximus | ☾ | ☾ Letztes Viertel. | 24 Zacharias | 20 7tes | 4 | 9 |
| 6 Donn. Eölestin | ☾ | ☾ 8 Uhr 0 Min. Morg. | 25 Gründ. | 21 Ostersf. Ende | 6 | 10 |
| 7 Freit. Aaron | ☾ | ☾ Nach einigen | 26 Charfreit. | 22 | 6 | 11 |
| 8 Sonn. Liborius | ☾ | ☾ Tagen nimmt aber die | 27 Ruhetag | 23 Schabb. | 7 | 12 |
| Ev. B. verschloß. Thür. | | Joh. 20, 19-31. | Ev. Marc. 16. | | | |
| 9 Sonnt. Quasim. | ☾ | ☾ in d. Erdn. Wärme | 28 Ostern | 24 | 8 | 1 |
| 10 Mont. Daniel | ☾ | ☾ ☾ 4. ☾ in der ☾ ferne. | 29 Marcus | 25 | 8 | 1 |
| 11 Dienst. Ezechiel | ☾ | ☾ ☾ in der ☾ Nähe. ☾ ☾ 4. | 30 Johann | 26 | 9 | 2 |
| 12 Mittw. Julius | ☾ | ☾ ☾ Neu-Mond. ☾ N. Br. | 31 Hypatius | 27 | 10 | 3 |
| 13 Donn. Justinus | ☾ | ☾ ☾ 11 Uhr 48 Min. Ab. | 1 Maria | 28 | 11 | 4 |
| 14 Freit. Tiburtius | ☾ | ☾ nicht allein wieder ab, son- | 2 St. Titus | 29 | 12 | 5 |
| 15 Sonn. Olympia | ☾ | ☾ dern es fällt auch viel | 3 Joseph | 1 Ijar | 1 | 6 |
| Ev. Vom guten Hirten. | | Joh. 10, 12-16. | Ev. Joh. 20. | | | |
| 16 Sonnt. Mis. Dom. | ☾ | ☾ Regen. Die Nachtfröste | 4 Quasimod. | 2 | 2 | 7 |
| 17 Mont. Carisius | ☾ | ☾ ☾ gr. N. Br. hören nun | 5 Theodul. | 3 | 2 | 8 |
| 18 Dienst. Valerian | ☾ | ☾ ☾ auf, und wir erfreuen | 6 Eutyches | 4 | 3 | 9 |
| 19 Mittw. Werner | ☾ | ☾ ☾ Erstes Viertel. | 7 Georg | 5 | 4 | 10 |
| 20 Donn. Sulpit. | ☾ | ☾ ☾ 7 U. 55 M. Morg. | 8 Herodot | 6 | 5 | 11 |
| 21 Freit. Adolarius | ☾ | ☾ ☾ uns ein vortrefliches Früh- | 9 Euprich. | 7 | 5 | 11 |
| 22 Sonn. Cajus | ☾ | ☾ ☾ lingswetter. Die | 10 Terent. | 8 Schabb. | 6 | 12 |
| Ev. Ueber ein kleines. | | Joh. 16, 16-23. | Ev. Joh. 10. | | | |
| 23 Sonnt. Jubilate Georgins | ☾ | ☾ letzte Hälfte des Monats | 11 Mis. Dom. | 9 | 7 | 12 |
| 24 Mont. Albrecht | ☾ | ☾ aber bis zu Ende abwech- | 12 Basil. v. P. | 10 | 8 | 1 |
| 25 Dienst. Ev. Marc. | ☾ | ☾ ☾ selnde und veränderliche | 13 Justinus | 11 | 8 | 1 |
| 26 Mittw. Ezechias | ☾ | ☾ ☾ ☾ Süd. Br. Witterung. | 14 Martin | 12 | 9 | 2 |
| 27 Donn. Anastas. | ☾ | ☾ ☾ ☾ Voll-Mond. | 15 Aristarch. | 13 | 10 | 3 |
| 28 Freit. Vitalis | ☾ | ☾ ☾ ☾ 10 U. 20 Min. Morg. | 16 S. Agabus | 14 | 11 | 4 |
| 29 Sonn. Raymund | ☾ | ☾ ☾ Das Wetter scheint sich | 17 Simeon | 15 Schabb. | 12 | 5 |
| Ev. Wahre Betskunst. | | Joh. 16, 23-30. | Ev. Joh. 16. | | | |
| 30 Sonnt. Cantate | ☾ | | 18 Jubilate | 16 | 1 | 6 |

April hat 30 Tage.

| Sonnen Aufgang | Sonnen Untergang |
|----------------------|----------------------|
| Am 1sten um 5U. 34M. | Am 1sten um 6U. 26M. |
| „ 9ten = 5U. 18M. | = 9ten = 6U. 44M. |
| „ 17ten = 4U. 46M. | = 17ten = 7U. 14M. |
| „ 24ten = 4U. 28M. | = 24ten = 7U. 32M. |
| Tag 14 St. 58 Min. | Nacht 9 St. 2 Min. |



Um mich lindes Geisterwehen,
Worte tief aus Gott erglüht,
Und in nahen Wolkenhöhen
Wunderglanz und Engellied.

Wie mich zieht! — Im Dusen hallen
Himmelsklänge himmelwärts;
Und ein himmlisch Freudewallen
Zieht mir leise durch das Herz.

Doch durch all' die Wenn', ihr Brüder,
Stüht mir oft ein süßes Weh,
Wenn ich einsam sinnend nieder
In die ferne Heimath seh.

Immer schlägt mit mächt'gen Schlägen,
Werd' ich eurer mir bewußt,
Auch von hier euch noch entgegen
Die von Lieb' erfüllte Brust.

Näher hier der Geisterquelle
Hier im tiefen Selbstgefühl,
Glänzt mir eures Adels Helle
Höher, lichter euer Ziel.

Auf! zum Ziel empor die Wüste!
Auf! zum Ziel empor die Bahn!
Wie die Welt euch fest umstricke,
Reißt euch los und ringt hinauf!

Des Wortes Hälfte nennt dir einen dienstbeständigen
Mann,

Den man durch stetes Ueberlaufen nicht erzürnen kann.
Die zweite ist ein Theil von jedem Baum und Schieß-
gewehre.

Das Ganze, ein Geschäft im Feld und Haus gibt
Brod und Ehre.

Kartoffelbrod.

Ein vortreffliches, lockeres und weißes Brod giebt folgende Verfahrungsart. Man nimmt zwey Mehen Mehl, als das zum Verbacken bestimmte Quantum, und säuert davon einen Theil wie gewöhnlich, jedoch mit folgender Weise zubereiteten Kartoffeln: Man kocht eine halbe Mehe Kartoffeln, doch nicht bis zum Aufspringen, gießt das Wasser ab und deckt sie fest zu, daß der heiße Dampf sie noch mürber mache; alsdann reibt man sie auf einem Reibeisen, trocknet sie etwas an der Luft und säuert so mit ein. Des Morgens werden sie wie Roggenmehl geknetet und wie gewöhnlich gebacken.

Zündpapier.

Dieses Papier kann mit großer Bequemlichkeit statt des Zunders gebraucht werden. Man verkertigt sich einen schwachen Bleiessig, indem man zwei Loth zart gepulverte Bleiglätte in einem irdenen Topfe mit 2 Pfd. Weinessig oder Getreidessig übergießt, das Ganze eine Stunde lang im Sieden erhält, dann das Klare vom Bodensatz abgießt und so viel Wasser zusetzt, als durchs Kochen verloren gegangen ist. Mit diesem Bleiessig tränkt man nun ungeleimtes, altes, schon bedrucktes Papier und hängt das getränkte Papier im Schatten zum Trocknen auf. Man kann mit obiger Quantität ein viertel Rieß Papier tränken, welches eben so schnell zündet als Zunder und Feuerschwamm.

| Gregorianischer May. | Mondwechsel, Aspecten u. muthm. Witterung. | Julianischer. April. | Jüdischer. Ijar 5580. | Christl. Fest | Christl. Geb. |
|---------------------------------|---|-------------------------|--------------------------|------------------|------------------|
| 1 Mont. Phil. Jac. | ☾ gr. Süd. Br. Zuneh- | 19 Joh. Ev. | 17 | 2 | 7 |
| 2 Dienst. Sigismund | ☽ ☾. mende Wärme bei | 20 Theodoria | 18 Schülerfest | 3 | 8 |
| 3 Mittw. † Erfind. | ☽ gr. hel. nördl. Br. | 21 Januar | 19 | 3 | 8 |
| 4 Donn. Florianus | ☾ Leztes Viertel | 22 Theodor | 20 | 4 | 9 |
| 5 Freyt. Gotthard | ☾ 2 Uhr 25 Minut. Ab. | 23 Georg | 21 | 5 | 10 |
| 6 Sonn. Aggäus | ☾ in der Erdn. | 24 Sabas | 22 Schabb. | 6 | 11 |
| Ev. Wahre Betfunst. | Joh. 15, 23-30. | Ev. Joh. 16. | | | |
| 7 Sonnt. Rogate | ☽ ☾ 4. heiterm Himmel. | 25 Cantate | 23 | 7 | 12 |
| 8 Mont. Stanislaus | ☾ Nord. Br. Diese Wärme | 26 Basil | 24 | 7 | 12 |
| 9 Dienst. Hermes | ☽ ☾. wird eine Zeitlang | 27 Simeon | 25 | 8 | 1 |
| 10 Mittw. Gordian | ☽ ☾. fortbauern, denn aber in | 28 Jason | 26 | 9 | 2 |
| 11 Donn. Himmelf. | ☾ Neu-Mond | 29 9 Märt. | 27 | 10 | 3 |
| 12 Freyt. Liberatus | ☾ 9 Uhr 45 Min. Mrg. | 30 Jac. Ap. | 28 | 11 | 4 |
| 13 Sonn. Servatius | ☾ lezten Theil des Monats | 1 Jeremias | 29 Schabb. | 11 | 4 |
| Ev. Vom Tröster. | Joh. 15, 26. 16, 4. | Ev. Joh. 16. | | | |
| 14 Sonnt. Exaudi | ☾ gr. Nr. Br. wird die | 2 Rogate | 1 Sivan. | 12 | 5 |
| 15 Mont. Sophia | ☾ Witterung rauh und kalt. | 3 Timoth. | 2 | 1 | 6 |
| 16 Dienst. Peregrinus | ☽ ☾. Das Thermometer | 4 Pelagius | 3 | 2 | 7 |
| 17 Mittw. Jodocus | ☾ Die hellen Nächte fangen an. | 5 Irene | 4 | 2 | 7 |
| 18 Donn. Ericus | ☽ ☾. ☽ ☾. kömmt | 6 Hiob | 5 | 3 | 8 |
| 19 Freyt. Potentia | ☾ Erstes Viertel | 7 S. Ersch. † | 6 Pfingsten | 4 | 9 |
| 20 Sonn. Athanasius | ☾ 1 Uhr 57 Minut. Mrg. | 8 Johann | 7 2tes Fest | 5 | 10 |
| Ev. Vom heiligen Geist. | Joh. 14. 24-31. | Ev. Joh. 15. | | | |
| 21 Sonnt. Pfingsten | ☾ in d. Erdf. ☽ in die II. | 9 Exaudi | 8 | 6 | 11 |
| 22 Mont. Pfingstm. | ☾ Süd. Breite. oft seinen | 10 Simeon | 9 | 7 | 12 |
| 23 Dienst. Disider | ☾ Gefrierpunkt nahe. Zu- | 11 Ernst C. | 10 | 8 | 1 |
| 24 Mittw. Quatember | ☾ legt wird die Luft wieder | 12 Epiphan | 11 | 8 | 1 |
| 25 Donn. Urbanus | ☾ milde und es fällt bis- | 13 Sycere | 12 | 9 | 2 |
| 26 Freyt. Eduard | ☾ Voll-Mond | 14 Isidor | 13 | 10 | 3 |
| 27 Sonn. Ludolph | ☾ 10 Uhr 25 Minut. Ab. | 15 Sophia | 14 Schabb. | 11 | 4 |
| Ev. Jesus u. Nicodem. | Joh. 3, 1-15. | Ev. Joh. 14. | | | |
| 28 Sonnt. Dom. Trin. Wilhelm | ☾ weilen Regen. Veränder- | 16 Pfingstf. | 15 | 12 | 5 |
| 29 Mont. Manilius | ☾ gr. Südl. Br. ☽ ☾. | 17 Andron. | 16 | 1 | 6 |
| 30 Dienst. Wigand | ☾ Es regnet bey Westwind. | 18 Theodat. | 17 | 1 | 6 |
| 31 Mittw. Petronella | | 19 Quatember | 18 | 2 | 7 |

Sonnen Aufgang. SonnenUntergang.

| | |
|----------------------|----------------------|
| Am 1sten um 4U. 28M. | Am 1sten um 7U. 32M. |
| = 9ten = 4U. 14M. | = 9ten = 7U. 46M. |
| = 17ten = 4U. 2M. | = 17ten = 7U. 58M. |
| = 24ten = 3U. 50M. | = 24ten = 8U. 10M. |
| Tag 16 St. 12 Min. | Nacht 7 St. 48 Min. |



In dem Aufwärts: Schaum und Ringen
Wird mir dann des Ew'gen Geist
Reicher noch entgegen dringen,
Als er jetzt mich hier umflusst.

Bergeslüfte — helle Sonne —
Süße Klausner: Einsamkeit —
Dann verlaß' ich euch mit Wonne
Meinen Brüdern neu geweiht.

Lobgesang.

Lobt den Herrn! die Stürme wichen!
Preis ihm, der den Lenz uns schickt,
Und zu tausend neuen Wonnen
Täglich unsre Brust entzückt.

Lobt den Herrn! welch' eine Wandlung!
Lob' ihn rings, o Schöpfung, laut!
Wie ein Bräut'gam grüßt der Himmel —
Nun die Erde, seine Braut.

Lob' ihn, Erde, lob' ihn, Sonne,
Lobt ihn, Feuer, Luft und Fluth,
Ihn, den Ew'gen und Allmächt'gen!
Alles schafft er hold und gut.

Lob' ihn, du der Wolken Regen!
Preis ihm, wann die Bildung gährt,
Ihn, der stets in neuen Wundern
Leben wecket, Leben nährt.

Lobt den Herrn, im Morgenlichte,
Junge Blumen dieser Flur,
Und ihr schön behaute Wiesen!
Lob' ihn lächelnde Natur!

Es zieht die größte Last ohne sich von der Stelle
zu bewegen.

Holzwerk gegen Feuergefähr zu schützen.

Man nehme einen Theil Schwefel, eben
so viel Bolus, und sechs Theile Eisenvitriol,
mache alles zu Pulver, und mische es sodann
untereinander. Mit dieser Mischung bestreue
man das Holzwerk, nachdem es zuvor mit Leim
überzogen worden. Wenn der Leim trocken ge-
worden, wiederholt man die Arbeit noch ein
Mal und so fort, drei bis vier Male. Bei
Leinwand und Papier gebracht man statt des
Leims nur Wasser und verfährt damit wie beim
Holze ein bis zwey Mal. Zwey Unzen von
von diesem Pulver sind hinlänglich für einen
Quadratfuß.

Molken zu machen.

Man nehme gute frischgemolkene Milch,
koche sie und thue ein wenig Weinstein-Rahm
(cremor tartari) hinzu, so viel nämlich erfor-
dert wird, sie gerinnen zu machen, denn eine
Milch gerinnt leichter als die andere. Gemein-
lich braucht man zu einer Kanne Milch ein
Loth Weinstein-Rahm. Um sie desto leichter
zum Gerinnen zu bringen, werfe man den
Weinstein-Rahm nicht eher in die Milch, als
wenn sie eben anfangen will zu kochen. Man
rühre sie mit einem hölzernen Löffel so lange um,
bis Käsematten entstehen, dann nehme man sie
vom Feuer, und lasse sie durch eine feine Lein-
wand laufen, um den käsigen Theil davon ab-
zusondern. Hierauf lasse man die Flüssigkeit
eine gute Viertelstunde lang abkühlen, nehme
sodann auf eine Kanne Molken das Weiße von
vier Eiern, schlage es zu einem weißen Schaum,

Gregorianischer.
Junius.

1 Donn. Frohnleich.
2 Freyt. Gottschalk
3 Sonn. Erasmus

Ev. B. reichen Mann.

4 Sonnt. 1 Trinit.
5 Mont. Bonifacius
6 Dienst. Arsenius
7 Mittw. Lucretia
8 Donn. Medardus
9 Freyt. Barnimus
10 Sonn. Flavius

Ev. B. großen Abendm.

11 Sonnt. 2. Trinitat.
12 Mont. Basilides
13 Dienst. Tobias
14 Mittw. Valerius
15 Donn. Vitus
16 Schlacht bey
17 Belle Alliance
1815.

Ev. B. verlorenen Schaaß.

18 Sonnt. 3 Trinit.
19 Mont. Gervasius
20 Dienst. Syverius
21 Mittw. Rachel
22 Donn. Achatus
23 Freyt. Basilius
24 Sonn. Joh. d. Tauf.

Ev. Darum seyd barnih.

25 Sonnt. 4 Trinit.
26 Mont. Jeremias
27 Dienst. Ladislaus
28 Mittw. Josua
29 Donn. Petr. Paul
30 Freyt. Lucina

Mondwechsel,

Aspecten u. muthm. Witterung.

Gewitter und Regen, ab-
letztes Viertel
7 Uhr 22 Minut Ab.

Luc. 16, 19=31.

♁ ♁ ♁ (Nord. Breite.
♁ ♁ ♁. wechselndes Wet-
ter, die Luft ist mit
♀ in d. mittl. Enf. v. d. ☉
Regen und Hagelwolken
Neu-Mond
8 Uhr 12 M. Ab.

Luc. 14, 16=24.

♁ gr. Nord. Breite. angefüllt.
Es wird so kalt das es im
♀ in der ☉ näh. □ ♁ ☉.
♁ ♁ ♁. Freien-reift. Nach
♁ ♁ ♁. ob. ♁ ♁ ☉. ♁ ♁ ♁.
♁ ♁ ♁. (in d. Erdf.
der Mitte des Monats
wird die Luft wieder wär-

Luc. 15, 1=10.

♁ E. B. 7 U. 35 Min. Ab.
♁ Süd. Breite. mer
und es erfolgen wieder einige
☉ i. d. ☉. längster Tag,
Sommers Anfang.
angenehme Lage, die aber
bald wieder von einer un-

Luc. 6, 36=43.

♁ ♁ ♁. (gr. Süd. Br.
Voll-Mond.
7 Uhr 39 M. Mrg.
freundlichen Luft verdrängt
wird. Regen.
♁ in der Erdnähe

Sullanischer.
May.

20 Thakale
21 Const. hel.
22 Basilius

Ev. Joh. 3.

23 Dom. Trin. 22
24 Simeon 23
25 Haupt. J. 24
26 Karvus 25
27 Frohnleich. 26
28 Nicetas 27
29 Theodos. 28 Schabb.

Ev. Luc. 16.

30 1 Trinit.
31 Hermes
1 Theobald
2 Nicephor
3 Lucian
4 Met. P.
5 Bonifac.

Ev. Luc. 14.

6 2 Trin. 6
7 Theod. S. 7
8 Theod. S. 8
9 Cyr. Ab. 9
10 Timotheus 10
11 Bartholom. 11
12 Dnuphr. 12 Schabb.

Ev. Luc. 15.

13 3 Trinit. 13
14 Elisa 14
15 Amos 15
16 Typhon 16
17 Emanuel 17
18 Leontius 18

Jüdischer.
Sivan 5580.

19
20
21 Schabb.

22
23
24
25
26
27
28 Schabb.

29
30
1 Tamuz.
2
3
4
5 Schabb.

Gregory
Sivan
10 8
11 9
12 10
13 11
14 12
15 1
16 2
17 3
18 4
19 5
20 6
21 7
22 8
23 9
24 10
25 11
26 12
27 1
28 2
29 3
30 4
31 5
1 6
2 7
3 8
4 9
5 10
6 11
7 12
8 1
9 2
10 3
11 4
12 5
13 6
14 7
15 8
16 9
17 10
18 11
19 12
20 1
21 2
22 3
23 4
24 5
25 6
26 7
27 8
28 9
29 10
30 11
31 12

Juny hat 30 Tage.

| Sonnen Aufgang. | Sonnen Untergang. |
|----------------------|----------------------|
| Am 1sten um 3U. 43M. | Am 1sten um 8U. 17M. |
| = 9ten = 3U. 34M. | = 9ten = 8U. 26M. |
| = 17ten = 3U. 32M. | = 17ten = 8U. 28M. |
| = 24ten = 3U. 31M. | = 24ten = 8U. 29M. |
| Tag 6 St. 32 Min. | Nacht 7 St. 28 Min. |



Preis'et ihn, begrünte Hügel,
Preis' ihn Quell und Silberteich!
Und ihr Fisch in diesem Bache!
Du der Thiere weites Reich!

Ihn, ihn lobt der Lerche Jubel,
Ihn der Nachtigall Gesang,
Ihn der Adler, welcher kraftvoll
Sich hinauf zur Sonne schwang!

Preis'et ihn, Kinder auf den Weiden,
Und ihr Hirsch' im dichten Wald,
Preis' ihn laut des Löwen Brüllen,
Welches durch die Wüste hallt!

Lobet ihn, ihr Wechselzeiten!
Gutes kommt nur von dem Herrn;
Und an keinem, keinem Tage
Ist der Erbe von uns fern!

Dankt lebend'ger ihm, ihr Brüder,
Da er eure Sehnsucht stillt,
Und mit süß gehofften Bienen
Zerst die ganze Schöpfung füllt!

Lobt den ewig großen Schöpfer,
Preis'et die Wunder seiner Kraft!
Lobt der Allmacht ew'ge Güte,
Die erhaltend giebt und schafft!

Alles drängt sich aus der Hülle
Und entwickelt sich und blüht;
Und stets höher steigt die Sonne,
Daß sie stärker treibend glüht!

Vier Sylben.

Wenn die zwei ersten fliegen, sieht man die
zwei letzten oft pflügen. Das Ganze ist der Name
eines kleinen Behältnisses.

mische es unter die Molken, und lasse alles
zusammen noch einige Minuten kochen. Nach-
dem es nun gekocht hat, wird die Flüssigkeit,
wenn sie beim ersten Absieden wohl unter ein-
ander gerührt worden ist, klar werden, worauf
man sie auf ein Filtrum von Leinwand, die
man mit Fließpapier belegt hat, bringt und
durchseicht. Diese Art von Molken ist so klar
wie Wasser, und gerade so, wie sie für Kranke
nötig ist. Will man ihr einen angenehmen
Geschmack geben, so kann man ein wenig Weis-
sen- oder andern Syrup darunter mischen.

Leder wasserdicht zu machen.

Man löse in 10 Pfd. Hanf- oder Leinöl
1½ Pfd. Bleiglätte durch Kochen auf und be-
streiche das Leder mit diesem Firnisse auf der
Fleischseite, so oft, und trockne es an der Sonne
oder in gelinder Wärme so lange, bis es völlig
mit diesem Oele gesättigt ist. Auch verarbeitete
Leder, z. B. Schuhe, an welchen die Nar-
benseite nach innen gekehrt seyn muß, können
dadurch dauerhaft gemacht werden.

Mittel gegen die Augenschwäche.

Zu einem Rößel (Mengel) Branntwein
thut man 2 Unzen Rosmarinblätter, schüt-
telt dieses des Tags ein paarmal untereinander,
läßt es drei Tage stehn, und seihet es alddann
durch. Von dem Klaren dieses Aufgusses
nimmt man einen Theelöffel voll, vermischt
ihn mit vier Theelöffel voll warmen Was-
ser und wäscht damit des Abends die Augen so,

July hat 31 Tage.

| Sonnen Aufgang. | Sonnen Untergang. |
|-----------------------|------------------------|
| Am 1sten um 3U. 39 M. | Am 1sten um 8 U. 21 M. |
| = 9ten = 3U. 44 M. | = 9ten = 8 U. 16 M. |
| = 17ten = 3U. 52 M. | = 17ten = 8 U. 8 M. |
| = 24ten = 4 U. 4 M. | = 24ten = 7 U. 56 M. |
| Tag 15 St. 54 M. | Nacht 8 St 6 Min. |



Ewig bleibt Gott unser Vater,
Ewig schützt uns seine Hut!
Seht in jedem Blütenbaume:
Immer meint er's mit uns gut!

Lobet ihn, ihr Millionen!
Neu entkeimt euch Frucht und Saat!
Hoffet, Gott verspricht den Armen,
Was die fromme Bitte bat!

Lobt, ihr Dürft'gen, ihn im Staube!
Lobt ihn Fürsten auf dem Thron!
Wenn er winket, stürzt ihr nieder,
Glanz und Macht ist euch entflohn!

Preiset ihn, er will nicht schrecken;
Immer giebt er Freuden gern!
Ehrt ihn kindlich alle Geister,
Ihn, den ew'gen Gott und Herrn!

Heiligt, Menschen, ihm eu'r Leben,
Weibet ihm den frommen Sinn!
Größ'res will er noch euch geben!
Blickt zu seinem Himmel hin!

Zu den ungemess'nen Fernen,
Wo eu'r Gott sich offenbart!
Denkt in ungefählten Sternen
Seiner Güte Gegenwart!

Ein Vogel ist es und an Schnelle
Duhlt es mit eines Adlers Flug,
Ein Fisch ist's, und zertheilt die Welle,
Die noch kein größ'res Unthier trug;
Ein Elephant ist's, welcher Thürme
Auf seinem schweren Rücken trägt;
Der Spinnen kriechendem Gewürme
Gleicht es, wenn es die Füße regt,
Und hat es fest sich eingebissen
Mit seinem spitz'gen Eisenzahn,
So steht's gleich wie auf festen Füßen
Und trogt dem wüthenden Organ.

daß auch etwas von der Flüssigkeit zwischen das Augenlid und den Augapfel kommt. Nach und nach mischt man immer weniger Wasser bei, bis man endlich von beiden gleichviel nimmt.

Dintenflecken aus Fußboden zu bringen.

Hat ein Fußboden Dintenflecken bekommen, oder hat man auch wohl aus Versehen eine ganze Flasche mit Dinte darüber ausgegossen, so reinigt man den Fußboden wieder vollkommen durch folgendes Mittel: Man tröpfelt $\frac{1}{4}$ Pfund concentrirter Schwefelsäure (Vitriolöl) nach und nach in 2 Pfund reines Flußwasser. Wenn die Wärme, welche die Flüssigkeit bekommt verschwunden ist, so hebt man sie in einer Glasflasche zum Gebrauch auf. Soll nun mit jener Flüssigkeit eine Zerstörung die Dintenflecken in dem Fußboden bewirkt werden, so scheuert man lehtern vorher mit warmen Wasser und etwas Sand, ohne Zusatz von Lauge, recht gut ab. Ist dies geschehen, so gießt man von der zuerst genannten sauren Flüssigkeit etwas darauf, und verbreitet dies so weit, als die Dintenflecken reichen. Man läßt alles einige Stunden lang ruhig stehen, wo dann die Flecken verschwunden seyn werden. Zuletzt wird der Boden noch einigemal mit Wasser abgewaschen.

Sago aus Kartoffeln zu machen.

Wenn das Kartoffelmehl trocken und zum letztenmal durch das Haarsieb gebracht wird, so bleiben einige gröbere Theile zurück, die man allerdings noch klärer machen und alsdann

| Gregorianischer August. | C Imp | Mondwechsel, Aspecten u. muthm. Witterung. | Julianischer Julius. | Jüdischer. Tamuz 5580 | Stes M | Stes D |
|---------------------------|----------|---|-------------------------|--------------------------|-----------|-----------|
| 1 Dienst. Petr. Kettenf. | ☾ | ☾ l. B. 6 U. 24 Min. W. | 20 Elias P. | 21 | 5 | 10 |
| 2 Mittw. Gustav | ☾ | ☾ ♀ in d. ☉ ferne. | 21 Sim. Jud. | 22 | 6 | 11 |
| 3 Donn. Eleasar | ☾ | Auf einmal nimmt die | 22 Maria | 23 | 7 | 12 |
| 4 Freyt. Dominicus | ☾ | ☾ gr. Nord. Breite. | 23 Trophim | 24 | 8 | 1 |
| 5 Sonn. Oswald | ☾ | ☐ ♀ ☉. Wärme sehr zu, | 24 Christina | 25 Schabb. | 8 | 1 |
| Ev. Zerstrung. Jerusal. | | Luc. 19, 41 = 48. | Ev. Luc. 16. | | | |
| 6 Sonnt. 10 Trinit. | ☾ | späterhin aber wechselt es | 25 9 Trinit. | 26 | 9 | 2 |
| 7 Mont. Donatus | ☾ | ☾ Neu-Mond. ☾ ☾ ♀. | 26 Hermolaus | 27 | 10 | 3 |
| 8 Dienst. Ciriacus | ☾ | ☾ 10 Uhr 15 Min. Ab. | 27 Panthal. | 28 | 11 | 4 |
| 9 Mittw. Romanus | ☾ | mit kühlen und regnigten | 28 Prochor | 29 | 11 | 4 |
| 10 Donn. Laurentius | ☾ | Wetter ab. Das Barometer | 29 Callinikus | 30 | 12 | 5 |
| 11 Freyt. Hermann | ☾ | ☾ in d. Erdf. steigt und bey | 30 Silas | 1 Elul | 1 | 6 |
| 12 Sonn. Clara | ☾ | ☾ ☾ ☉. ☾ Süd. Br. | 31 Eudocim | 2 Schabb. | 2 | 7 |
| Ev. B. Pharif. u. Böllner | | Luc. 18, 9 = 14. | Ev. Luc. 19. | | | |
| 13 Sonnt. 11 Trinit. | ☾ | diesen Stande erfolgt auch | 1 10 Trinit. | 3 | 3 | 8 |
| 14 Mont. Eusebius | ☾ | wieder angenehmes Som- | 2 Stephan | 4 | 3 | 8 |
| 15 Dienst. W. Himmelf. | ☾ | mer Wetter. Abnehmende | 3 Isaac | 5 | 4 | 9 |
| 16 Mittw. Isaac | ☾ | ☾ Erstes Viertel. | 4 7 Mart. | 6 | 5 | 10 |
| 17 Donn. Bilibald | ☾ | ☾ 2 Uhr. 27 Min. Nrg. | 5 Eugfign | 7 | 6 | 11 |
| 18 Freyt. Ugavet. | ☾ | ☾ gr. Süd. Breite. | 6 Verkl. | 8 | 7 | 12 |
| 19 Sonn. Sebaldus | ☾ | ☾ untere ☾ ☉. ☾ ☾ ☉. | 7 Domitius | 9 Schabb. | 7 | 12 |
| Ev. B. Laub. u. Stumm. | | Marc. 7, 31 = 37. | Ev. Luc. 18. | | | |
| 20 Sonnt. 12 Trinit. | ☾ | Wärme, das Barometer | 8 11 Trinit. | 10 | 8 | 1 |
| Bernhard | | und es erfolgt zwischen- | 9 Matthias | 11 | 9 | 2 |
| 21 Mont. Rebecca | ☾ | durch Regen und neblichte | 10 Lorenz | 12 | 10 | 3 |
| 22 Dienst. Philibert | ☾ | ☾ Voll-Mond | 11 Eupulus | 13 | 11 | 4 |
| 23 Mittw. Zachäus | ☾ | ☾ 11 U. 5 Min. Hundst. Ende | 12 Photius | 14 | 12 | 5 |
| 24 Donn. Bartholom. | ☾ | ☾ in d. np. gr. hel. südl. Br. | 13 Maximus | 15 | 1 | 6 |
| 25 Freyt. Ludovicus | ☾ | ☾ in d. Erdn. ☾ Nordl. Br. | 14 Micha P. | 16 Schabb. | 2 | 7 |
| 26 Sonn. Samuel | ☾ | ☾ ☾ ☉. ☾ ☾ ☉. | | | | |
| Ev. B. barmh. Samariter | | Luc. 10, 23 = 37. | Ev. Marc. 7. | | | |
| 27 Sonnt. 13 Trinit. | ☾ | Witterung, wo auch der | 15 12 Trinit. | 17 | 3 | 8 |
| 28 Mont. Augustin | ☾ | Monat mit beschließt. | 16 H. Schw. | 18 | 3 | 8 |
| 29 Dienst. Joh. Enth. | ☾ | ☾ Letzte Viertel | 17 Myron | 19 | 4 | 9 |
| 30 Mittw. Benjamin | ☾ | ☾ 3 Uhr 11 Minut. Ab. | 18 Flore L. | 20 | 5 | 10 |
| 31 Donn. Paulinus | ☾ | ☾ gr. Nord. Br. | 19 Andr. St. | 21 | 6 | 11 |

August hat 31 Tage.

| Sonnen Aufgang. | Sonnen Untergang. |
|----------------------|----------------------|
| Am 1sten um 4U. 12M. | Am 1sten um 7U. 49M. |
| = 6ten = 4U. 26M. | = 6ten = 7U. 34M. |
| = 16ten = 4U. 39M. | = 16ten = 7U. 2M. |
| = 24ten = 4U. 58M. | = 24ten = 5U. 57M. |
| Tag 13 St. 45 Min. | Nacht 10 St. 15 Min. |



Das Lied vom deutschen Schwert.

Das Saitenspiel ist Goldes werth,
Und hoch und hehr zu halten —
Die Sorge fliehet, die Freude lehrt,
Wo seine Töne walten,
Hauche Sang und Klang das Leben an,
Ist's um die Macht der Welt gethan —
Wo Harfenlaute glühen,
Daß Höl' und Teufel fliehen!

Das Saitenspiel ist Goldes werth,
Bei Jungen und bei Alten.
Drum soll's im Felde, wie am Herd,
Mit seinen Klängen walten.
Doch höher noch sey's Heldenschwert
Von allen deutschen Gau'n geehrt —
Denn nur den freien Seelen
Mag sich der Sang vermählen.

Ein deutsches Schwert zur bösen Stand'
Ein' gute Wehr und Waffen,
Gezeugt in tiefem Felsgrund,
Aus festem Erz geschaffen.
Gestählt im wilden Blutentrag,
Ein köstlich Ding mit hellem Klang,
Mit Bligen auf der Schneide —
Die schönste Augenweide! —

Ein deutsches Schwert, ein stark Geschöß
In offnen Kampfes Wettern
Den fremden Schwarm, den Zwängertroß
In Todes Graun zu schmettern —
Dem Herd' ein Wall ein Höllentrug
Und dem Altar ein starker Schuß —
Durch tausend Feindesfahnen
Driht's sich die Freiheitbahnen.

wieder durch's Sieb säutern kann; nimmt man aber dieses Ueberbleibsel und kocht sie, wie den Sago in Wein, so wird man weder in der Form noch im Geschmack den mindesten Unterschied zwischen diesem Substitut und dem Sago selbst finden. Nur darf man dieses Grundmehl nicht wie den Sago einweichen, sondern man muß es in die kochende Brühe oder in den Wein schütten, damit nicht alles zergerhe.

Dintenflecke ohne Säure aus Leinwand zu bringen.

Man schmelze reinen Talg, tränke die befleckte Stelle mit dem geschmolzenen Talge ein, und wasche hierauf die Flecken mit viel Seife aus.

Mittel wider die Sicht der Kinder.

In England hat man zufälliger Weise folgendes Mittel gegen die Sicht der Kinder (gegen Konvulsionen und epileptische Zufälle) als bewährt entdeckt: Man nimmt eine Taube, rupft ihr am Bauche die Federn aus, und legt so den nackten Bauch der Taube auf den Magen des leidenden Kindes. Bei einem solchen Versuche bekam die Taube selbst die Verzucklungen und starb; bei einem andern hingegen blieb die Taube gesund. Bei beiden wurden die Kranken Kinder wieder hergestellt.

Mittel wider erfrorene Glieder.

Reife Erdbeeren im Sommer um das erfrorene Glied geschlagen, und mit einem Luche

Viel Neues sag ich dir, denn dies ist meine Pflicht; viel Wahres? ja das weiß ich oft selbst nicht!

| Gregorianischer. September. | ☾ lauf | Mondwechsel, Aspecten u. muthm. Witterung. | Julianischer. August. | Jüdischer. Elul 5580. | ☉ Stu | ☽ Stu |
|--|-----------|--|--|---|------------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Freyt. Megidius 2 Sonn. Elisa | ☾ | Der September fängt mit schönem Wetter an, zwi- | 20 Samuel 21 Thaddäus | 22 25 Schabh. | 7 | 12 1 |
| Ev. Von 10 Aussätzigen. | ☾ | Luc. 17, 11 = 19. | Ev. Luc. 10. | | | |
| 3 Sonnt. 14 Trinit. 4 Mont. Theodosia 5 Dienst. Moses 6 Mittw. Magnus 7 Donn. Regina | ☾ | schendurch fällt ein warmer Regen. Gewit- ☉ ☽. terluft ist sehr ☉ in d. Erdf. ☾ N. M. 2 U. 25 M. Ab. gr. sichtb. ☉ finsterniß. | 22 15 Trinit. 23 Iupus 24 Eutyches 25 Barthol. 26 Natalia | 24 25 26 27 28 | 8 9 10 10 11 | 1 2 3 3 4 |
| 8 Freyt. Mar. Geb. 9 Sonn. Bruno | ☾ | ☉ ☽. ☉ Südl. Breite. ☽ in d. ☉ nähe. ☉ ☽. | 27 Poemen 28 Moses | 29 1 ^{Tisri} _{Neulahr 5581.} | 12 1 | 5 6 |
| Ev. Vom Mammon. | ☾ | Matth. 6, 24 = 34. | Ev. Luc. 17. | | | |
| 10 Sonnt. 15 Trinit. 11 Mont. Probus 12 Dienst. Syrius 13 Mittw. Amatus 14 Donn. † Erhöhung 15 Freyt. Nicodemus 16 Sonn. Euphemia | ☾ | oft. Die Wärme nimmt ☉ 4 ☉. zu, aber es regnet oft und stark. Ab- nehmende Wärme; biswei- Erstes Viertel ☾ 2 U. 54 M. Ab. ☉ ☽. ☉ gr. Süd. Breite. | 29 14 Trinit. 30 Alexander 31 Gärt. M. 1 Sim. St. 2 Mamas 3 Anthemius 4 Babilas | 2 2tes Fest 3 Fast. Gedalj. 4 5 6 7 8 Schabh. | 2 2 3 3 4 5 6 | 7 7 8 8 9 10 11 |
| Ev. B. Jüngling zu Nain. | ☾ | Luc. 7, 11 = 17. | Ev. Matth. 6. | | | |
| 17 Sonnt. 16 Trinit. 18 Mont. Titus 19 Dienst. Werner 20 Mittw. Quatember 21 Donn. Ap. Matth. 22 Freyt. Mauritius 23 Sonn. Hoseas | ☾ | ☉ ☽. len starken Wind. Ende des Monats kalte Luft und Reif im Freien, wobey es oft stark regnet. Voll-Mond. N. Br. ☾ 7 Uhr 23 M. Mrg. unsichtb. ☉ finst. ☉ i. d. Erdn | 5 15. Trinit. 6 Wund G. 7 Sozon 8 Mar. Geb. 9 Joach. U. 10 Menodor. 11 Theodor. | 9 10 Verfühn. od. 11 lange Nacht 12 13 14 15 Laubh. Sch. | 7 8 8 9 10 11 12 | 12 1 1 2 3 4 5 |
| Ev. B. Wassersüchtigen | ☾ | Luc. 14, 1 = 11. | Ev. Luc. 7. | | | |
| 24 Sonnt. 17 Trinit. Joh. Empf. 25 Mont. Cleophas 26 Dienst. Cyprian 27 Mittw. Adolph 28 Donn. Wencesl. 29 Freyt. Michael 30 Sonn. Hieronymus | ☾ | ☉ in d. ☽. Tag und Nacht gleich. Herbstes Anfang. ☉ in d. mittl. Entf. v. d. ☉ Unangenehme Witterung. ☉ gr. Nordl. Br. ☾ Letstes Viertel ☾ 3 Uhr 55 Min. Mrg. ☉ in d. m. Entf. v. d. ☉. | 12 16 Trinit. 13 Temp. Erh. 14 † Erhöhung 15 Quatember 16 Euphem. 17 Sophia 18 Eumenes | 16 2 tes 17 3 tes 18 4 tes 19 5 tes 20 6 tes 21 Palmenfest 22 Laubh. Ende | 1 1 2 3 4 5 6 | 6 6 7 8 9 10 11 |

September hat 30 Tage.

Sonnen Aufgang. SonnenUntergang.

| | |
|----------------------|----------------------|
| Am 1sten um 5U. 12M. | Am 1sten um 6U. 48M. |
| = 9ten = 5U. 28M. | = 9ten = 6U. 32M. |
| = 17ten = 5U. 41M. | = 17ten = 6U. 19M. |
| = 24ten = 6U. 1M. | = 24ten = 5U. 59M. |
| Tag 11 St. 48 Min. | Nacht 12 St. 12 Min. |



Ein deutsches Schwert in deutscher Faust,
Ein Blitz in schwülen Tagen,
Der donnernd durch die Lüfte saust
Den Giftthauch zu verjagen,
Der Schwachen Schirm, der starken Hört
Der Unschuld Wehr soll's fort und fort
Der Schande Haupt zerblitzen,
Und Frauehr' beschützen.

Ein deutsches Schwert im Sturm bewährt,
Ein Ball dem deutschen Throne —
Doch was das freie Recht entehrt,
Dem bricht's die Zwängerkrone.
Ein freies Wort — ein heil'ges Recht,
Ein Heldenvolk, ein fromm Geschlecht —
So will's mit Gott im Bunde
Das Schwert auf deutschem Grunde.

Was soll ich mit dem Schwerte thun,
Wenn Fried' und Freude walten?
Soll's rostig in der Scheide ruhn,
Und an der Wand erkalten? —
So lang dir Gott den Leib erhält
Und unsre Flur in Frieden schwellt,
Sollst du in lust'gem Ringen
Die Schlachtgewaffen schwingen!

Und reißt dann einst das Schlachtgeschrei
Uns wiederum von dannen,
So stürmt ein Heldenvolk herbei,
Ein Heer von deutschen Mannen,
An Leib und Seele wohl gestählt —
Wir schau'n umher — und keiner fehlt,
Und jeder mögt' es wagen
Auf Tausende zu jagen.

Ich tret' um meines Daseyns willen
Sorgfältig eingemummt vor dich,
Und frage schweigend: „Wer bin ich?“
Du aber dringst durch alle meine Hüllen,
Und dein Erkennungswort vernichtet mich.

umwunden ziehen den Frost heraus. Anfangs macht es Schmerzen, diese vermindern sich aber nach und nach, und das Glied ist mit dem Aufhören der Schmerzen gesund. Man kann dies Mittel, da es leicht zu haben ist, wiederholen, um des Erfolgs desto sicherer zu seyn.

Mittel wider das Durchliegen bei langwierigen Krankheiten.

Man nehme ungesalzenes Ochsen-, Kalb- oder Hammel-Fleisch, koche es, nehme den Schaum davon, welcher ohnehin pflegt abgeschäumt zu werden, und bestreiche damit die durchlegene Stelle des Lagers 4 bis 5 Mal, so wird unfehlbar die schleunigste Heilung erfolgen.

Anekdoten und witzige Einfälle.

Dem geschah's recht!

Der jüdische Lieferant S. M. wurde über einen Unterschleif ertappt.

Der kommandirende General ließ ihn unter dreierlei Strafen die Wahl; entweder vier Tage Gefängniß bei Wasser und Brod, oder hundert Prügel, oder eine Geldstrafe von tausend Thalern.

Der Jude war froh so gut davon zu kommen und dachte: für den Vortheil, den du gehabt hast, kannst du leicht ein Paar Tage hungern. Er wählte den Arrest bei Wasser und Brod.

Er wurde demnach eingesperrt. — Den ersten Tag ertrug er die Strafe geduldig; auch

| Gregorianischer. October. | ☾ ☽ | Mondwechsel, Aspecten u. muthm. Witterung. | Julianischer. September. | Jüdischer. Tisri 5581. | Stoff Blut | Blut |
|--|--------|---|-----------------------------|---------------------------|---------------|------|
| Ev. Rom gr. Gebote. | | Matth. 22, 34-46. | Ev. Luc. 14. | | | |
| 1 Sonnt. 18 Trinit. | ☾ | ob. ☽ ☽ ☉. Im October | 19 17 Trinit. | 23 Gesehfreude | 7 | 12 |
| 2 Mont. Bollrad | ☾ | wird die Luft wieder warm, | 20 Eustach | 24 | 7 | 12 |
| 3 Dienst. Jairus | ☽ | ☽ ☽ ☉. ☽ ☾ ☽. | 21 Quatemb. | 25 | 8 | 1 |
| 4 Mittw. Franziskus | ☽ | ☾ in der Erdferne. | 22 Phocas | 26 | 9 | 2 |
| 5 Donn. Aurelia | ☽ | ☾ Süd. Br. es regnet | 23 Empf. Joh. | 27 | 10 | 3 |
| 6 Freyt. Fides | ☽ | ☾ Neu-Mond | 24 Thecla | 28 | 10 | 3 |
| 7 Sonn. Amalia | ☽ | ☾ 7 Uhr 47 Min. Mrg. | 25 Euphrosin | 29 Schabb. | 11 | 4 |
| Ev. Auffähig. u. Sichtbr. | | Matth. 9, 1-8. | Ev. Matth. 22. | | | |
| 8 Sonnt. 19 Trinit. | ☾ | dabey abwechselnd. Unge- | 26 18 Trinit. | 30 | 12 | 5 |
| 9 Mont. Dionysius | ☾ | wöhnliche Wärme, in die- | 27 Callistr. | 1 Marchesv. | 1 | 6 |
| 10 Dienst. Gereon | ☾ | ser Jahreszeit. Abwechseln- | 28 Chariton | 2 | 2 | 7 |
| 11 Mittw. Burchard | ☽ | des Wetter, besonders viel | 29 Cyriac | 3 | 2 | 7 |
| 12 Donn. Maximilian | ☽ | ☾ gr. Süd. Br. Regen | 30 Gregor | 4 | 3 | 8 |
| 13 Freyt. Angelus | ☽ | gr. westl. Ausw. v. d. ☉ | 1 Mar. Sch. | 5 | 4 | 9 |
| 14 Sonn. Calixtus | ☽ | ☽ ☾ ☽. und Wind. | 2 Eyprian | 6 Schabb. | 5 | 10 |
| Ev. B. hochzeitlich. Kleide | | Matth. 22, 1-14. | Ev. Matth. 9. | | | |
| 15 Sonnt. 20 Trinit. | ☾ | ☾ E. B. 1 U. 26 M. Mrg. | 3 19 Trinit. | 7 | 5 | 10 |
| 16 Mont. Gallus | ☾ | ☾ Zu Ende des Monats | 4 Hierothe | 8 | 6 | 11 |
| 17 Dienst. Florentine | ☽ | treten einige schöne Herbst- | 5 Charitine | 9 | 7 | 12 |
| 18 Mittw. Ev. Lucas | ☽ | ☽ ☾ ☽. tage ein, doch | 6 Thom. A. | 10 | 8 | 1 |
| Jahrestag der Völker- Schlacht bei Leipzig 1813. | | | | | | |
| 19 Donn. Lucian | ☾ | ☾ in d. Erdn. ☾ Nord. Br. | 7 Serg. B. | 11 | 9 | 2 |
| 20 Freyt. Felician | ☾ | ☾ Vou-Mond. ☽ ☾ ☽. | 8 Pelagius | 12 | 10 | 3 |
| 21 Sonn. Ursula | ☾ | ☾ 4 U. 50 Min. Ab. | 9 Jacob Ap. | 13 Schabb. | 11 | 4 |
| Ev. B. königlichen Sohne. | | Joh. 4, 47-54. | Ev. Matth. 22 | | | |
| 22 Sonnt. 21 Trinit. | ☾ | ändert sich das Wetter | 10 20 Trinit. | 14 | 12 | 5 |
| 23 Mont. Severin | ☾ | ☉ in d. n. ☽ in der ☉ ferne | 11 Philip | 15 | 1 | 6 |
| 24 Dienst. Salome | ☾ | ☾ gr. Nord. Breite. | 12 Probus | 16 | 2 | 7 |
| 25 Mittw. Crispin | ☾ | bald wieder, und mit Regen | 13 Karpus | 17 | 2 | 7 |
| 26 Donn. Amandus | ☾ | und Sturm wird der | 14 Nazarius | 18 | 3 | 8 |
| 27 Freyt. Sabina | ☾ | ☾ letzte Viertel | 15 Euphemia | 19 | 4 | 9 |
| 28 Sonn. Sim. Juda | ☾ | ☾ 8 Uhr 0 Min. Ab. | 16 Longinus | 20 Schabb. | 5 | 10 |
| Ev. B. der königl. Rech. | | Matth. 23, 23-35. | Ev. Joh. 4. | | | |
| 29 Sonnt. 22 Trinit. | ☾ | Monat sich beschließen. | 17 22 Trinit. | 21 | 6 | 11 |
| 30 Mont. Absalon | ☽ | | 18 Lucas | 22 | 6 | 11 |
| 31 Dienst. Wolfgang | ☽ | | 19 Joel P. | 23 | 7 | 12 |

October hat 31 Tage.

| Sonnen Aufgang. | SonnenUntergang. |
|----------------------|----------------------|
| Um 1sten um 6U. 15M. | Um 1sten um 3U. 57M. |
| „ 9ten = 6U. 52M. | „ 9ten = 5U. 28M. |
| „ 17ten = 6U. 49M. | „ 17ten = 5U. 11M. |
| „ 24ten = 7U. 6M. | „ 24ten = 4U. 45M. |
| Tag 9 St. 22 Min. | Nacht 14 St. 38 Min. |



Der Jahrmarkt des Lebens. Von K. E. K. Schmidt.

Ich sing' euch ein Märchen vom Jahrmarkt des Lebens!
Auf diesem kauft mancher, und muskelt vergebens!
Es dünkt ihn, er wähle Kleinode sich aus:
Doch bringt er nur Spielwerk und Flitter nach Haus.

Der Eine, bei weitem der Dümme von Allen,
Stümt, athemlos schnappend, durch Buden und Hallen,
Und dinget und marktet, um funkelnden Staub,
Des launigen Schicksals tagtäglichen Raub!

Der Andre, schon klüger, erstrebet sich Würden,
Und vornehme Titel! Zwar glänzende Bürden:
Doch tröstet ihn dieses, so hart es auch drückt,
Dass Janna posaunt, und der Pöbel sich bückt!

Der Dritte läßt willig von Schönheit sich blenden;
Er könnte sein Leben, sein Alles verschwenden,
Um nur in zwei Augen den Himmel zu sehn.
Ach, hört er denn niemals, daß Reize vergehn?

Preislisten von Bacchus erkentlichen Gaben
Dezaubern den Vierten: Die Nummer zu haben,
Und jene, begehrt er. Ach! sieht er denn nicht
Im Boden des Fasses die lauernde Gift?

Die erste Sylbe nennet die
Das, was entbehren kann kein Thier,
Worin die Erde schwebet
Und sich der Vogel hebet.
Die zweite bringt aus fernem Land
Was man dort baute und erfand.
Das Ganze läßt sich deutlich sehn,
Wie sehr der Mensch sich kann erhöhen!
So hoch, daß ihm zu Füßen
Die Regenwolken fließen,
Wenn über ihm die höh're Welt
Der Sonnenstrahl erhellt.

noch den zweiten; den dritten überstand er zwar, aber der Hunger peinigte ihn empfindlich; am vierten konnte er es aber nicht mehr aushalten, und er erklärte, er wolle sich lieber die Prügel geben lassen.

Der Vorschlag wurde angenommen. Er erhielt die Erlaubniß zu essen und zu trinken, was ihm beliebte. Diese benutzte er denn auch, that sich recht gütlich und nachdem er sich gehörig erquickt und gestärkt hatte, schritt man zur Vollstreckung der zweiten Strafe.

Unter jämmerlichen Geschrei hielt er sechzig Streiche aus; aber nun bat er um Gottes Willen, man möchte inne halten, er würde sonst unter der Züchtigung sein Leben enden, er wolle lieber die ihm zuerkannten tausend Thaler zahlen.

Man hielt inne und meldete dies Anerbieten dem General; der war damit zufrieden und der Jude hatte nun aus Geiz fast alle drei Strafen vollständig erlitten.

Schöner Kopfsputz.

Vor mehr als hundert Jahren trug man in Frankreich so außerordentlich hohe und bald nachher so übertrieben breite Kopfzeuge, daß man die Thüren der Zimmer deshalb erst höher, nachher breiter machen mußte. Es erschienen damals Karrikaturen, die zum Theil spaßhaft genug waren. Ein Liebhaber z. B., der seine Schöne in einen Garten fahren will, läßt eine Kompagnie Pioniers vorausmarschiren, um die Pforte niederzureißen. Ein andermal hat das hohe Kopfzeug Feuer gefangen und alle Sprüzen der Stadt sind darauf gerichtet. Wieder

November hat 30 Tage.

Sonnen Aufgang. Sonnen Untergang.

| | |
|---|--|
| Am 1sten um 7U. 23M. „ 9ten „ 7U. 37M. „ 17ten „ 7U. 53M. „ 24ten „ 8U. 3M. Tag 7 St. 32 Min. | Am 1sten um 4U. 37M. „ 9ten „ 4U. 23M. „ 17ten „ 4U. 7M. „ 24ten „ 3U. 57M. Nacht 16 St. 28 Min. |
|---|--|



Der Fünfte nur wählt sich die Krone der Waaren.
 Gern läßt er das Spielzeug der Uebrigen fahren;
 Er strebt nach Gesundheit, und daß ihm getreu
 Die freundliche Weisheit im Alter noch sey!

Es lebe der Fünfte, der König der Weisen!
 Ach! dürft' ich, als Parze, die Messe bereisen;
 Ihm schenkt' ich mein ganzes Gespinnste sehr gern,
 Und ließe kein Fädchen den übrigen Herrn!

Die innere Welt. Von Christian Schreiber.

Wer stillt das Treiben der menschlichen Brust,
 Des Herzens unendliches Sehnen?
 Wer mischt den Zauber der himmlischen Lust
 Zu irdischen Mühen und Thränen?
 Wohl dem der über das Leben hin
 Frei sehet den hohen und göttlichen Sinn!

Am Staube, gefesselt an irdischen Wahn,
 Täuscht ewiger Wechsel die Sinne;
 Es strebe zum Höchsten der Geist hinan,
 Daß er Licht und Wahrheit gewinne;
 Der ist der menschlichen Würde nicht werth,
 Der nicht sein inneres Wesen erfährt.

Im eigenen Innern liegt die Welt,
 Wie vor Gottes Auge entaltet.
 Da stehn die räuschenden Bilder erhellt,
 Die Ueform des Lebens gestaltet;
 Was ewig seyn wird, was ist, und war,
 Es wird dem stillen Gemüthe klar.

Einst schwindet das Dunkel, der Wahn entflieht,
 Und es tagt der Schimmer der Wahrheit;
 Der Gottheit Funken entstrahlt, entglüht
 In uns zu ewiger Klarheit.

Zum Sinnspiel muß mit fünf ich dienen,
 Doch stell' ich mich mit vieren dar,
 Bin ich als Kaiser schon erschienen,
 Und auch als Kaiserförder gar.

ein andermal schießt ein Jäger einen Vogel von der Spitze einer Frisur herunter, während die Dame ganz ruhig in einem Buche liest u. von nichts merkt.

Ein Staatsmann eines Freistaats sagte:
 „Wir sollten doch bei uns auch die Jesuiten einführen. Wir haben so viel Mühe und Arbeit mit dem öffentlichen Erziehungswesen; die Kinder des heiligen Loyola würden das auch ohne uns gern besorgen.“

Man erwiederte ihm: „Die Regierung ist nicht da, um in einem weichgepolsterten Sessel von der Mahlzeit auszuruhen und gemächlich zu verdauen.“

Ein Wagenmacher in Ches hire, der sich eine kleine ländliche Besizung mit seinem Gewerbe erworben hatte, lag auf dem Todbette.

Er fühlte, daß seine letzte Stunde gekommen sey, und befahl daher, einen Notar und einen Prediger rufen zu lassen.

Als beide sich eingefunden, ließ er seine Frau und Kinder an sein Bett treten, und sagte dann mit schwacher Stimme zu dem Notar, der sich zum Schreiben niedergesezt hatte:

„Vernehmen Sie meinen letzten Willen, Herr Notar! Mein Haus mit allem Zubehör und Hausgeräth soll meine Frau, so lange sie lebt, erhalten, nach ihrem Tode aber soll dies alles unter meine Kinder zu gleichen Theilen vertheilt werden. Die Wagen nebst den Pferden erhält mein Sohn Tom, die Kühe nebst den Pflügen mein Sohn Dick mit der Hälfte der Meierei, die andere Hälfte nebst hundert Pfund Sterling mein Sohn William, und jede meine Töchter, Elisabeth, Marie und Charlotte drei hundert Pfund.“

| Gregorianischer. December. | ☾ ☽ | Mondeswechsel Aspecten u. muthm. Witterung. | Julianischer November. | Jüdischer. Cisleu 5581. | Stofletz im Jahr | 1966 |
|---------------------------------------|--------|--|---------------------------|----------------------------|------------------------|------|
| 1 Freyt. Arnold | ☽ | ♂ ☾ ♀. Schneewetter. | 19 Obadias. | 25 Kirchweih. | 8 | 1 |
| 2 Sonn. Candidus | ☽ | ♂ ☾ ♀. Sehr unruhige | 20 Proclus | 26 Schabb. | 9 | 2 |
| Ev. Einreitung Christi. | | Matth. 21, 1-9. | Matth. 9. | | | |
| 3 Sonnt. 1 Advent. | ☽ | Luft bey nördlichen Winden. | 21 26 Trinit. | 27 | 9 | 2 |
| 4 Mont. Barbara | ☽ | Neu-Mond | 22 Philemon | 28 | 10 | 3 |
| 5 Dienst. Abigail | ☽ | ☾ 4 U. 43 M. Ab. ♂ ☽ ☽. | 23 Amphil. | 29 | 11 | 4 |
| 6 Mittw. Nicolaus | ☽ | ♂ ☾ ♀. ☾ Süd. Breite. | 24 Katharina | 1 Tebeth. | 11 | 4 |
| 7 Donn. Agatha | ☽ | ♀ in d. Nähe. Frostwetter. | 25 Clemens | 2 | 12 | 5 |
| 8 Freyt. Mar. Empf. | ☽ | Es friert einige Tage | 26 Myp. St. | 3 | 1 | 6 |
| 9 Sonn. Joachim | ☽ | ziemlich stark; doch tritt | 27 Jacob | 4 Schabb. | 2 | 7 |
| Ev. B. Zeich. des Himmels | | Luc. 21, 25-36. | Ev. Matth. 25. | | | |
| 10 Sonnt. 2 Advent. | ☽ | bey mildern Südwestwind | 28 1 Advent | 5 | 3 | 8 |
| 11 Mont. Damascius | ☽ | Erstes Viertel | 29 Paremon | 6 | 4 | 9 |
| 12 Dienst. Epimachus | ☽ | ☾ 6 U. 39 M. Ab. ☾ N. Br. | 30 And. Ap. | 7 | 5 | 10 |
| 13 Mittw. Lucia | ☽ | ☾ in d. Erdn. ☾ gr. hel. n. Br. | 1 Mah. P. | 8 | 6 | 11 |
| 14 Donn. Nicasius | ☽ | wieder Thaumetter ein. | 2 Hab. P. | 9 | 6 | 11 |
| 15 Freyt. Johanna | ☽ | Veränderliches Wetter, bald | 3 Zeph. P. | 10 Fast. Belag. | 7 | 12 |
| 16 Sonn. Albina | ☽ | Schneegeßböber, bald Regen | 4 Barbara | 11 Jerusalem | 8 | 1 |
| Ev. Johannes im Gefäng. | | Matth. 11, 2-10. | Matth. 21. | | | |
| 17 Sonnt. 3 Advent. | ☽ | und bald Hagel. Hierauf | 5 2 Advent | 12 | 9 | 2 |
| 18 Mont. Christoph | ☽ | Voll-Mond. ☾ gr. N. Br. | 6 Nicolaus | 13 | 10 | 3 |
| 19 Dienst. Loth | ☽ | ☾ 4 Uhr 40 Min. Ab. | 7 Patapus | 14 | 11 | 4 |
| 20 Mittw. Quatember | ☽ | scheint das Wetter sich wie- | 8 Mar. Empf. | 15 | 12 | 5 |
| 21 Donn. Ap. Thomas | ☽ | ☾ in d. Z. Kürzest. Tag, | 9 Marci Ev. | 16 | 1 | 6 |
| 22 Freyt. Beata | ☽ | ♂ ☽ ☽. Winters Anfang | 10 Menas | 17 | 1 | 6 |
| 23 Sonn. Victoria | ☽ | der zu setzen, und der Monat | 11 Dan. St. | 18 Schabb. | 2 | 7 |
| Ev. Zeugniß Johannis. | | Joh. 1, 19-28. | Ev. Luc. 21. | | | |
| 24 Sonnt. 4 Advent. | ☽ | schließt mit gelinde | 12 3 Advent. | 19 | 3 | 8 |
| 25 Mont. Christtag | ☽ | ☾ Süd. Breite. | 13 Eustrat. | 20 | 4 | 9 |
| 26 Dienst. Stephan | ☽ | ☾ Letztes Viertel | 14 Thysus | 21 | 5 | 10 |
| 27 Mittw. Ev. Joh. | ☽ | ☾ 1 Uhr 50 Minut. Ab. | 15 Quatemb. | 22 | 5 | 10 |
| 28 Donn. Kindertag | ☽ | ☾ in der Erdferne. und | 16 Haggai | 23 | 6 | 11 |
| 29 Freit. Noah | ☽ | ☽ ☽ ☽. angenehme | 17 Sebastian | 24 | 7 | 12 |
| 30 Sonn. David | ☽ | Witterung. | 18 Bonifacius | 25 Schabb. | 7 | 12 |
| Ev. Und sein Vat. u. Mut. | | Luc. 2, 33-40. | Ev. Matth. 11. | | | |
| 31 Sonnt. S. n. Ch. Seb. Sylvester | ☽ | ☾ in der Erdn. ♂ ☾ ♀. | 19 4 Advent | 26 | 8 | 1 |

December hat 31 Tage.

Sonnen Aufgang. Sonnen Untergang.

| | |
|--|---|
| Am 1sten um 8 U. 13 M. = 9ten = 8 U. 21 M. = 17ten = 8 U. 25 M. = 24ten = 8 U. 24 M. Tag 7 St. 12 M. | Am 1sten um 3 U. 47 M. = 9ten = 3 U. 39 M. = 17ten = 3 U. 35 M. = 24ten = 3 U. 36 M. Nacht 16 St. 48 Min. |
|--|---|



Und auf den Trümmern der irdischen Zeit
Schließt sich der Kreis der Unendlichkeit.

Drum freudig hinein in das Leben geschaut,
Den Blick zu dem Höchsten gerichtet!
Eins hat uns der Wille des Schicksals vertraut,
Was nimmer ein Wechsel vernichtet,
Was frei sich aller Zerstörung entrafft:
Es ist die innere göttliche Kraft.

Dreisyllbig.

1) Anrede.

Da bin ich Weibchen! frisch ans Lehte,
Die Schürze vor! Du fragst: woher? —
Vom Ganzen, wo ich mich ergöckte,
Die Taschen, siehst Du, sind nicht leer:
Ich bringe Dir die ersten beiden
Ein ganzes Duzend, groß und schön,
Gewiß läßt keins von uns sie stehn;
Wirst, Meistrin Du, sie zubereiten. —

2) Antwort.

Die Schürze ist schon vorgebunden,
Und daß die ersten recht uns munden,
So sollen Kapsel und Rosinen,
Durch meine letzte Syll' erweicht,
Beim Mahle uns statt's Sallats dienen,
Doch lange bleibst Du! — ist vielleicht
Durch's Ganze von den ersten allen
Dir jeder einzeln nur gefallen? —

Auflösungen der Räthsel und Charaden.

1. Ohrring.
2. Nachtwächter.
3. Feder.
4. Wirthschaft.
5. Mastbaum mit aufgejogenen Segeln.
6. Vogelbauer.
7. Schiff.
8. Zeitung.
9. Räthsel.
10. Luftschiff.
11. Motto, Otto.
12. 1) Vogelheerd, 2) Vogelkunst.

Hier hielt er einen Augenblick inne, dann aber fuhr er mit etwas erhobener Stimme fort:
„Nun schreibt, Herr Notar! Ihr, betet, Herr Pastor, Weib weine! Kinder heult und jammert! denn, Gott verdamme mich, ich sterbe!“
Mit diesen Worten verschied er.

Eine deutsche Fürstin in den Rheingegenden ging einst mit einem Hoffräulein auf das Feld spazieren, denn die grünen Bäume und das lebendige Wasser und der blaue Himmel gefielen ihr weit besser in der Art, wie sie der liebe Gott gemacht, als wie sie auf dem Theater vorkommen. Am Wege saß ein armes, von Gram und Elend abgemergeltes Weib, mit einem Säugling im Schooße. Die Fürstin blieb mitleidig stehen, und sagte: Euer Kind ist wohl krank? Ach, entgegnete die Frau, der arme Wurm ist am Verschmachten; die Nahrung ist vertrocknet in meinen Brüsten, denn ich habe in zwei Tagen nichts gegessen, als ein Stücklein trockenes Brod. Auf den Wink der Fürstin langte ihre Begleiterin ein Goldstück hervor, und gab es der unglücklichen Mutter. Diese sah es schmerzlich an, und sagte: Wenn es doch gleich zu Milch würde! Dieses Wort schnitt der Fürstin ins Herz. Sie hatte zu Hause auch einen Säugling, den sie selbst stillte. Sie setzte sich alsbald neben das arme Weib, nahm ihr das Kind vom Schooße und legte es an ihre Brust.

Ich hätte die arme Mutter sehen mögen in diesem Augenblick, und die edle Fürstin, und wohl auch, wenn man so etwas sehen könnte, den Engel, der neben ihr stand, und ihren Namen aufzeichnete in sein Buch.

Planeten Erscheinung.

Januar.

Uranus steht Morgens um 11 Uhr in Süden. Saturn geht um 10 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends unter. Jupiter culminirt um 2 $\frac{3}{4}$ Abends. Ceres geht um 5 $\frac{1}{2}$ Uhr Abend's auf. Mars steht im Mittage um 1 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens und Venus um 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends. Merkur geht Morgens um 6 $\frac{1}{4}$ Uhr auf.

Februar.

Uranus geht Morgens um 5 $\frac{1}{4}$ Uhr auf, und Saturn um 8 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends unter. Jupiter culminirt um 1 Uhr Abends. Des Ceres Untergang ist 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens. Mars steht im Mittage um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Abend's. Venus geht unter um 7 Uhr Abend's. Merkur geht Morgens um 7 Uhr auf.

März.

Uranus passirt die Mittagslinie um 7 Uhr Morgens. Saturn geht um 7 $\frac{1}{4}$ Uhr Abend's unter. Jupiter geht Morgens um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr auf. Ceres steht im Mittage Abends um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr. Mars geht unter um 5 Uhr Morgens und Venus um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Abend's. Merkur ist nicht zu sehen.

April.

Uranus geht Morgens um 1 $\frac{1}{2}$ Uhr auf. Saturn um 5 $\frac{1}{2}$ Uhr. Jupiter culminirt um 10 Uhr Morgens. Ceres geht um 5 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens unter und Mars um 5 $\frac{1}{4}$ Uhr. Venus steht in Süden Abend's um 2 $\frac{1}{2}$ Uhr. Merkur um 1 Uhr.

May.

Uranus geht um 11 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends auf. Saturn um 4 Uhr Morgens. Jupiters Aufgang ist Morgens 3 $\frac{1}{4}$ Uhr. Ceres geht durch Meridian um 6 $\frac{1}{4}$ Uhr Abend's. Mars geht Morgens um 2 Uhr unter. Venus um 11 $\frac{3}{4}$ Uhr Abend's. Merkur geht durch den Mittag um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

Junius.

Uranus steht im Meridian Morgens um 1 $\frac{1}{4}$ Uhr. Saturn um 8 $\frac{1}{4}$ Uhr. Jupiter um 1 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens auf. Ceres um 1 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens unter. Mars geht durch Süden Abends um 5 Uhr. Der Venus Untergang ist 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Abend's. Merkur geht Morgens um 3 $\frac{1}{4}$ Uhr auf.

Julius.

Uranus geht Morgens um 2 $\frac{3}{4}$ Uhr unter. Saturns Aufgang ist um 11 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends, des Jupiters 11 $\frac{1}{4}$ Uhr. Ceres steht im Süden um 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends. Mars geht um 10 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends unter. Venus culminirt Abends um 2 $\frac{1}{4}$ Uhr, der Untergang des Merkurs ist um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.

August.

Uranus geht Morgens um 0 $\frac{1}{2}$ Uhr unter und Saturn um 9 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends auf. Jupiter culminirt um 2 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens. Der Ceres Untergang ist um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends. Mars steht im Mittage um 3 Uhr Abends. Venus geht auf um 4 $\frac{3}{4}$ Uhr Morg. Merkur geht um 8 $\frac{1}{4}$ Uhr Abds. unter.

September.

Uranus steht im Mittage Abends um 7 Uhr. Saturnus geht um 8 Uhr Abends auf. Jupiter culminirt um 0 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens, und Ceres um 1 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends. Mars geht um 7 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends unter. Venus geht auf um 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens. Merkur steht in Süden um 11 Uhr Morgens.

October.

Uranus Untergang ist um 8 $\frac{3}{4}$ Uhr Abend's. Der Aufgang des Saturns um 6 Uhr Abend's. Jupiter steht im Mittage Abends um 10 $\frac{3}{4}$ Uhr. Der Ceres Untergang ist um 6 $\frac{3}{4}$ Uhr Abend's. Mars steht in Meridian um 1 $\frac{3}{4}$ Uhr Abend's. Venus geht um 2 Uhr Morgens auf. Merkur geht um 5 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends unter.

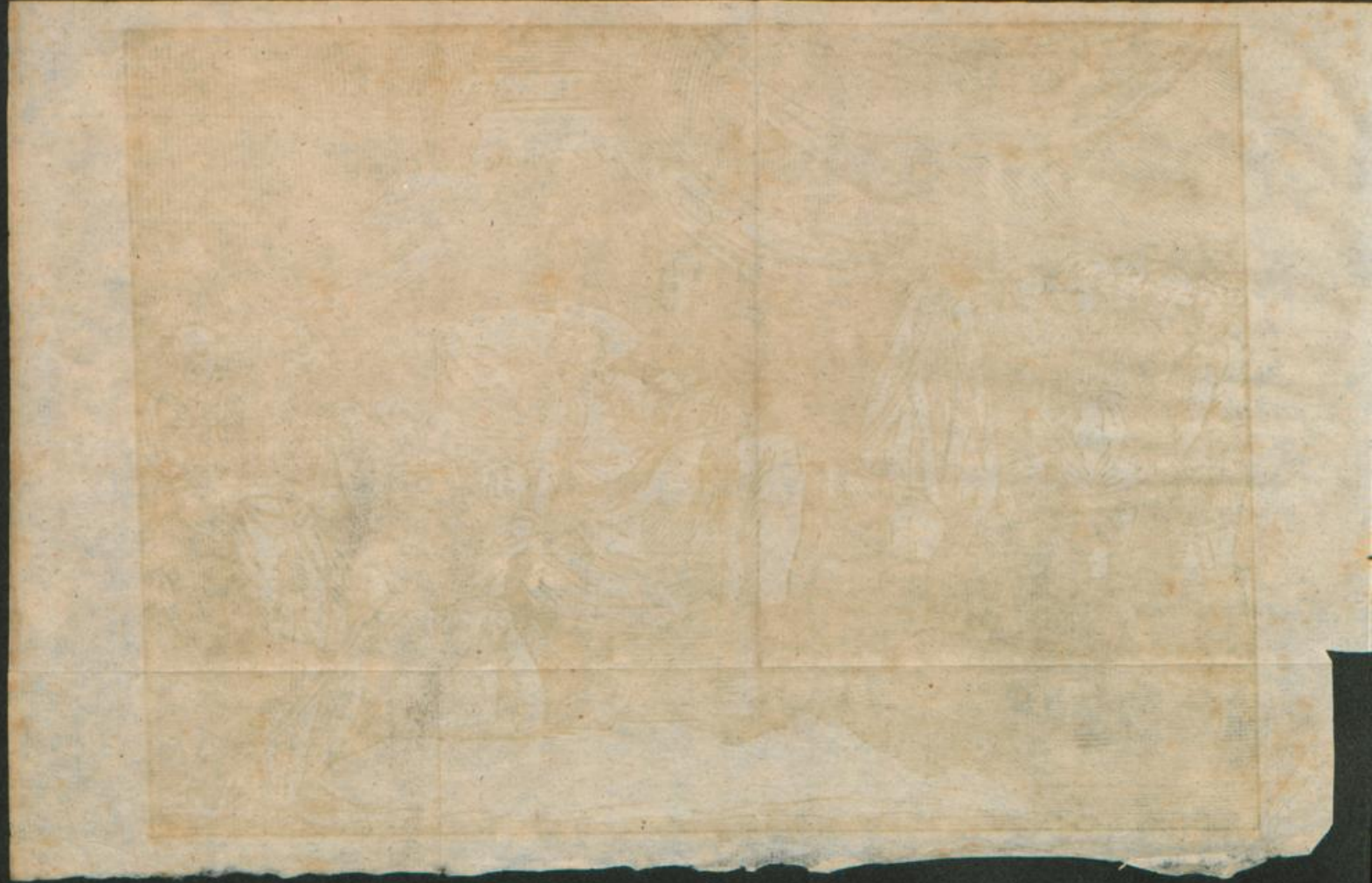
November.

Uranus geht um 7 Uhr Abends unter, Saturn um 4 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens und Jupiter um 1 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ceres geht Morgens um 5 $\frac{1}{4}$ Uhr auf. Mars steht in Meridian um 1 $\frac{1}{4}$ Uhr Abend's. Venus um 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens. Merkur geht um 3 Uhr Abends unter.

December.

Uranus steht im Mittag Abends um 1 $\frac{1}{4}$ Uhr. Saturn geht Morgens um 2 Uhr unter. Jupiter culminirt um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends. Ceres geht Morgens um 4 $\frac{1}{2}$ Uhr auf, Mars um 4 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends unter. Der Venus Aufgang ist Morgens um 4 $\frac{1}{4}$ Uhr, und der Untergang des Merkurs Abends um 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.





Fürsten Blücher von Wahlstatt

Heldenthaten und Abriß seines Lebens.

Den 12. Sept. 1819, Abends 10 Uhr, verlor Preußen seinen großen Feldherrn, den Fürsten Blücher von Wahlstatt, herzlich bedauert von seinem Könige, der Nation welcher er angehörte, und seinen Zeitgenossen. Er vollendete sein Helden-Leben auf seinem Gute Kriblowitz in Schlessien im 77ten Jahre seines Alters.

Geßhard Lebrecht Blücher, aus dem Hause Großen-Rensow im Mecklenburgischen, Fürst von Wahlstatt, Königl. preussischer Feldmarschall und Ritter aller europäischen hohen Militairorden, ward den 16. December 1742 in Rostock geboren. Sein Vater war Rittmeister in hessen-kasselschen Diensten. Von diesem nach der Insel Rügen gesandt, erregte der Anblick der schwedischen Husaren in ihm den Drang zum Soldaten-Leben. Ungeachtet seine Aeltern dies mißbilligten, nahm er schon im 14ten Jahre als Junker Dienste bei denselben. Seinen ersten Feldzug machte er gegen die Preußen, und zwar gegen dieselben schwarzen Husaren, deren Chef er in der Folge wurde. Im zweiten Jahre seines Dienstes war er als Junker auf der Feldwache; der kommandirende Offizier gab ihm einen avancirten Unteroffizier-Posten, mit der Ordre, daß wenn die vor ihm stehenden schwarzen Husaren ihn angriffen er sich zurückziehen sollte, sich aber darauf verlassen könnte, daß er mit dem Haupttrupp ihn abwarten und aufnehmen würde. Der Tag und die Nacht vergingen ruhig. Gegen Morgen meldete ein auf Feldwache stehender schwedischer Husar dem Junker von Blücher, daß vor dem Posten im Walde sich etwas bewege, und es preussische Husaren sein müßten. Blücher ritt mit seiner Feldwache vor; kaum kam er aber gegen den Wald, so stürzte ein Haufe preussischer schwarzer Husaren aus demselben. Der Junker war zu schwach um

ihnen Widerstand zu leisten und mußte sich zurückziehen. Er hoffte indeß den Offizier zu treffen, von dem er detachirt war; allein dieser hatte nicht Wort gehalten und war schon zurückgegangen. Blüchers Pferd ward durch eine Kugel verwundet, und er von dem Husaren Martin Krause gefangen. Nachdem das Gefecht dieses Tages ganz zum Vortheil des damaligen preuss. Obersten v. Belling beendet war, und bei diesem Regiment Apell geblasen ward, wurden die Gefangenen und mit ihnen Junker von Blücher vorgeführt. Der Oberste, dem Blücher wegen seiner Jugend auffiel, fragte ihn nach seinem Namen, wer sein Vater sey ic. Er antwortete ihm dreißig; das gefiel dem Obersten: er behielt ihn als Gefangenen bei sich und Blücher mußte sein Ehrenwort geben, nicht zu den Schweden, ohne ausgewechselt zu werden, zurück zu gehen.

Blücher ward von Belling oft aufgefordert, preussische Dienste zu nehmen; allein er erwiederte: er habe dem König von Schweden den Eid der Treue geschworen, diesen könne er nicht brechen ic.

Eines Tages nahmen die Belling'schen Husaren einen schwedischen Offizier gefangen, der als Unteroffizier vom Regiment Belling übergegangen war. Dem schwedischen General war an diesem Offizier viel gelegen. Belling wollte ihn als Ueberläufer hängen lassen. Indes machte er dem schwedischen General den Antrag, wenn er ihm den Abschied für den Junker Blücher schickte, so wolle er ihm den gefangenen Offizier zurück geben. Der schwedische General war es zufrieden und schickte den Abschied, und da an dem nämlichen Tage ein Lieutenant vom Regiment Belling geblieben war, so schlug der Oberst den Junker Blücher zum Offizier vor, kaufte ihm die ganze Equipage des gebliebenen Lieutenants, schenkte ihm solche und behielt

ihn als Adjutanten bei sich. Blücher war bis zum ältesten Stabs-Rittmeister avancirt, als er, bei einem Avancement übergegangen, seinen Abschied nahm und sich der Landwirthschaft widmete.

Nach dem Tode Friedrichs des Großen, der ihm, obgleich er außer Dienst gegangen war, doch sehr wohl wollte, und ihm einigemal bedeutende Summen zur Verbesserung seiner Güter angewiesen hatte, meldete er sich beim König Friedrich Wilhelm II. zur Wiederanstellung. Er wurde hierauf wieder in sein voriges Regiment, und zwar als Major, eingestellt und ward nach nicht langer Zeit Kommandeur desselben.

Blücher war in dem ganzen Sinne des Wortes Soldat. Er war bald und die ganze Folgezeit hindurch im preussischen Heere, und namentlich bei der Reiterei in einem hohen Grade geliebt.

Im Jahr 1793 ging er als Oberst im schwarzen Husaren-Regiment, damals von Solz, in den Feldzug am Rhein gegen die Franzosen, und zeichnete sich überall als ein tapferer und entschlossener Offizier aus. Orsies, Luxemburg und Frankenstein waren Zeugen seiner Thaten. Den 16. Jan. 1794 errang er bei Oppenheim wichtige Vortheile über den Feind, so wie bei Kirweiler und Edeßheim in der Pfalz. Nach dem für ihn so glorreichen 18. September 1794 bei Leystadt erhielt er als General-Major ein Kommando bei der Observations-Armee am Niederrhein. Der nachfolgende Friede verfestete ihn in eine seinem unternehmenden Geiste gewiß unwillkommene Unthätigkeit. Im Jahr 1802 nahm er für den König von Preußen Besitz von Erfurt und Mühlhausen. Bei den Bewegungen der preussischen Armee 1805, so wie im folgenden Jahre am 14. Oktober bei der Schlacht von Auerstädt war Blücher gegenwärtig.

Auch sein Schicksal ward hierdurch entschieden. Er folgte mit dem größten Theile der Kavallerie dem Rückzuge des Fürsten von Hohenlohe nach Pommern in dessen linker Flanke; bekanntlich war aber der Zwischenraum, der beide von einander trennte, zu groß geworden, und nur durch forcirte Tag- und Nacht-Märsche, welche letztere Blücher nicht wagen zu dürfen glaubte, wäre eine Vereinigung möglich gewesen; der Fürst von Hohenlohe kapitu-

lirte bei Prenzlau. Blücher war nun von Stettin abgeschnitten und warf sich ins Mecklenburgische, wo er sich bei Darnbeck mit dem Korps des Herzogs von Weimar, das der Prinz Wilhelm von Braunschweig-Dels führte, vereinigte. Durch die Uebermacht des Feindes sah er sich genöthigt sich hinter der Trave zu setzen, um so den Großherzog von Berg, den Prinzen von Pontecorvo und den Marschall Soult eine Zeitlang von der Oder abzu ziehen. Bekanntlich mußte Lübeck am 7. November kapituliren, da er einer so bedeutenden Macht nicht gewachsen war. In der Kapitulation besanden sich die Worte, ohne welche Blücher sich weigerte zu unterzeichnen „daß ihm die Kapitulation vom Prinzen von Pontecorvo angetragen sei, und er sie nur aus Mangel an Munition, Proviant und Fourage eingehe“. Es dauerte nicht lange, so ward Blücher gegen den französischen General Picton ausgewechselt und wieder in Thätigkeit gesetzt. Der König sandte ihn mit einem Korps nach Stralsund, um diese Stadt vertheidigen und die Operationen der Schweden unterstützen zu helfen. Der Tilsiter Friede veränderte diese Bestimmung, und Blücher arbeitete eine geraume Zeit in Königsberg und Berlin zur Seite des Königs im Kriegs-Departement. Der König übertrug ihm hierauf das Militairkommando in Pommern, allein Buonaparte drang auf seine Entlassung.

An dem Zuge des preussischen Hülfskorps bei der französischen Armee in Rußland, im Sommer 1812, nahm Blücher keinen Theil; aber als sein König sich an Alexander angeschlossen, um die schmachtvolle Fesseln zu zerbrechen, in welche Frankreichs Uebermuth ganz Deutschland geschlagen hatte, als Preußens edle Nation sich erhob, um den erlittenen Schimpf zu rächen: da war Blücher — nun schon im Greisen-Alter von 70 Jahren einer der thätigsten. Er genoß die ausgezeichnete Ehre den Oberbefehl über die Preußen und das russische Korps des Generals von Winzingerode zu erhalten, welches letztere in der Folge wieder von ihm getrennt wurde. In der Schlacht von Lützen (2. Mai 1813) bedeckte der ehrwürdige Feldherr sich mit Heldenruhm, der von Alexander durch Ertheilung des Georgen-Ordens anerkannt wurde. Die Tage bei Baugen

und Hochkirch wanden, ungeachtet der Erfolg für die Franzosen günstig erschien, neue Lorbeeren um seinen Scheitel; aber das Maas seines Ruhmes ward erfüllt durch die großen Tage an der Kahlbach und bei Leipzig. Dort vernichtete Blücher das Corps des Marschalls Macdonald, und reinigte ganz Schlesien von den Feinden. Seine Armee erhielt nun den Namen der schlesischen. Von Alexander wurde ihm nach dieser gewonnenen Schlacht die Insignien des St. Andreas-Ordens, und von dem Könige von Preußen das Großkreuz des eisernen Kreuzes ertheilt.

Vergebens suchte Napoleon selbst den alten Helben — von ihm spottweis der Husaren-General genannt — in seiner Rache und seinem Siegeszuge aufzuhalten. Er drang unaufhaltsam durch die Lausitz vor. Am 3. October passirte er bei Wartenburg die Elbe, und zwang durch diesen kühnen Schritt auch die große böhmische Armee unter Schwarzenberg und die Nord-Armee unter dem Kronprinzen von Schweden zu größerer Thätigkeit.

Die großen Tage von Leipzig nahen. Am 16. October errang die schlesische Armee unter Blücher über den Marshall Marmont bei Möckern einen glänzenden Sieg, und er drang schon an diesem Tage bis nahe an die Vorstädte Leipzigs vor. Am 18. hatte Blücher im Verein mit dem Kronprinzen von Schweden großen Antheil an der vollendeten Niederlage des Feindes; und am 19. waren es seine Truppen, die zuerst Leipzig erstürmten. Seine eigenthümliche Schnelligkeit und die Art seiner Angriffe hatten ihm schon zu Anfang des Feldzuges von den Russen den Beinamen „Marschall Vorwärts“ erworben. Von nun an wurde es sein Ehrenname im ganzen deutschen Volke.

Am 1. Januar ging Blücher mit seiner Armee über den Rhein, besetzte den 17. Nancy, gewann den 1. Februar das Treffen bei la Rothiere und drang bis in die Nähe von Paris vor. Durch die Verstärkungen, welche Napoleon an sich zog, gelang es diesem einige vorübergehende Vortheile wieder zu erringen, und Blücher ward gezwungen sich nach Chalons zurückzuziehen, von wo er erst im Anfange März wieder vordrang, und durch seinen entscheidenden Sieg am 9. bei Laon den Verbündeten den Weg nach Paris öffnete. Der Tag von

Montmartre krönte die Großthaten dieses Feldzuges, und Blücher zog am 31. März in die stolze feindliche Hauptstadt. Der König belohnte seine großen Verdienste, indem er ihn zur Erinnerung an einen seiner ersten Siege zum Fürsten von Wahlstatt erhob, und die ersten Monarchen von Europa zierten ihn mit den Insignien ihrer ausgezeichnetesten Orden. England, wohin er sich im Juni d. J. mit den verbündeten Monarchen begab, empfing ihn mit allen Zeichen der enthusiastischen Verehrung. In Oxford wurde er, als Zeichen höchster Ehre, mit vielen Feyerlichkeiten zum Doktor der Rechte ernannt, und erhielt wie die Monarchen das Bürgerrecht. Schon zu Dover war die Lust des jubelreichsten Empfangs auf den Helbengreis gefallen. Unter dem unaufhörlichen Geschrei: Blücher auf immer! ward er in das Wirthshaus gezogen, getragen. Männer und Frauen umarmten, küßten ihn, belagerten und bedrängten ihn dergestalt, daß er unter Freudenthränen in die Worte ausbrach: „ich unterliege der Ehre, die mir erwiesen wird“. Viele Damen ersuchten ihn um eine Haarlocke, und begnügten sich endlich, da er ihnen seinen halbnackten Scheitel zeigte, seinen Anebelbart zu küssen. In des Prinz Regenten eignem Wagen legte er folgenden Tages, unter einer Bedeckung von Soldaten der Leibwache, seinen Weg zur Hauptstadt zurück. Im St. James-Park stand das Dragoner-Regiment der Garde für ihn in Parade; das Volk ließ sein tausendstimmiges Hurrah! unaufhörlich erschallen; alles stürzte nach in das rechte Seitenthor des Palastes des Regenten; die Schildwachen wurden umgerissen und mit Füßen getreten. Der Prinz trat, um die Ungebuld des Volks zu befriedigen, mit dem hochgefeierten Feldherrn in die offene Kolonnade vor dem Pallast, und hier steckte er mit eigener Hand, Angesichts aller Zuschauer sein reich mit Edelsteinen gefaßtes Bildniß am blauen Bande an des Feldmarshalls Brust.

Von London zurück begab sich Blücher auf seine Güter in Schlesien, und lebte dort bis 1815 die Landung Napoleons in Frankreich das preussische Heer wieder ins Feld rief. Er erhielt abermals das Oberkommando und führte die Armee schnell in die Niederlande. Am 15. Juni eröffnete Napoleon

die Feindseligkeiten, und da die ganze verbündete Armee noch nicht hatte zusammen gezogen werden können, brangen die Franzosen vor. Am 16. verlor Blücher die Schlacht bei Ligny. Wüthender, erbitterter und hartnäckiger war nie ein Kampf. Es war als hätte jeder Soldat eine persönliche Beleidigung zu rächen, und jeder fand an seinem Gegner auch den unveröhnlichsten Feind. Sonst werden wohl Dörfer genommen, hier aber dauerte das Gefecht fünf Stunden hinter einander fort im Dorfe selbst, und bewegte sich nur durch geringe Räume vor- oder rückwärts. Von den dies- und jenseits liegenden Höhen herab war das Feuer von 200 Geschützen gegen das Dorf gerichtet, welches dadurch an mehreren Stellen zugleich in Brand gerieth. Es war 7 Uhr Abends. Die Erscheinung des vierten preussischen Korps würde unfehlbar den Kampf entschieden haben. Es kam aber dieses nicht nur nicht, sondern statt seiner die Schreckenspost: Wellington könne, selbst bei Quatrebas heftig angegriffen, auch nicht die kleinste Abtheilung zur Unterstützung der Preußen senden. Alle Truppen waren schon im Gefechte. An Reserven fehlte es ganz. Da galt's Sieg oder Tod. Blücher sammelte schnell 6 Eskadrons, setzte sich an ihre Spitze und fuhr wie ein Ungewitter los auf des Feindes gewaltige Massen. Zu schwach war jedoch der Stoß. Geworfen wurden die preussischen Schwadronen. Die französischen schweren Reiter jagten nach und ein Schuß durchbohrte unfres Helden Kopf. Das bäumte sich, machte vom Todeschmerz gespörnt einige gewaltige Säge und stürzte dann in vollem Rennen todt zu Boden. Blücher lag unter dem Pferde, betäubt durch den Sturz. In wilder Hast sprengten die Kürassiere den Fliehenden nach und bemerkten den gefallenen Helden nicht, dem zur Seite nur sein treuer Adjutant, Graf Rostiz, stand, entschlossen des Hochverehrten Schicksal zu theilen.

Die höhere Weltmacht wachte über ihren Liebling. Die Preußen hatten sich wieder gesammelt, vermissten ihren Vater Blücher, stürzten mit schäumender Wuth den Verfolgern entgegen, und diese jagten nun wieder um, ohne den köstlichen Fang, der ihnen geboten war, zu erblicken, rück-

wärts an ihm vorbei. Mühsam brachte man ihn unter dem todtten Rosse hervor, hob ihn auf ein reiterloses Dragonerpferd, und binnen wenigen Minuten zeigte er sich wieder an der Spitze seiner jubelnden Schaaren. Da nun keine Reservetruppen vorhanden waren, um den Feind noch einmal anzufallen, so zog sich Blücher in der Nacht nach Baver zurück.

Nach diesem unglücklichen aber ehrenvollen Tage zeigte sich die wahre Größe des Fürsten Blücher und seines braven Heeres, denn Blücher war es, der am 18. in dem entscheidenden Augenblicke auf dem Schlachtfelde eintraf, Napoleon im Rücken und in der Flanke angriff, und so mit Wellington bei Waterloo die völlige Niederlage des Feindes herbeiführte.

Am 9 Uhr Abends trafen Blücher und Wellington beim Borwerk la belle Alliance zusammen, wo sich die Schlacht entschieden hatte. Blücher übernahm die Verfolgung des Feindes, versammelte die höheren Offiziere um sich, gab ihnen kurze und bündige Instruktionen und befahl, daß nach kurzer Rast der letzte Hauch von Menschen und Pferden zur Verfolgung des Feindes angestrengt werden sollte. Auf das Wort vom Vater Blücher fühlte Niemand mehr Ermattung oder Unlust. Die Trommeln wirbelten; die Trompeten schmetterten; die Flügelhörner riefen: nach! nach! auf den Feind! Hurrah! Da ging's vorwärts, und zwischen den Wolken schimmerte der Mond mit freundlichem Angesicht und begünstigte die blutige Jagd.

Blücher erhielt am 21. ein Schreiben vom General Morand des Inhalts, daß Buonaparte abgedankt habe, und die allirten Feldherren doch zur Ersparung fernern Blutvergießens einen Waffenstillstand bewilligen möchten. Er schlug diesen Vorschlag aus, setzte seinen Marsch, ohne sich durch solche Spiegelfechterey weiter aufhalten zu lassen, fort, und zwang Paris zur zweiten Uebergabe.

Der König belohnte seine neuen Verdienste durch ein für ihn allein bestimmtes, von goldenen Strahlen umgebenes eisernes Kreuz, das er ihm mit den Ausdrücken überschickte: „Wiewohl er zwar wisse, daß keine goldenen Strahlen den Glanz seiner Verdienste erhöhen könnten, so gewähre es ihm jedoch Vergnügen, deren Anerkennung auch durch

eine äußere entsprechende Auszeichnung zu beurlunden.“ Von der ganzen deutschen Nation, von ganz Europa hoch geehrt und geachtet zog sich Blücher wieder auf seine Güter zurück, wo er auch sein thatenreiches Leben endigte.

Wir sahen nun das Leben unfres verehrten Helden, doch er wußte auch heldenmüthig zu sterben! — Schon oft hatte der Fürst an Beengung des Athems mit aussetzenden Pulsen ꝛ. gelitten; seit einiger Zeit aber waren diese Leiden geringer geworden. Seit dem 21. August des vergangenen Jahrs befand er sich jedoch wieder unpäßlich, und die Aussichten auf einen glücklichen Ausgang seiner Krankheit wurden immer trüber. Am 5. September schickte der König von Breslau aus den General-Adjubanten von Wigleben zu ihm. Der Fürst war sehr schwach, aber bei voller Besinnung. Er trug dem General von Wigleben auf, dem Könige für alles ihm widerfahrne Gute zu danken; auch zu bitten, daß er ohne Gepränge auf dem Felde an der von ihm näher bezeichneten Stelle am Wege von Kriblowitz nach Kanth unter den daselbst stehenden drei Linden beerdigt werde. Auf die Aeußerung des Generals, daß er an seinen nahen Tod noch nicht denken dürfe, da die Aerzte seinen Zustand keineswegs für rettungslos hielten, sagte er: „Ich weiß, daß ich sterbe, denn ich fühle es besser als die Aerzte meinen Zustand beurtheilen können. Ich sterbe gern, denn ich bin nichts mehr nutz. Sagen Sie dem Könige, daß ich treu für ihn gelebt habe und treu für ihn sterben werde.“ Er nahm hierauf mit einem Händedruck förmlichen Abschied. Am folgenden Tage stattete ihm der König in Begleitung des Prinzen Karl einen Besuch ab.

Blücher befand sich anfangs in einem schlafähnlichen Zustand und ohne Theilnahme, doch erkannte er nachher den König. Dieser sagte ihm unter mehreren Aeußerungen: „Sie können überzeugt seyn, daß Niemand mehr Theil an Ihrem Wohle nimmt als ich. Ich weiß was das Vaterland und ich Ihnen schuldig sind. Geben Sie die Hoffnung zu Ihrer Wiederherstellung nicht auf, aber folgen Sie auch dem Rathe der Aerzte und brauchen Sie die Mittel, die man ihnen darbietet“ (dieses hatte er in der letzten Zeit unterlassen). Der Fürst dankte dem Könige und empfahl ihm seine Gemahlin.

Wenige Tage vor seinem Hinscheiden verlangte der Held von seinem vieljährigen treuen Gefährten, Grafen Rositz, ein Glas Zuckerswasser. Als dieser es ihm gereicht und der Kranke sich damit gelabt hatte, sagte er: „Nicht wahr, mein lieber Rositz, Sie haben Manches von mir gelernt — jetzt sollen Sie auch noch von mir lernen wie man mit Ruhe stirbt!“ Und der edle Greis hat Wort gehalten; die Ruhe des Geistes, welche er im Stümmel der Schlacht beibehielt, hat ihn auch im Sterben nicht verlassen. Ein Stickschuß machte seinem ruhmvollen Leben ein Ende am 12. September 1819, Abends 10 Uhr.

Der König befahl, daß die ganze preuß. Armee auf 8 Tage Trauer anlegen sollte. Dasselbe thaten viele seiner Verehrer in Deutschland, und namentlich in Hamburg, Frankfurt a. M. und andern Orten. Und wenn auch nicht durch äußere Zeichen, so trauerte doch jeder biedere Deutsche um seinen Veteran, um den Helden, welchem das gesammte deutsche Vaterland so viel verdankt.

Genealogisches Register der Höchst- und Hohen Europäischen Regenten.

Nebst Anzeige der Religion, zu welcher sie sich bekennen.

| Altkier. | Geboren | Geboren |
|---|---------|--|
| Kathol. Religion. | | ate Gem. Julie, Gräfin v. Brandenburg Geschwister: S. Anhalt-Pf. Des d. 16. Dec. 1818 aetorb. Herzogs Ludwigs Waters Bruders geschieden gewes. Wittwe: Caroline Friederike, Prinzess. v. Nassau-Usingen (Luth. Relig.) Großvaters Bruders: Friedrich Erdmanns Kinder: S. Anhalt-Pf. |
| <p>Fürst: N. N. Senator von Rom seit dem März 1819, statt des bisherigen Senators, Fürsten Corsini. Die übrigen 55 ital. röm. herzogl. und fürstl. Familien sehe man in Brem. Zeitung v. 30. März 1819.</p> | | 4 Juny 1793 30 Aug. — 77 |
| Anhalt-Bernburg. | | Anhalt-Bernburg, Schaumburg, Hoym. |
| Reform. Relig. | | Reform. Relig. |
| <p>Herzog: Alexius Friedrich Christian 12 Juny 1767 Gem. Maria Fried. Prinzess. v. Hessen-Cassel 14 Sept. — 68 (leben separirt seit August 1817.) (Luth. Relig.)</p> | | <p>Des 1812 den 22. April verstorbenen Fürsten Victor Carl Friederich Wittwe: Amalia Charlotte Wilhelmine Louise, Prinzess. v. Nassau-Weilburg Töchter: 1 Adelheid, Erbgroßherzogin von Oldenburg 2 Emma 3 Ida</p> |
| <p>Kind: 1 Wilhelmine Louise, Gem. des Prinz. Fried. Wilh. Ludw. v. Preußen 30 Oct. — 99 2 Alexander Carl, Erbprinz 2 März 1805</p> | | 6 Aug. — 76 23 Febr. 1800 20 May — 2 10 März — 4 |
| <p>Schwester: Paulina Christ. Wilhelmina, verw. Fürstin von Lippe-Deimold 23 Febr. 1769</p> | | <p>Des 1806 den 20. August verstorbenen Fürsten Carl Ludwig Wittwe: Amalia Eleonora, Prinzess. v. Solms Des 1784 den 22. April verstorbenen Fürsten Franz Adolph Tochter: Victoria, verwitwete Erbprinzessin von Hessen-Philippsthal, jetzt verm. Gräfin v. Wimpffen</p> |
| <p>Waters Schw. 1 Fried. Aug. Sophia, verwittw. Fürstin von Anhalt-Zerbst 28 Aug. — 44 2 Christina Cist. Albertina, verw. Prinz. v. Schwarzb. Sondersh. 14 Nov. — 46</p> | | 22 Nov. 1754 11 Febr. — 72 |
| Anhalt-Deffau. | | Anhalt-Pf. |
| Reform. Relig. | | Reform. Relig. |
| <p>Herzog: Leopold Friederich 10 Aug. 1794 Gem. Fried. Wilh., Prinzess. v. Preußen 30 Sept — 90 Mutter: Christina Amalia, Prinzess. v. Hessen-Homburg 29 Jun. — 74</p> | | <p>Fürst: Heinrich 30 July — 78 Geschw. 1 Ferd. Friedrich Herzog von Anhalt-Köthen 25 Juny — 69 2 Anna Emilia, Gräfin von Hochberg 20 May — 70 3 Ludwig 10 Aug. — 83</p> |
| <p>Geschw. 1 Amalia Augusta, Fürstin von Schwarzb. Rudolst. 15 Aug. — 93 2 Georg Bernhard 2 Febr. — 96 3 Louise Friederike, Prinzess. von Hessen-Homburg 1 März — 98 4 Fried. August 23 Sept. — 99 5 Wilh. Woldeemar 28 May 1807</p> | | Anhalt-Zerbst. |
| Anhalt-Köthen. | | Reform. Relig. |
| Reform. Relig. | | <p>Des den 3. März 1793 verstorbenen Fürsten Friedrich August Wittwe: Friederike Auguste Sophie, Fürst Victor Friedrich zu Anhalt-Bernburg Tochter 2ter Ehe.</p> |
| <p>Herzog: Ferd. Friedrich, bisheriger Fürst v. Anhalt-Pf., succed. nach dem d. 16. Dec. 1818 erfolgten Tode des letzten Herzogs Ludwig Kemil von der Hauptlinie Köthen 25 Juny 1769</p> | | 28 Aug. — 44 |

Kremsberg.

Geboren

Kathol. Relig. (in Hannover, Niederl. u. b. Preuss. Westphalen.)

| | | |
|---|----------|------|
| Regierender Herzog: Paul Philemon, seit 1815 | 10 Jan. | 1788 |
| Bruder: Peter Carl v. n. Alcantara | 2 Oct. | -90 |
| Vater: Ludewig Peter Engelbert, legte die Regierung nieder 1803. | 3 Aug. | -50 |
| Seines Bruders Prosper Ludew. Wittwe Stephanie Tascher de la Pagerie | | |
| Vaters Geschw. 1 Maria Franziska Leopoldine, verw. Gräfin v. Windischgrätz | 15 July | -51 |
| 2 Maria Flora, Herzogin v. Urfel | 25 July | -52 |
| 3 August Mor Raymond, Graf von der Mark | 30 Aug. | -53 |
| Sohn: Ernst Engelbert | 25 May | -77 |
| Gem. Theresia, Gräfin von Windischgrätz | 4 März | -74 |
| 4 Dec 1795 den 2. April verstorbenen Prinzen Ludwig Kinder: 1 Amalia, Prinzessin von Bayern | 10 April | -89 |
| 2 Catharina | 1 Dec. | -92 |
| 5 Maria Louise, Fürstin von Starhemberg | 29 Juny | -64 |
| Großmutter Louise Margar., Gräfin v. d. Mark | 10 July | -30 |
| Der Gothaische genealogische Kalender auf das Jahr 1819 stellt die Kremsbergische Genealogie folgendermaßen vor: | | |
| Herzog: Prosper Ludwig | 28 April | -85 |
| succ. im Sept. 1803 durch Cession seines Vaters des Herzogs Ludwig Engelbert. | | |
| Gem. Stephanie Tascher de la Pagerie, (die aber von dem Herzoge 1816 geschieden worden.); seit dem 26. Jan. 1819 mit Marie Ludomille Hofe vermählt, Tochter des Fürsten Anton Sidor von Lobkowitz | 15 März | -98 |
| Geschw. 1 Philemon Paul Maria | 10 Jan. | -88 |
| 2 Peter v. Alcantara Carl (in königl. niederl. Diensten) | 2 Oct. | -90 |

Kuersberg.

Kathol. Relig. (in Kron und Baden.)

| | | |
|---|----------|------|
| Fürst: Wilhelm, Herzog von Gottsche | 9 Aug. | -49 |
| Gem. Leopoldine, Gräfin von Walsstein | 8 Aug. | -61 |
| Kinder: 1 Maria Sophia Regina, Gräfin von Götter | 7 Sept. | -80 |
| 2 Wilhelm, Erbprinz | 5 Oct. | -82 |
| 2te Gem. Frieder. Louise Wilh. Genr. geb. Frein v. Lenthe | 15 Febr. | -91 |
| Kind. 1 Regle Leopold. Sophie Marie | 26 Jan. | 1812 |
| 2 Wilhelm. Francisca Carolina | 2 April | -13 |
| 3 Carl Wilh. Philipp | 1 May | -14 |
| 3 Carl | 17 Aug. | 1784 |
| Gem. Auguste Eleonore Stif. Antoinette von d. Lenthe | 12 Juny | -90 |
| Kind. 1 Soph. Car. Maria | 8 Juny | 1811 |
| 2 Alois. Helen. Camilla | 17 April | -12 |

3 Romanus Carl
4 Henriette

Geboren
10 Oct. 1813
23 Juny -15

| | | |
|--|----------|------|
| 4 Dec 1812 den 16. Febr. verstorbenen Prinzen Vincenz | | |
| Wittve: Maria Gabriela, Prinzessin von Lobkowitz | 22 July | 1793 |
| Sohn: Vincenz Carl Jos. | 16 July | 1812 |
| Geschw. 1 Maria Francisca, Gräfin v. Seldon | 30 Juny | 1745 |
| 2 Carl Fürst v. Kuersberg Trautson | 29 Oct. | -50 |
| Gem. Maria Josepha, Prinzessin v. Lobkowitz | 8 Aug. | -56 |
| 3 Maria Aloisia, verw. Fürstin von Dettingen = Spielberg | 20 Nov. | -60 |
| 4 Vincenz | 31 Aug. | -63 |
| Gem. Louise, Gräfin v. Glam-Gallas | 8 Oct. | -74 |
| Kind. 1 Louise | | 1809 |
| 2 Mathilde | 30 März | -12 |
| 3 Vincenz | 11 Sept. | -15 |
| Vaters Halbgeschwister: | | |
| 1 Maria Antonia, verw. Gräfin v. Wurmb-Brand | 8 Sept. | 1759 |
| 2 Maria Anna, Gräfin von Werba | 26 April | -45 |
| 3 Dec 1808 den 8. Jan. verstorbenen Grafen Franz Kaver's Wittve: | | |
| Isabella, Gräfin von Kauniz | 27 Febr. | -77 |
| Sohn: Franz Kaver Adolph, Graf | 9 Febr. | 1804 |

Baden.

Luther. Relig.

| | | |
|---|-----------------|------|
| Großherzog: Ludwig, (Wilhelm August) | | |
| succ. den 8. Dec. 1818, jüngster Sohn Carl Friedrich's 1ter Ehe, aus der ehemaligen Linie der Grafen von Hochberg, die durch ein Dekret v. 1817 als großherzogl. Prinzen und Markgrafen von Baden anerkannt sind. | | |
| Des den 8. December 1818 verstorbenen Großherzogs Carl Ludwig Friedrich Wittve: | | |
| Stephanie Louise Adrienne von Beauharnois (Kathol.) kais. Prinzessin v. Frankr. adoptirt von Napoleon 4. März 1806. | 28 Aug. | -89 |
| Kind. 1 Louise Amalia Stephanie | 5 Juny | 1811 |
| 2 Josephe Friederike Louise | 21 Oct. | -16 |
| 3 Marie Amalie Elisabeth Caroline | 11 Oct. | -17 |
| Geschw. 1 Catharina Amalia | | |
| 2 Wilh. Friederike Caroline, Königin von Bayern | Zwillg. 13 Jul. | 1776 |
| 3 Louise Maria Aug. (anget. Elisabeth Alexiewna), Russische Kaiserin (Griech. Relig.) | 24 Jan. | -79 |
| 4 Friederika Dorothea Wilhelmina, geschiedene Königin von Schweden | 12 März | -81 |
| 5 Wilhelmine Louise, Erbgroßherzogin von Hessen-Darmstadt | 10 Sept. | -88 |
| Mutter: Amalia Friederika, Prinzessin von Hessen-Darmstadt | 20 July | -54 |
| Des 1817 d. 28. May verstorbenen Markgrafen Friedrich's Wittve: | | |
| Christine Louise, Prinzessin v. Nassau-Uffingen | 17 Aug. | -76 |

Des Großherzogs Ludwig Wilh. Aug. Waters
halbbrüderliche Geschwister, die sonst den Titel
Grafen von Hochberg führten

1 Carl Leopold Friedrich, Markgraf
Gem. Sophie Wilhelmine, Prinzessin v.
Schweden, (älteste Tochter des
vormal. Königs Gustavs IV. von
Schwed. u. d. Königin Friederike)

2 Wilhelm Ludwig August, Markgraf

3 Amalia Christina Carolina, Fürstin von
Fürstberg

4 Max Friedrich Johann, Markgraf
Etiengroßm. Louise Caroline, Gräfin v. Hoch-
berg, geb. Seyer v. Seyersberg, nunmehr
verwitw. Markgräfin von Baden

Bathyani = Strättmann.

Kathol. Relig. (in Ungarn und Oesterreich.)
Fürst: Philipp
Bruder: Johann Baptista, Graf
Gem. Maria, Gräfin von Esterhazy
(Die übrigen Agnaten sind gräflichen Standes.)

Bayern.

Kathol. Relig.
König: Maximilian Joseph
2te Gem. Wilh. Fried. Carol., Prinzessin v.
Baden (Luth.)
Kinder 1ster Ehe:
1 Ludwig Carl August, Kronprinz
Gem. Theresia Charlotta Louise
Amalia, Prinzessin v. Sachsen-
Hildburghausen (Luth.)
Kind. 1 Maximilian Joseph
2 Mathilde Carol. Fried.
3 Otto Friedrich Ludem.
4 Prinzessin
2 Augusta Amalia, gewesene Biee-
Königin von Italien, nunmehr
durch ihren Gemahl, den Prinzen
Eugen, Herzogin v. Leuchtenberg
3 Charlotte Auguste, geschiedene Kron-
prinzessin v. Württemberg, nun-
mehr aber Kaiserin v. Oesterreich
4 Carl Theodor Maximilian August
Kinder 2ter Ehe:
5 Elisabeth Louise } Zwillinge
6 Amalie Auguste }
7 Friederike Soph. Doroth. }
8 Mar. Anna Leop. Elisab. }
9 Ludovica Wilhelmina }
10 Maximiliana Josepha Carol. Elisab. }
Schwestern: 1 Mar. Amalia Auguste, Königin
von Sachsen
2 Maria Anna, Herzogin v. Pfalz-
Bayern
Bruders Herzog Carl II. von Zweibrücken
Wittve: Amalia, Prinzessin von Sachsen

Geboren

20 Aug. 1790
20 May 1801
8 April 1792
26 Jan. -95
6 Dec. -99
26 May -68
15 Nov. -81
7 April -84
2 März -91
26 May -56
15 July -76
25 Aug. -86
8 July -92
28 Nov. 1811
30 Aug. -13
1 Jun. -15
7 Oct. -16
21 July 1788
8 Febr. -92
7 July. -94
12 Nov. 1801
27 Jan. - 5
30 Aug. - 8
21 July -10
10 May 1752
18 July -53
26 Sept. -57

Belgiojoso.

Kathol. Relig. (in Italien.)
Fürst: Rainald Albert Hercules Carl
Kinder: 1 Maria Beatrix
2 Maria Louisa Johanna
3 Maria Carolina
Geschw. 1 Barbara Mar. Jan. Theres. Mar-
chese Pitta de Gambolo, Grand
v. Spanien 1ster Classe
2 Hercules Carl Philibert, Graf von
Cotignola
(Die übrigen Agnaten sind gräflichen Standes.)

Geboren

1 May 1760
24 April -94
3 Sept -95
17 Febr. -97
10 Febr. -59
24 May -71

Bentheim = Steinfurt.

Reform. Relig. (im Hannoverschen.)
Fürst: Alexius
Gem. Wilhelmine Caroline Marie Eleonore,
Prinzessin von Solms-Braunsfels
Kind. 1 Ludwig Wilhelm
2 Wilh. Ferd. Ludwig
3 Julius Arnold
4 Carl Eberwein
5 Auguste Juliane Henriette
Mutter: Juliane Wilhelmine, Prinzessin von
Holftein = Glücksburg (Luth.)
Geschw. 1 Henriette Sophie, verm. Fürstin von
Solms-Lich
2 Wilhelm Frieder. Belgicus
3 Ludwig Casimir Wilhelm
4 Charlotte Polyxena
5 Carl Franz Eugen
6 Sophia Carolina

20 Jan. -81
20 Sept. -93
1 Aug. 1813
30 April -14
21 May -15
10 April -16
16 Oct. -17
30 April 1754
10 Jun. -77
17 April -82
22 Nov. -87
5 May -89
28 März -91
16 Jan. -94

Bentheim = Tecklenburg = Rheba.

Reform. Relig. (im Preuß. Westphalen.)
Fürst: Alexit Friedrich Carl
Gem. Louise, Gräfin v. Wittgenst. Wittgenst.
Kind. 1 Caroline
2 Theresie, Freyst. v. d. Recke
3 Georg Moriz Casimir
4 Maximil. Carl Ludwig
5 Franz Friedrich Adolph
6 Adolph Ludwig
7 Alexander
(Die übrigen Agnaten sind gräflichen Standes.)

11 May -65
6 Aug. -68
4 Jun. -92
19 Sept. -93
4 März -95
14 Dec. -97
11 Oct. 1800
7 May - 4
9 Aug. -12

Blücher von Wahlstadt.

Luther. Relig. (in Schlessien.)
Fürst: Gebhard Lebrecht, Preussischer Fürst
seit dem 3. Juny 1814, gestorben
den 12. September 1819
2te Gem. N. N. von Colomb. (Reform.)

16 Dec. 1742

Vorghese.
Kathol. Relig. (in Neapel.)
Fürst: Camillus Philipp Ludewig
Gem. Maria Paulina Bonaparte, Schwester
des französischen Kaisers u. Wittwe
des General le Clerc
Bruder: Franz
Gem. R. R. Gräfin von Rochefoucault

Brandenburg = Schwet.
Reform. Relig.
Des 1771 verstorbenen Markgrafen Friedrich
Wilhelms Tochter: Anna Elisabeth, Witt-
we des Prinzen Ferdinand von Preußen

Brandenburg = Anspach.
Reform. Relig.
Des den 5. Jan. 1806 verstorbenen Markgrafen
Alexanders Wittwe: Elisabeth, Gräfin von
Berkeley, Reichsfürstin

Brasilien, S. Portugall.

Braunschweig = Wolfenbüttel.
Luther. Relig.
Herzog: Carl Friedr. Wilhelm August Herzog
v. Oels (succed., unter der Vormundschaft
des Prinzen-Regenten von Großbritannien)
Bruder: August Ludwig Maximilian Friedr.
Wilhelm
Waters Geschw. 1 Carolina Amalia Elisabeth,
Prinzessin v. Wales, Gem.
des Prinzen-Regenten von
England (separirt lebend)
2 August, Johanniterordens-
Comthur
Großvat. Schwef. Elisabeth Christ. Ulr., Prinz.
von Stettin
Des 1809 den 27. April verstorbenen Herzogs
Friedrich Heinrich Wilh. v. Braunschweig-
Bedern Wittwe: Anna Carolina, Prinzess.
von Nassau = Saarbrück

Brethenheim.
Kathol. Relig. (in Ungarn u. Böhmen.)
Fürst: Carl August
Gem. Maria Walpurgis Josephe, Prinzessin
von Dettingen
Kind. 1 Leopoldine
2 Mar. Emerent. Caroline, Gräfin
Somogni von Medgyes
3 Ferdinand, Erbprinz
4 Amalia
5 Alphonse
Schwestern: 1 Leonore, Gräfin von Leiningen
2 Friederike, Gräfin v. Besterhold
3 Carolina Franziska, Gräfin von
Parkstein, verw. Prinzessin v.
Hsenburg

Gebohren
8 Aug. 1775
20 Oct. -80
9 Juny -76

22 April -38

8 Dec. -50

30 Oct. 1804

25 April - 6

17 May 1768

18 Aug. -70

8 Nov. -46

31 Dec. -51

1770

9 Dec. -71

Carolath = Beuthen
Reform. Relig. (in Schlesien.)
Fürst: Heinrich Carl Wilhelm
Gem. Adelheid, Gräfin von Pappenheim
Geschw. 1 Carl Wilh. Philipp Ferdinand
Gem. Auguste Charlotte Hermine,
Gräfin von Pückler
Sohn: Ludw. Ferdin. Alexand.
Carl Erdmann Deodatus
2 Friedrich Wilh. Carl
3 Eduard Georg Eugen Ferdinand.
4 Odalie Joh. Clotilde
5 Amalia
2r. Ehe: 6 Dorothea
7 Henriette Soph. Constantia

Clary und Albringen.

Kathol. Relig. (in Böhmen.)
Fürst: Johann Nepomuk
Gem. Maria Leopoldina Christina, Prinzessin
von Eigne
Kind. 1 Carl Joseph, Graf
Gem. Kloyse, Gräfin v. Chotek
Kinder: 1 Mathilde
2 Alfred Ernst
3 Euphemie Flora
2 Franz Moriz, Graf
Geschwister: 1 Maria Sidonia, Gräf. v. Chotek
2 Maria Christina, verw. Gräfin
von Hoyos
(Die übrigen Aignaten sind gräflichen Standes.)

Colloredo = Mansfeld.

Kathol. Relig. (in Böhmen u. Württemberg.)
Fürst: Rudolph Joseph
Gem. Philippine Caroline, Gräfin von
Dettingen = Magenstein = Waldern
Geschwister: 1 Hieronymus
Gem. Wilhelmine, Gräfin von
Waldstein
Kind. 1 Franz de Paula
2 Wilhelmine
2 Ferdinand
2te Gem. Maria Marg. v. Sieglar
Kind. 1 Joseph
2 Ita
Stiefmut. Mar. Josepha, Gräf. v. Schrottenbach
Waters Geschwist. 1 Joseph Maria, Graf
2 Wenzel Joseph, Graf, Mal-
theisscher Ritter
3 Mar. Theres., verw. Gräf.
von Schönborn
4 Caroline, Fürstin v. Traut-
manndorf

Corfini, S. Altieri.

Gebohren
29 Nov. 1783
3 März -97
17 Jan. -85
27 Dec. -90
16 Juny 1811
29 Oct. 1790
27 Jan. -95
2 Juny -96
17 May -98
16 Nov. -99
11 April 1801

17 Dec. 1763

27 May -57

12 Dec. -77

21 Juny -77

13 Jan. 1805

25 May - 7

31 Aug. - 8

21 Sept. 1782

10 Nov. -48

19 Jan. -55

16 April -72

18 May -76

30 März -75

9 Aug. -75

8 Nov. 1802

20 July - 6

30 July 1777

26 Febr. 1813

13 Febr. -16

5 July 1750

11 Sept. -35

8 Oct. -38

18 July -44

14 Febr. -52

Groy.
Kathol. Relig. (in Preußen, Westphalen und
den Niederlanden.)

a) Dülmen.
Herzog: August Philipp Ludwig Emanuel 3 Nov. 1765
Kind: 1 Alfred Franz Friederich Philipp,
Erbprinz 22 Dec. -89
2 Ferdinand Victorian Philipp 31 Oct. -91
3 Philipp Franz Rainald Victorian 26 Nov. 1801
4 Stephanie Victoria Mar. Anna 5 July -5
Geschwister: 1 Emanuel Marcellin Maximilian
Gen. Lothar Louise, Prinzess
von Groy-Havre 7 July 1768
Tocht. Anna Louise Constanze 10 July -68
2 Carl Moriz Wilhelm 9 Aug. -89
3 Gustav Maximilian Justus 30 July -71
4 Amadeus Ludwig Victor 12 Sept. -73
7 May -77
Vaters Schwest. Adelh. Louise, Herzogin von
Groy-Havre Sept. -44
Mutter: Auguste Friederike Wilhelmine 14 Sept. -47

b) Havre.
Herzog: Joseph Aug. Mar. Pair v. Frankr.
und Grand von Spanien 12 Oct. -44
Gem. Adelheid Louise, Prinzessin von Groy-
Dülmen Sept. -44
Kind: 1 Adelh. Louise, Prinzessin v. Groy-
Dülmen 10 July -68
2 Amal. Gabr. Jos., Marquise von
Conflans 13 Jan. -74
3 Amata Paulin. Joseph. 25 Sept. -76
4 Ernst Eman. Joseph 20 März -80
Schwest. Louise Elis. Felicitas, verw. Marquise
von Lourzel 24 Jan. -49

Gurland.
Luther. Relig.
Des 1796 den 26. Juny verstorbenen Herzogs
Carls, königlichen Prinzen von Sachsen
Tochter: Maria Christina Albertina Carolina,
verw. Herzogin von Savoyen-
Carignan (Kathol.) 7 Dec. -79
Des 1800 den 15. Jan. verstorbenen Herzogs
Peters, aus dem gräflichen Hause Biron
Wittwe: Anna Charlotte Dorothea, Gräfin
von Ardern 3 Febr. -61
Töchter: 1 Catharina Fried. Wilh. Benig-
na, Herzogin von Sagan u.
geschiedene Gemahlin des Für-
sten Wasiel von Trubegloy 9 Febr. -81
2 Maria Louisa Paulina, Erbpr.
von Hohenzollern-Hechingen 19 Febr. -82
3 Johanna Cathar., Fürstin von
Pignatelli 24 July -83
4 Dorothea, Mitbesitzerin der
Herrsch. Wartb., Prinzess. von
Talleyrand-Perigord 21 Aug. -93
Seines 1801 den 16. Oct. verstorbenen Bru-
ders Carls

Geboren

Kinder: 1 Gustav Galert, Mitbesitzer der
Herrschaft Wartenberg
Gem. Fanny Anton. Charl. Louise,
Gräfin von Rajahn 29 Juny 1780
Kind: 1 Louise 23 Sept. -90
2 Carl Friederich Wilhelm 30 März 1808
3 Antoinette 12 Dec. -11
4 Fanny 17 Jan. -13
5 Kallert 31 März -15
6 Peter 14 Juny 1789
2 Louise, Graf. Wielohorsky (Kathol.) 14 July -89
3 Catharina 15 Sept. -92

Gartoritsky.

Kathol. Religion. (in Polen.)
Fürst: Adam Cosimir 1 Dec. -51
Kind: 1 Mariana, geschiedene Gemahlin des
Prinzen Fried. Wilhelm v. Wür-
tenberg 15 März -68
2 Adam, Erbprinz 24 Jan. -70
3 Constantin Adam Alexander 28 Oct. -75
Sohn: Adam
4 Sophie, verw. Gräfin Jamoisky 15 Sept. -78

Dänemark.

Luther. Religion.
König: Friedrich VI. 15 Jan. -68
Gem. Maria Sophia, Prinz. v. Hessen-Cassel 28 Oct. -67
Töchter: 1 Caroline, Kronprinzessin 28 Dec. -93
2 Wilhelmine Marie 17 Jan. 1808
Schwest. Louise Aug., Herz. v. Holst. Sonderb.
Augustenburg 7 July 1771
Vaters Schwest. 1 Wilhelm. Caroline, Kurfür-
stin von Hessen 10 July -47
2 Louise, Landgr. v. Hessen-Cass. 30 Jan. -50
Vaters Halbbrud. Friedr. Kinder:
1 Christian Friedrich 8 Sept. -86
2e Gem. Caroline Amalie, Herzogin von
Holstein-Augustenburg 28 Juny -96
Sohn 1ster Ehe: Friedr. Carl Chr. 6 Oct. 1808
2 Juliane Sophie, Prinzessin von Hessen-
Philippsthal zu Barchfeld 18 Febr. 1788
3 Louise Charl., Prinzessin von Hessen-Cassel 30 Oct. -89
4 Friedr. Ferdinand 22 Nov. -92

Dietschlein.

Kathol. Rel. (in Böhmen, Mähren u. Würtent.)
Fürst: Franz Joseph Johann Nep. 18 April -67
Gem. Alexandrine, Gräfin von Schuvaloff 19 Dec. -75
Sohn: Joseph Franz, Graf 10 April -98
Geschwist. 1 Mar. Theresia, verw. Gräfin von
Neerfeld 11 Aug. -68
2 Johann Carl Franz, Graf 31 März -72
3 Moriz Johann Carl, Graf 19 Febr. -74
Gem. Theresia, Gräfin v. Gilleis 16 Jan. -79
Kind: 1 Moriz Johann, Graf 5 July 1801
2 Ida 24 Aug. -8
3 Julie 12 Aug. -7

(Die übrigen Verwandten sind gräfl. Standes.)

Erzherzog von Galantha.

Geboren

Kathol. Relig. (in Ungarn und Baiern.)
 Fürst: Nicolaus
 Gem. Maria Josepha Hermengilde, Prinzessin von Lichtenstein
 Kind. 1 Paul Anton, Erbprinz
 Gem. Maria Theresia, Prinzessin von Thurn und Taxis
 Kind. 1 Maria Theresia
 2 Theresie
 3 Prinz Nikolaus
 2 Maria Leopold, Fürstin v. Lichtenst.
 3 Nikolaus Carl
 Schwest. Marie Leopoldine, Fürstin von Grassalkowitz
 Stiefmutter: Mar. Anna, Gräfin v. Hohenfeld, wiederum vermählt mit dem Fürsten Carl v. Schwarzenberg
 Vaters Geschwist. 1 Maria Anna, verw. Fürstin von Grassalkowitz
 2 Des 1815 verstorbenen Fürsten Nikolaus
 Wittve: Anna Franziska, Gräfin v. Weissenwolf

12 Dec. 1765
 13 April -68
 10 März -86
 6 July -94
 27 May 1813
 -16
 25 Juny -17
 31 Jan. 1788
 6 April -99
 15 Nov. -66
 20 May -69
 27 Febr. -39
 -47

Florenz, S. Toskana.

Frankreich.

Kathol. Relig.

A. Königliches Haus.

König: Ludwig XVIII. (Stanisl. Kaver)
 Bruder: Carl Philipp, Monsieur (vorhin Graf von Artois)
 Söhne: 1 Ludwig Anton, Herz. v. Angouleme
 Gem. Maria Theresia Charlotte, Tochter König Ludwig XVI. Madame
 2 Carl Ferdinand, Herzog v. Berry
 Gem. Caroline Ferdinand. Louise, Prinzessin von Sicilien
 Kind. 1 Ein den 14. Sept. 1818 todtgeborener Prinz
 2 Marie Louise Theresie, Mademoiselle d'Artois
 Bruders König Ludw. XVI. Tochter: Maria Theresia, Gemahlin des Herzogs von Angouleme. (S. oben.)

17 Nov. -55
 9 Oct. -57
 10 Aug. -75
 19 Dec. -78
 23 Sept. -59
 5 Nov. -98
 21 Sept. 1819

B. Prinzen von Geblüt.

Kathol. Relig.

a) Orleans.

Herzog: Ludwig Philipp
 Gem. Maria Amalia, Prinzessin v. Sicilien
 Kind. 1 Ferdin. Phil. Ludw. Carl Heinrich, Herzog von Chartres
 2 Louise Marie Theresie Isabelle, Mademoiselle

6 Oct. 1778
 26 April -82
 3 Sept. 1810
 3 April -12

Geboren

3 Mar. Christ. Carol. Adelh. Franc.
 4 Ludw. Carl Phil. Raph., Herzog von Nemours
 5 Franziska Louise Caroline (fehlt im geneal. goth. Kalender)
 6 Maria Clementine, Mademoiselle von Beaujolois
 7 Franz Ferdinand Ludwig Philipp Marie, Prinz von Joinville
 Schwester: Eugenie Adelh. Marie, Mademois. d'Orleans
 Mutter: Marie Louise, Herzogin v. Penthièvre
 Vaters Schwest. Louise Marie, geschied. Herzogin von Bourbon

12 April 1813
 25 Oct. -14
 3 Juny -17
 14 Aug. -18
 23 Aug. 1777
 13 März -55
 9 July -60

b) Bourbon Conde.

Herzog: Ludwig Heinrich Joseph
 Gem. Marie Louise, Herzogin von Orleans, geschieden
 Schwester: Louise Adelh. im Kloster

13 April -56
 9 July -50
 6 Oct. -57

Fürstenberg.

Kathol. Relig. (in Württemberg, Baden, Hohenzollern und Oesterreich.)

Fürst: Carl Egon
 Gem. Amalia Christina Carolina, Prinzessin von Baden (Luth.)
 Tochter: Elisabeth Louise Carol. Amalie
 Schwest. Marie Leopoldine, Fürstin v. Hohenzollern-Schillingsfürst
 Mutter: Elisabeth, Prinz. v. Thurn und Taxis
 Des letzten Fürsten Carl Joachims
 Wittve: Carolina Sophia, Prinzessin von Fürstenberg
 (Die übrigen Agnaten sind gräflichen Standes.)

28 Oct. -96
 26 Jan. -95
 19 März 1819
 4 Sept. 1791
 30 Nov. -67
 20 Aug. -77

Fugger: Babenhäusen.

Kathol. Relig. (in Baiern.)

Fürst: Anshelm Maria, zu Babenhäusen
 Gem. Maria Antonia, Prinz. v. Truchses. Waldburg zu Wurzach
 Kind. 1 Maria Walpurgis Madegundis
 2 Maria Josepha
 3 Anton Anshelm Victorin, Erbprinz
 4 Joseph Anshelm
 5 Jacob Anshelm
 6 Maximilian Anshelm
 Geschwist. 1 Maria Euphemia, verw. Gräfin Fugger zu Kirchberg-Weissenhorn
 2 Maria Josepha, Fürstin Truchses von Waldburg-Wolfegg
 3 Maria Waldburg, verw. Gräfin Truchses von Waldburg-Sitt
 4 Franz Joseph, Domherr
 5 Johann Nepomuk

1 July -66
 8 März -74
 1 Sept. -96
 19 Juny -98
 13 Jan. 1800
 3 April -4
 28 Aug. -5
 3 Sept. -7
 29 Nov. 1762
 2 Aug. -70
 23 Oct. -71
 14 Nov. -72
 23 July -74

| Grassalcowicz von Charack. | Geboren |
|--|---------------|
| Kathol. Relig. (in Ungarn.) | |
| Fürst: Anton | 11 Sept. 1771 |
| Gem. Maria Leopold., Prinzess. v. Esterházy | 15 Nov. —66 |
| Mutter: Anna, Prinzessin von Esterházy (Die übrigen Verwandten sind groß. Standes.) | 27 Febr. —39 |
| Großbritannien. | |
| Reform. Relig. (engl. = bischöfl. oder presbyterianische Kirche.) | |
| König: Georg III. (Wilhelm Friedr.) | 14 Juny —38 |
| Gem. Sophie Charlotte, Prinzess. v. Mecklenburg-Strelitz, gestorben den 17. Nov. 1818 (Luth.) | 19 May —44 |
| Kind: 1 Georg August Friedrich, Prinz v. Wales und Reichsregent | 2 Aug. —62 |
| Gem. Carol. Amalia Elisabeth, Prinz. v. Braunsch. od. Prinz. v. Wales, leben separirt (Luth.) | 17 May —68 |
| 2 Friedrich, Herzog von York | 16 Aug. —63 |
| Gem. Friederika Charlotte Ulrika Cathar., Prinzess. v. Preußen | 7 May —67 |
| 3 Wilt. Heinr., Herzog v. Clarence | 1 Aug. —65 |
| Gem. Adelh. Louise, Prinzess. v. Sachsen-Meinungen | 18 Aug. —92 |
| Kind: Charl. Auguste Louise, gestorb. gleich nach d. Geburt | 27 März 1819 |
| 4 Charl., verw. König. v. Würtemb. | 29 Sept. 1766 |
| 5 Eduard August, Herzog von Kent | 2 Nov. —67 |
| Gem. Marie Louise Victoria, Prinzess. v. Sachsen-Coburg-Saalfeld (Luth.) | 17 Aug. —86 |
| Kind: Alexandrine Victoria | 24 May 1819 |
| 6 Auguste Sophie | 8 Nov. 1768 |
| 7 Elisabeth, Erbprinzess. v. Hessen-Homburg | 22 May —70 |
| 8 Ernst August, Herz. v. Cumberland | 6 Juny —71 |
| Gem. Friederika Carol., Prinz. v. Mecklenburg-Strelitz, verw. Prinzess. von Solms (Luth.) | 2 März —78 |
| Kind: Georg Friedrich (Aler. Carl Ernst August) | 27 May 1819 |
| 9 August Friedrich, Herzog v. Sussen | 27 Jan. 1775 |
| 10 Adolph Fried., Herz. v. Cambridge | 24 Febr. —74 |
| Gem. Augusta Wilhelmine Louise, Prinzess. v. Hessen-Cassel | 25 Jul. —97 |
| Kind: Georg Fried. Wilt. Carl | 26 März 1819 |
| 11 Maria, Prinzessin von Gloucester | 25 April 1776 |
| 12 Sophia | 3 Nov. —77 |
| Geschw. 1 Des 1805 den 25. Aug. verstorbenen Brud. Wilt. Heinr., Herz. v. Gloucester | |
| Kind: 1 Sophie Mathilde | 29 May —73 |
| 2 Wilhelm Fried., Herzog v. Gloucester und Edinburgh | 15 Jan. —79 |
| Gem. Maria, Prinzess. v. Großbritannien. (S. oben.) | |
| 2 Des 1790 den 18. Sept. verstorbenen Bruder Heinr. Fried., Herzog v. Cumberland Wittwe: Anna Luttrell, Gräfin von Charhampton (Kath.) | 23 May —50 |

| Hardeberg. | Geboren |
|---|---------------|
| Luther. Relig. (in Preußen.) | |
| Fürst: Carl August, Preuß. Fürst seit dem 3. Juny 1814 | 31 May 1750 |
| 3te Gem. Charlotte Sophie von Schönmann | 1 April —75 |
| Kind: 1 Christ. Aug. Heinrich, in dänischen Goidiensten. | |
| Gem. H. Gräfin von Reizenstein. | |
| Tochter: Ida, Gräf. v. Falck. | |
| 2 Anna Lucia Wilhelm., Gräfin v. Pappenheim | 9 April —76 |
| Saßfeld. | |
| Kathol. Relig. (in Hessen-Darmstadt.) | |
| Fürst: Franz Ludwig | 23 Nov. —56 |
| Gem. Friederike Carol., Gräf. v. Schulenburg (Luth.) | 6 May —79 |
| Töcht. 1 Louise Fried. Wilhelm. Josephine | 21 Nov. 1800 |
| 2 Wilt. Helena Sophie Francisca | 8 Nov. —1 |
| 3 Wilhelmine Johanna Christina Francisca | 28 Nov. —2 |
| 4 Sophie Josephine | 10 Aug. —5 |
| 5 Tochter | 16 März —7 |
| 6 Friederich Herm. Anton | 2 Oct. —8 |
| 7 Maximiliana Maria | 16 Oct. —9 |
| Geschw. 1 Sophie, verw. Gräfin v. Roubenhofen | 21 Jan. 1747 |
| 2 Hugo Franz, Domherr | 17 Nov. —55 |
| 3 Lotharii Franc. Wittive: Fried. Carol. Eleonore, Gräf. v. Wartensleben | 10 Nov. —61 |
| Tochter: Maria Anna Louise | —84 |
| 4 Josepha Francisca, Gräf. v. Resselrode | 26 Dec. —61 |
| 5 Maximilian Franz, Domherr | 24 Jan. —64 |
| Fürst Clemens Aug. Wittive: Maria Anna, Gräfin von Hierotin | —50 |
| Tochter: Maria Theresia, Gräf. von Salm-Reiferscheid | —76 |
| Hercolani. | |
| Kathol. Relig. (in Italien.) | |
| Fürst: Philipp Alorgius | 11 Aug. —36 |
| Gem. Koxona Maria Anna, Marq. von Savriani | 2 Sept. —51 |
| Kind: 1 Alorg. Heinr. | 11 Jan. —79 |
| Kind: 1 Alfonso | 28 Jun. —99 |
| 2 Casar | 9 Febr. 1802 |
| 3 Rosina | 19 Sept. —5 |
| 2 Lucretia, Marq. von Antaldi | 25 Febr. 1781 |
| 3 Sotta Agnes, Fürst. v. Simonetti | 22 März —85 |
| Hessen. | |
| Reform. Relig. | |
| a) Cassel. | |
| Kurfürst: Wilhelm I. | 3 Jun. —43 |
| Gem. Wilhelmine Carol., Prinz. v. Dänemark (Luth.) | 10 Jul. —47 |
| Kind: 1 Mar. Friederika, von ihrem Gemahl separirt lebende Herzogin von Anhalt-Bernburg (Luth.) | 14 Sept. —68 |

| | | Geboren | |
|----------------|---|----------|------|
| 2 | Carolina Amalia, Herz. v. Sachsen-Gotha (Luth.) | 11 Jul. | 1771 |
| 3 | Wilhelm, Kurprinz Gem. Friederika Christina Aug., Prinz. ff. von Preussen | 28 Jul. | -77 |
| | Kind: 1 Carol. Frieder. Wilh. | 1 May | -80 |
| | 2 Friedr. Wilhelm | 29 Jul. | -99 |
| | 3 Maria Frieder. Wilh. (Luth.) | 20 Aug. | 1802 |
| | 6 Sept. | - 4 | |
| Brüder: | 1 Carl, Landgraf, dänisch. Feldmarschall | 19 Dec. | 1744 |
| | Gem. Louise, Prinz. v. Dänemark | 30 Jan. | -50 |
| Kind: | 1 Mar. Sophia Friederika, Königin v. Dänemark | 28 Oct. | -67 |
| | 2 Friedrich | 24 May | -71 |
| | 3 Juliana Louise Amalia, Kebiff. zu Tsehoe | 10 Jan. | -73 |
| | 4 Louise Carol., Herzogin v. Schleswig-Holstein-Beck | 28 Sept. | -89 |
| 1 | Friedrich, Landgraf Gem. Carol. Polyxena, Prinz. von Nassau-Usingen (Luth.) | 11 Sept. | -47 |
| Kind: | 1 Wilhelm | 4 April | -62 |
| | Gem. Louise Charlotte, Prinzess. v. Dänemark (Luth.) | 24 Dec. | -87 |
| | 30 Oct. | -89 | |
| | Edcht. 1 Carol. Friederike Mar. Wilh. Julie | 15 Aug. | 1811 |
| | 2 Marie Louise Charlotte | 9 May | -14 |
| | 3 Louise Wilh. Frieder. Car. | 7 Sept. | -17 |
| | 2 Friedrich Wilhelm | 25 April | 1790 |
| | 5 Georg Carl | 14 Jan. | -93 |
| | 4 Louise Carol. Mar. Fried. | 9 April | -94 |
| | 5 Marie Wilh. Friederike, Großherz. v. Mecklen- burg-Strelitz | 21 Jan. | -96 |
| | 6 Augusta Wilhelm. Louise, Gemahlin des Herzogs von Cambridge | 26 Jul. | -97 |
| h) Darmstadt. | | | |
| Luther. Relig. | | | |
| Großherzog: | Ludwig X. | 14 Jun. | -53 |
| Gem. | Louise Carol. Henriette, Prinzess. von Hessen-Darmstadt | 15 Febr. | -61 |
| Kind: | 1 Ludwig, Erbgroßherzog Gem. Wilhelm. Louise, Prinzess. von Baden | 26 Dec. | -77 |
| | 10 Sept. | -88 | |
| | Ehne: 1 Ludwig | 9 Jun. | 1806 |
| | 2 Carl Wilhelm Ludw. | 21 April | - 9 |
| | 2 Ludwig Georg Fried. Carl Ernst Gem. Car. Dittila, Gräf. v. Nidda | 31 Aug. | 1780 |
| | Tochter: Louise Charl. Georg., Gräfin von Nidda | 25 April | -86 |
| | 21 Nov. | 1804 | |
| | 3 Friedrich Aug. Carl Ant. Kemil | 13 May | 1788 |
| | 4 Emil Max. Leopold. Aug. Carl | 3 Sept. | -90 |
| Geschw. | 1 Caroline, Landgr. v. Hessen-Homb. | 2 März | -46 |
| | 2 Amal. Friedr., verm. Erbpr. v. Baden | 30 Jul. | -54 |
| | 3 Louise, Herzog. von Sachf. Weimar | 30 Jan. | -57 |
| | 4 Christian Ludwig, Landgraf | 25 Nov. | -63 |

| | | Geboren | |
|---|---|----------|------|
| Wetttern: | 1 Ludwig Georg Carl, Prinz | 16 März | 1749 |
| | 2 Georg Carl, Prinz | 14 Jun. | -54 |
| | 3 Louise, Großherzogin von Hessen | 15 Febr. | -61 |
| c) Homburg. | | | |
| Reform. Relig. | | | |
| Landgraf: | Friedrich Ludwig Wilhelm Christian | 30 Jan. | -48 |
| Gem. | Carolina, Prinz. v. Hessen-Darmstadt (Luth.) | 2 März | -46 |
| Kind: | 1 Friedrich Joseph Ludw., Erbprinz Gem. Elisabeth, Prinzess. v. Groß- britannien | 30 Jul. | -69 |
| | 2 Ludwig Wilhelm Friedrich geschied. Gem. Auguste, Prinzess. v. Nassau-Using. (Luth.) | 22 May | -70 |
| | 20 Aug. | -70 | |
| | 3 Carol. Louise, Fürstin v. Schwarzb. Kudolstadt | 30 Dec. | -78 |
| | 4 Louise Ulrika, Prinz. v. Schwarzb. Kudolstadt | 26 Aug. | -71 |
| | 26 Oct. | -72 | |
| | 5 Christina Amalia, Erbprinzessin v. Anhalt-Deffau | 29 Jan. | -74 |
| | 6 Augusta Friederika, Erbgroßherz. von Mecklenburg-Schwerin | 28 Nov. | -76 |
| | 7 Philipp August Friedrich | 11 März | -79 |
| | 8 Gustav Adolph Friedrich Gem. Louise Friederike, Prinzess. von Anhalt-Deffau | 17 Febr. | -81 |
| | 1 März | -98 | |
| | Kind: Carol. Amalie Elisabeth | 19 März | 1819 |
| | 9 Ferdinand Heinrich Friedrich | 16 April | 1783 |
| | 10 Amalia Maria Anna, Prinzessin von Preussen | 14 Oct. | -85 |
| d) Philippsthal. | | | |
| Reform. Relig. | | | |
| Landgraf: | Ernst Konstantin | 8 Aug. | -71 |
| 2te Gem. | Caroline Wilhelm., Prinz. v. Hessen- Philippsthal, seines 1793 den 2. Jan. verstorbenen Bruders Carls Tochter, deren Mutter ist: | | |
| | Victoria Amalia, Prinzess. von Anhalt- Schaumb., anj. Gräf. v. Wimpfen | 11 Febr. | -72 |
| Kind: 1ster Ehe: | 1 Ferdinand | 15 Oct. | -99 |
| | 2 Carl | 22 May | 1803 |
| | 3 Franz August | 26 Jan. | - 5 |
| | 4 Vict. Amalia | 28 März | -13 |
| | 2ter Ehe: 5 Wilh. Ernst | 17 Febr. | -16 |
| Des 1816 den 15. Febr. zu Neapel verstor- benen Landgrafen Ludwigs | | | |
| Tochter: | Maria Carolina, geschiedene Gräf. de la Ville sur Illon (Kathol.) | 13 Jan. | 1793 |
| Wetttern zu Barchfeld: | 1 Carl August Philipp Gem. Aug. Charl. Fried. Prinz. v. Hohenlohe- Jungesing. (Luth.) | 22 Jun. | -84 |
| | Kind: Bertha Wilh. Carol. Louise Mar | 16 Nov. | -93 |
| | 2 Fried. Wilh. Carl Ludw. Gem. Juliana Sophia, Prinz. v. Dänem. (Luth.) | 26 Oct. | 1818 |
| | 10 Aug. | 1786 | |
| | 3 Ernst Fried. Wilh. Carl Ferdinand | 18 Febr. | -88 |
| | 28 Jan. | -89 | |

| c) Rheinfels: Rothenburg. | | Geboren | b. Evangelische Linie, oder Neuensteinische Linie. | | Geboren |
|---|--|---------------|--|--|--------------|
| Kathol. Relig. | | | 1. Ingelfingen, jetzt Dohringen. (Luth. im Württembergischen.) | | |
| Landgraf: Victor Amadeus | | 2 Sept. 1779 | Fürst: Friedrich Ludwig, resign. 1806 d. 20. Aug. | | 31 Jan. 1746 |
| 2te Gem. Elif. Eleonore Charlotte, Prinzess. von Hohentlohe-Kangensb. | | 8 Nov. 1800 | Nach dem Kronos lebt die von ihrem Gemahl separirte Fürstin Marie Louise, Gräfin von Hoym (welche den Grafen Ludew. von Ostern, gen. Sacken, geheyrathet hat) noch. | | |
| Schwester: Leopold. Glotilde, Fürstin v. Hohentlohe-Wartenstein | | 17 Sept. 1787 | Kind. 1 Fried. August, jetzt regier. Fürst Gem. Frieder. Sophie Dorothea Marie Louise, Prinzess. von Württemberg | | 27 Nov. -84 |
| Mutter: Leopoldine Philip. Carol., Prinzessin von Lichtenstein | | 30 Jan. -54 | Kind. 1 Fried. Ludewig Eugen Carl | | 4 Jun. -89 |
| Vaters Geschw. 1 Carl Constantin | | 10 Jan. -52 | 2 Friederike Louise | | 12 Aug. 1812 |
| 2 Maria Antonia Fried. Jos. | | 15 May -53 | 3 Friedrich Wilh. Eugen | | 5 Oct. -14 |
| Hohentlohe. | | | 4 Felix Eugen Wilhelm | | 17 May -16 |
| a. Katholische Linie, oder Waldenburgische Linie. | | | 2 Adelheid Charlotte Wilhelmin, Erb- prinz. v. Hohentlohe-Kirchberg | | 1 März -18 |
| 1. Waldenb. Wartenstein. (in Würtemb.) | | | 3 Louise Sophie Anna, Gräfin von Erbach-Fürstenu | | 20 Jan. 1787 |
| Fürst: Ludwig Moysius, resignirt | | 18 Aug. -65 | 3 Aug. Charl., Landgräf. v. Hessen- Philippsthal zu Warchfeld | | 20 Nov. -88 |
| 2te Gem. Maria Erscentia, Gräfin v. Salm- Reiferscheid | | 29 Aug. -68 | 5 Adolph Carl Ludwig Gem. Louise Charlotte Johanne, 4te Tochter des Fürsten zu Hohentlohe-Kangenburg | | 16 Nov. -93 |
| Sohn 1ster Ehe: Carl Aug. Theodor, jetzi- ger Fürst | | 9 Jun. -88 | 6 Alexander Carl | | 29 Jan. -97 |
| Gem. Leopoldine Glotilde, Prinzess. von Hessen-Rothenburg | | 12 Sept. -87 | Schwest. Sophie Christ. Louise | | 22 Aug. -99 |
| Geschw. 1 Sophia Charlotte Josepha | | 13 Dec. -68 | Des den 11. Dec. 1815 verstorbenen Prinzen Georg Friedrichs Sohn: August Eduard Fried. Ludewig | | 5 Jul. -98 |
| 2 Carl Joseph Ernst, zu Jagstberg | | 12 Dec. -66 | Des 1778 den 22. April verstorbenen Erbprin- zen Albrecht Wolfgang Tochter: Maria Catharina | | 10 Oct. -62 |
| Kind. 1 Maria Anna | | 20 März -98 | 23 Jan. 1801 | | |
| 2 Ludwig Const., Erbprinz | | 5 Jul. 1802 | 4 Jun. 1771 | | |
| 3 Sophie Wilhelmine | | 6 Oct. -3 | 2. Kirchberg. (Luth. in Würtemb.) | | |
| 4 Francisca Henriette | | 29 Aug. -7 | Des den 18. Aug. 1819 verstorbenen Fürsten Christian Friedrich Carl | | |
| 5 Charl. Sophie Mathilde | | 3 Dec. -8 | Wittwe: Philippine Sophie, Gräfin v. Hsenb. Philippseich (Ref.) | | 1 Nov. -44 |
| Vaters Bruder: Christian Ernst, Domherr | | 3 Dec. -8 | Kind. 1 Carol. Henriette, Fürstin Neuh- Schlitz 1ster Ehe | | 1 Jun. -61 |
| 2. Schillingsfürst. (in Württemberg und Baiern.) | | 11 Dec. 1742 | 2 Wilh. Soph. Fried. Ferd. 2ter Ehe | | 7 Nov. -80 |
| Fürst: Carl Albrecht Philipp Joseph | | 28 Febr. -76 | 3 Aug. Leon., Gräfin v. Nechtern | | 24 May -82 |
| 2te Gem. Leopoldine, Prinzess. v. Fürstenberg | | 4 Sept. -91 | 4 Louise | | 16 Sept. -84 |
| Kinder: 1 Caroline Friederike | | 1 Febr. 1800 | 6 Georg Ludew. Moriz, Erbprinz Gem. Adelb. Charl. Wilh., Prinz. v. Hohentlohe-Ingelfingen | | 16 Sept. -86 |
| 2 Fried. Carl Joseph, Erbprinz | | 3 May -14 | Seines den 12. Sept. 1791 verstorbenen Bru- ders Friedrich Carls | | 20 Jan. -87 |
| 3 Catharine Wilh. | | 19 Jan. -17 | Wittwe: Christ. Louise, Gräfin v. Solms-Laub. | | 7 Aug. -54 |
| 4 Carl Stephan Egon | | 20 April 1818 | Söhne: 1 Carl Friedrich Ludwig 1ster Ehe | | 2 Nov. -80 |
| Geschwist. 1 Marie Joseph, Gräfin v. Hollstein | | 9 April 1775 | 2 Christian Ludw. Heinr. 2ter Ehe | | 22 Dec. -88 |
| 2 Maria Theresia, Gräfin v. Fries | | 26 Jan. -79 | 3 Sophie Amal. Carol. | | 27 Jan. -90 |
| 3 Eleonore Henriette | | 21 Jan. -85 | 3. Langenburg-Dohringen. (Luth. in Würt.) | | |
| 4 Franz Joseph | | 26 Nov. -87 | Fürst: Carl Ludwig | | 10 Sept. -62 |
| Gem. Frieder. Carol. Constanze, Prinzessin von Hohentlohe- Langenburg (Luth.) | | 22 Febr. -92 | Gem. Amalia Henriette, Gräfin v. Solms- Baruth | | 30 Jan. -68 |
| Kind. 1 Theresia Amalia | | 19 April 1816 | | | |
| 2 Victor Moriz | | 10 Febr. -18 | | | |
| 3 Ludwig Carl Victor | | 31 März -19 | | | |
| 5 Marie Gabriele Felicitas | | 1 April -91 | | | |
| 6 Leopold Alexander Frz. Emer. | | 17 Aug. -91 | | | |
| Vaters Geschwist. 1 Philipp Franz | | 17 Oct. -43 | | | |
| 2 Franz Carl Joseph, starb den 9. Oct. 1819, (war Bischof zu Tempe und Weihbischof v. Augsburg, beliebter Kanzelredner, 74 Jahr alt geworden.) | | 27 Nov. -45 | | | |
| Mutter: Judith, Festr. von Remigsh | | 8 Sept. -53 | | | |

Kinder: 1 Elisabeth Leon. Charl., Landgr. von Hessen-Rothenburg 22 Nov. 1790
 2 Carol. Fried. Constanze, Prinz. von Hohenlohe-Schillingf. 12 Febr. -92
 3 Fried. Christiana, Gräfin von Castell 27 Jan. -95
 4 Ernst Christian Carl, Erbprinz 7 May -94
 5 Louise Charl. Johanna, Gem. des Prinzen Adolph v. Hohenlohe-Ingelfingen 22 Aug. -99
 6 Johanne Henriette Philippine 8 Nov. 1800
 7 Marie Agnes Henriette 5 Dec. -4
 8 Gustav Heinrich 9 Oct. -6
 9 Helena 22 Nov. -7
 10 Joh. Heinrich Fried. 12 Aug. -10

Schwester: Louise Leon., verw. Herzogin von Sachsen-Meinungen 11 Aug. 1765
 Seines den 24. Oct. 1794 verstorbenen Vaters Bruders Fried. Ernsts

Wittwe: Magdal. Adriane von Haren 23 April -46
 Kind: 1 Ludw. Christ. August 23 Jan. -74
 Gem. Louise, Prinzessin von Hohenlohe-Kirchberg 16 Sept. -84
 2 Carl Gustav Wilhelm 29 Aug. -77
 Gem. Friederike, Prinz. v. Fürsteb. 27 Jul. -82
 Sohn: Fried. Ernst August 7 April 1817
 3 Philippine Henriette 30 May 1779
 4 Carl Philipp Ernst 19 Sept. -84
 5 Wilhelm. Christ. Henriette 21 Jun. -87

Hohenzollern.

a. Hechingen.
 Kathol. Relig.

Fürst: Friedrich Hermann Otto 22 Jul. -76
 Gem. Maria Louise Pauline, Prinzessin v. Kurland 19 Febr. -82

Schwester: 1 Louise Juliane Constanza, vermählt mit dem Fhrn. Fischer von Treuberg 1 Nov. -74
 2 Maria Antonia, Gräf. Truchsch von Waldburg-Capustigal 8 Febr. -81
 3 Maximiliane Antonia, Gräfin Truchsch v. Waldburg-Zeil 30 Nov. -87
 4 Josephine, Gräfin v. Felsetics 14 May -90

Vaters Geschw. 1 Friedr. Franz Kaver 21 May -57
 Gem. Maria Theres., Gräf. von Wildenstein 25 Jun. -65
 Kind: 1 Friedrich Anton 3 Nov. -90
 2 Friederika Juliane 21 März -92
 3 Friedrich Albert 18 März -95
 4 Frieder. Josephine 7 Jun. -95
 2 Felicitas Theresia, Gräfin v. Hoen und Neuschateau 18 Dec. -65

Seines den 26. Febr. 1812 verstorbenen Großoheims Friedrich Anton

Wittwe: Ernestine, Gräfin von Sobek 21 Jan. -55
 Kind: 1 Joseph Wilhelm, Fürstbischof zu Ermeland 20 May -76
 2 Hermann 2 Jul. -77
 Gem. Caroline, Freifr. v. Weiher 29 Jun. 1808
 Kind: Caroline

Geboren

3 Johann Carl 16 März 1782
 Dessen Bruder Meinrad Carl, Domherr zu Konstanz 20 Jun. -50

b. Sigmaringen.
 Kathol. Relig.

Fürst: Anton Aloysius Meinrad Franz 20 Jun. -62
 Gem. Amalia Zephyrine, Prinz. v. Solms-Rohburg 6 März -60
 Erbprinz: Carl Anton Friedrich 26 Febr. -85
 Gem. Antoinette Murat 20 Febr. -92
 Kind: 1 Annunciade Carol. Joach. 6 Jun. 1810
 2 Carl Anton 7 Sept. -11
 3 Amal. Ant. Carol. 30 April -15
 Des Fürsten Schwester: Maria Crescentia 24 Jul. 1766

Holfstein.
 Luther. Relig.

a. Königliche Linie.

1. Sonderburg-Augustenburg.

Herzog: Christian Carl Friedrich August 19 Jul. -93
Mutter: Louise Aug., Prinz. v. Dänem. 7 Jul. -71
Schwefl. 1 Carol. Amal., Prinz. v. Dänemark 28 Jun. -96
 2 Friederike Aug. Emil 23 Aug. 1800
Vaters Bruder: Friedrich Carl Emil 8 März 1767
 Gem. Scephie Leonore von Scheel 26 Dec. -74
 Kind: 1 Friedrich August Emil 3 Febr. 1802
 2 Dorothea Charlotte 24 Jan. -3
 3 Pauline Victoria 9 Febr. -4
 4 Georg Erich 24 März -5
 5 Heinrich Carl Boldem. 13 Oct. -10
 6 Amal. Leon. Sophia Carol. 9 Jan. -13
 7 Sophia Bertha Aug. 30 Jan. -16

2. Beck.

Herzog: Fried. Wilh. Paul Leop. 14 Jan. 1783
 Gem. Louise Caroline, Prinzessin v. Hessen-Cassel 28 Sept. -89
 Kind: 1 Louise Marie Frieder. 25 Oct. 1810
 2 Frieder. Carol. Jul. 9 Oct. -11
 3 Carl 30 Sept. -15
 4 Friedrich 25 Oct. -14
 5 Wilhelm 9 April -16

Schwefl. Elisabeth Fried. Sophie, verw. von Nichteusen 15 Dec. 1780
Mutter: Friederike, Gräfin v. Schlieben 28 Febr. -57

3. Glücksburg.

Des den 18. März 1779 verstorbenen letzten Herzogs Friedrich Heinrich Wilhelms
Wittwe: Anna Carol., Prinzess. v. Nassau-Saarbrück 3 Dec. -51
Schwester: Juliana Wilhelm., Gräf. v. Bentheim-Steinfurt 30 April -54

b. Herzogliche Linie, oder
Holstein: Gottorp: Oldenburg.

1. Ältere: S. Russland.
2. Jüngere: S. Schweden.
3. Oldenburg.

Großherzog: Peter Friedrich Wilhelm, Herzog
(ist bildsinnig.)

Wetter: Peter Friedrich Ludwig, Großherzog
und Regent von Oldenburg,
Fürst von Culin

Söhne: 1 Paul Friedrich August, Erbgroß-
herzog

Gem. Adelheid, Prinzess. v. Anhalt-
Hoym. Schaumburg (Ref.)

Kind: Marie Friederike Amalie

2 Des 1812 den 27. Dec. verstorb.
Prinzen Peter Fried. Georg

Wittwe: Catharina, russ. Prinz.
(Griech. Relig.) Königin v.
Württemberg, gestorben den

9. Januar 1819.

Söhne: 1 Peter Georg Paul
Alexander

2 Constant. Fried. Pet.

Jablonowsky.

Kathol. Relig. (in Polen)

Fürst: Stanislaus Paul

Gem. A. A. Walsky

Söhne: 1 Anton

2 Stanislaus

Geschw. 1 Barbara Dorothea, verw. Fürstin
Gartorisky

2 Thecla, Gräfin von Potocky

3 Theresia

4 Maximilian

Gem. Theresia, Prinzess. v. Lubo-
mirsky u. s. w.

S. den gothaischen Kalender.

Isenburg: Birstein.

Reform. Relig. (in Hessen-Cassel u. Darmstadt.)

Fürst: Carl Friedrich Ludwig Moritz

Gem. Charl. Aug. Wilh., Gräfin v. Erbach
(Luth.)

Kinder: 1 Victoria Charlotte

2 Wolfang Ernst, Erbprinz

3 Alexander Victor

Stiefm. Ernestine Esperanze Victoria, Fürstin
Neuf (Luth.)

Brüder: 1 Wolfgang Ernst

2 Victor

Des den 6ten März 1784 verstorbenen Fürsten
Fried. Ernst

Tocht. Elisabeth Charlotte, Gräfin v. Solms
Laubach

Des den 22. Oct. 1804 verstorbenen Prinzen
Friedrich Wilhelm

Geboren

3 Jan. 1754

17 Jan. — 55

15 Jul. — 83

23 Febr. 1800

21 Dec. — 18

21 May. — 88

30 Aug. — 10

26 Aug. — 12

15 Febr. 1762

15 Febr. — 93

7 Jan. — 65

15 April — 66

31 Jan. — 78

29 Jan. — 85

29 Jun. — 66

3 Jun. — 77

10 Jul. — 96

25 Jul. — 98

22 Jan. 1801

20 Jan. 1756

7 Oct. — 74

10 Sept. — 76

24 Jan. — 59

Söhne: 1 Carl Theob. Fried. Franz
Gem. Marie Magd. Freifrau v.
Herbing.
2 Ernst Ludwig Casimir
(Letztere beiden sind katholisch.)

Kaunig: Rietberg: Queffenberg.

Kathol. Relig. (im preuß. Westph. u. Mähren.)

Fürst: Aloisius

Gem. Francisca Xaveria, Gräfin v. Weifen-
wolff

Tocht. 1 Caroline Leopoldine Johanne

2 Leopoldine

3 Ferdinandine u. s. w.

Rhebenhiller: Mettsch.

Kathol. Relig. (in Kärnten.)

Fürst: Carl Maria Franz

Gem. Theresia, Gräfin von Morzin

Stiefm. Marie Josephine, Gräfin von
Strafolds

(Die übrigen Verwandten sind gräf. Standes.)

Kinsky.

Kathol. Relig. (in Böhmen.)

Fürst: Rudolf

Mutter: Marie Carol. von Kerpen

(Die übrigen Verwandten sind gräf. Standes.)

Kohary.

Kathol. Relig. (in Ungarn und Oesterreich.)

Fürst: Franz Joseph

Gem. Marie Anton, Gräfin von Waldstein

Tocht. Marie Antonie Gabriele, Prinzess.
v. Sachsen-Coburg-Saalfeld

2 Jul. — 97

Krotoszyn: S. Thurn und Taxis.

Lämberg.

Kathol. Relig. (in Oesterreich.)

Fürst: Carl Eugen

Gem. Friedevile, Prinzessin von Dettingen-
Wallerstein

Kind. 1 Wilhelmine Friederike

2 Gustav Joachim

3 Aemil Anton

Mutter: Josephine, Freifrau von Dachsburg

Schwef. Marie Josephine, Wittwe des Freih.
von Hoffmählten

11 Jun. — 66

Leiningen-Dachsburg.

Luther. Relig. (in Baiern, Baden u. Hessen.)

Fürst: Carl Fried. Wilh. Emich

Schwef. Ann

Mutter: Louise Victoria, Prinzess. v. Sachsen-
Coburg, anjet Gem. des Herzogs v. Kent

Vaters Schwef. Caroline Sophie, verw. Gräfin
von Solms

11 Sept. 1804

7 Dec. — 7

17 Aug. 1786

4 April — 57

Geboren

12 Aug. 1778

23 Jan. — 85

10 Jun. — 74

3 Dec. — 73

27 May 1801

18 Febr. — 3

20 April — 5

26 Nov. 1756

— 74

30 März 1802

7 Sept. 1766

31 März — 71

2 Jul. — 97

1 April — 64

3 März — 76

29 Jun. 1803

21 Dec. — 12

26 März — 16

18 Nov. 1746

11 Jun. — 66

11 Sept. 1804

7 Dec. — 7

17 Aug. 1786

4 April — 57

Leuchtenberg: (Kathol.) S. Baiern.

Lezen.

Kathol. Relig. (in Baden.)

Fürst: Philipp Franz
 Kind: 1 Amalie Theobore, Herzogin Tschher de la Pagerie
 2 Erwin Carl, Erbprinz
 Schwest. 1 Charlotte Marie Anne, Gräfin von Etadlou
 2 Sophie, Gräfin von Schönborn

Geboren
 1 Aug. 1765
 2 Sept. —87
 3 April —89
 4 April —68
 23 Jul. —69

Lichtenstein.

Kathol. Relig.

Fürst: Johann Nepomuk Joseph
 Gem. Josephine Sophie, Prinzessin von Fürstenberg
 Kind: 1 Moysius Joseph, Erbprinz
 2 Franz de Paula Joseph, Joseph
 3 Friedrich
 4 Eduard Franz Ludwig
 5 August Janak
 6 Ida Leop. Sophie

26 Jan. —60
 26 Jan. —76
 26 May —96
 25 Febr. 1802
 21 Sept. —7
 22 Febr. —9
 22 April —10
 12 Sept. —11

Geschw. 1 Marie Leopoldine, Landgräfin von Hessen-Kotzenburg
 2 Des den 24. März 1805 verstorbenen Fürsten Moysius Wittwe: Carol, Gräf. v. Manderscheid
 3 Marie Joseph, Fürst. v. Esterhazy
 Waters Schwest. 1 Marie Franz, Kaverie, verw. Fürstin von Ligne
 2 Marie Christine, verw. Gräf. von Kinsky

50 Jan. 1754
 15 Nov. —68
 13 April —70
 17 Nov. —39
 1 Sept. —42

Des den 21. Febr. 1769 verstorbenen Waters Bruders Carls Boromdi Josephs
 Kind: 1 Josephine Eleonore, Gräf. v. Harrach
 2 Joseph Wenzel, Domherr
 3 Des den 24. März 1819 verstorbenen Fürsten Moriz Josephs
 Wittwe: Leopoldine, Prinzessin v. Esterhazy

6 Dec. —65
 26 Aug. —67

Töchter: 1 Marie
 2 Eleonore
 3 Leopoldine
 4 Moysius Joseph
 Des den 24. Dec. 1795 verstorbenen Prinzen Carls Johann
 Wittwe: Marie Anne Joseph, Gräfin von Khevenhüller
 Sohn: Carl Franz Anton

31 Jan. —68
 31 Dec. 1808
 25 Dec —12
 4 Nov. —15
 1 April 1780

Ligne und Urschott.

Kathol. Relig. (in Oesterreich.)

Fürst: Eugen Santoral
 Mutter: Louise, Gräfin von Duras, ansezt Gräfin v. Dultremont
 Großmutter: Marie Franc. Kaverie, Prinzess. von Lichtenstein

24 Jan. 1801
 1785
 27 Nov. —39

Waters Geschw. 1 Marie Christiane, Fürstin v. Clary
 2 Des den 14. Sept. 1792 verstorbenen Erbp. Carl Joh.
 Wittwe: Helene Apollonie, Fürstin v. Massalsky
 Tochter: Sibonia Franciscka, Gräf. v. Potocky
 3 Euphemia, Gräfin v. Pasty
 4 Flora, Frfr. v. Spiegel zum Diefenberg

Geboren
 27 May 1757
 9 Febr. —63
 19 Dec. —86
 18 Jul. —73
 8 Nov. —75

Lippe: Detmold.

Reform. Relig.

Fürst: Paul Alexander Leopold
 Bruder: Friedrich Albert August
 Mutter: Pauline Wilh. Christiane, Prinzessin von Anhalt-Bernburg
 Stiefgroßmutter: Christine Charl. Friederike, Prinzessin v. Solms-Braunsfeld
 Großv. Brud. Tochter: Auguste Henr. Casimi.

6 Dec. —95
 8 Dec. —96
 23 Febr. —60
 50 Aug. —44
 21 Nov. —74

Lippe: Schauenburg: Büdingen.

Reform. Relig.

Fürst: Georg Wilhelm
 Gem. Ida Caroline Louise, Prinzessin v. Waldeck (Luth.)
 Kind: 1 Leopold Georg, Erbprinz
 2 Mathilde Eug. Wilhlm. Carol
 Schwestern: 1 Wilh. Charlotte, Grf. v. Münster
 2 Caroline Louise

20 Dec. —84
 26 Sept. —96
 1 Aug. 1817
 11 Sept. —18
 29 Nov. 1786
 29 Nov. —86

Lobkowitz.

Kathol. Relig. (in Böhmen.)

Erste Linie.

Fürst: Ferdinand Jos. Joh. Nepomuk
 Geschw. 1 Marie Gabrielle, Fürst. v. Auersberg
 2 Marie Leon, Gräf. v. Windischgrätz
 3 Johann Carl Philipp
 4 Marie Theresie Sidonie
 5 Joseph Franz Carl
 6 Moysius Johann Carl
 7 Marie Anne
 8 Marie Sidonie
 9 Carl

15 April —97
 22 Jul. —95
 28 Oct. —95
 14 Jan. —99
 25 Sept. 1800
 17 Febr. —5
 50 Nov. —7
 26 Jan. —11
 16 Jan. —12
 10 Oct. —14

Großmutter: Marie Gabrielle, Prinzessin v. Savoyen-Genévois

17 März 1748

Zweite Linie.

Uebergroßvaters Bruders Carl:
 Fürst: Anton Thbor
 Gem. Sidonie, Prinzess. v. Kinsky
 Kind: 1 August Longin
 2 Marie Ludoville
 3 Joseph August
 4 Franz Georg
 5 Ferdinand Christian
 6 Marie Anne
 7 Marie Helene

16 Febr. —73
 11 Febr. —79
 15 März —97
 15 März —98
 19 April —99
 24 April 1800
 16 Aug. —1
 4 Oct. —2
 10 Febr. —5

| | Geboren | |
|--|---------------|--|
| Schwester: 1 Marie Theresie | 31 Oct. 1767 | |
| 2 Marie Eleonore, Prinzessin v. Thurn und Taxis | 22 April -70 | |
| Uebervaters Brud. Tochter: Marie Josephe, Fürstin v. Auersberg | 8 Aug. -56 | |
| Löwenstein = Wertheim = Rosenberg oder Rochefort. | | |
| Kathol. Relig. (in Böhmen, Baiern, Baden, Hessen und Württemberg.) | | |
| Fürst: Carl Ludwig Joh. Konstantin | 18 Jul. -83 | |
| Gem. Sophie, Gräfin von Windischgrätz | 20 Jun. -84 | |
| Kind. 1 Konstantin Jos., Erbprinz | 28 Sept. 1802 | |
| 2 Leopoldine Marie | 28 Dec. -4 | |
| 3 Adelheid | 19 Dec. -6 | |
| 4 Sophie Marie Theresie | 18 Sept. -9 | |
| 5 Marie Crescentie | 5 Aug. -13 | |
| Geschwist. 1 Christ. Henriette Polyxene, Gräfin v. Waldburg-Zeil | 16 May 1782 | |
| 2 Konstantin Ludwig | 11 März -89 | |
| 3 Wilhelm | 31 März -95 | |
| 4 Maximilian Franz | 5 April 1810 | |
| Stiefmutter. Marie Crescentie, Gräfin v. Königseck | 30 Jan. 1786 | |
| Löwenstein = Wertheim = Freudenberg. | | |
| Luther. Relig. (in Würtemb. Baden u. Hessen.) | | |
| a) Volkrathische Special-Linie. | | |
| Fürst: Georg Wilhelm Ludwig | 15 Nov. -75 | |
| Gem. Ernestine, Gräfin v. Pückler und Limburg | 24 Jun. -84 | |
| Sohn: Adolph Carl, Erbprinz | 9 Dec. 1805 | |
| Geschw. 1 Marie Caroline, Gräfin v. Brons-feld-Limpurg | 19 Dec. 1766 | |
| 2 Sophie Amalie Charlotte, Gräfin v. Castell | 2 April -71 | |
| 3 Wilhelmine Carol. Louise, Gräfin v. Walbeck | 23 April -74 | |
| 4 Wilh. Ernst Ludwig | 27 April -82 | |
| b) Carlische Special-Linie. | | |
| Fürst: Fried. Carl Gottlob | 19 Jul. -43 | |
| Gem. Francisca Jul. Charlotte, Witt- und Rheingrät. v. Seumbach | 25 Nov. -44 | |
| Kind. 1 Carl Ludw. Fried., Erbprinz | 26 April -81 | |
| 2 Fried. Christ. Philipp | 13 May -82 | |
| Schwef. Caroline, Frfr. v. Racknig | 17 März -54 | |
| Looz und Corswaren. | | |
| Kathol. Relig. (im preuß. Westphalen.) | | |
| Herzog: Joseph Anton | 24 Sept. -70 | |
| Gem. Charlotte Constanze, Gräfin Lasterie Dusaillant | | |
| Sohn: N. N. | 21 Jan. 1817 | |
| Stiefm. Rosalie Constanze, Gräfin v. Hyland | 25 Aug. 1759 | |
| Schwester: 1 Clementine, Gräfin v. Cannoy | 6 Jun. -65 | |
| 2 Charlotte | 4 Sept. -66 | |
| 3 Theresie | 14 May -68 | |
| 4 Marie | 24 Sept. -74 | |
| 5 Amor . . . | 16 Jun. -84 | |

| | Geboren | |
|---|---------------|--|
| Lothringen. | | |
| (Die noch vorhandene Linie, Elboeuf-Harcourt-Armagnac.) | | |
| Kathol. Relig. | | |
| Herzog: Carl Eugen, Fürst v. Lambese | 25 Sept. 1751 | |
| 2te Gem. Marie Victoria, Gräfin Folliot v. Crenneville. (leben separat.) | | |
| Erines 1811 verstorbenen Bruders Joseph Maria, Prinz v. Raudemont | | |
| Wittwe: Louise Auguste Elise, Prinzessin v. Montmorency-Cogny | 31 May -63 | |
| Lucca. | | |
| Kathol. Relig. | | |
| Herzogin: Marie Louise, Tochter Königs Carl IV. v. Spanien und Wittwe Ludwigs E. P. v. Parma und gewesene Königin v. Etrurien | 6 Jul. -82 | |
| Kind. 1 Carl Ludwig, Infant v. Span., Erbpr | 23 Dec. -99 | |
| 2 Marie Louise Charlotte | 1 Oct. 1802 | |
| Lynar. | | |
| Luther. Relig. (in Böhmen u. d. Niederlausitz.) | | |
| Fürst: Rochus Otto Heinrich Manderup | 21 Febr. 1793 | |
| Gem. Eleonore, Gräfin v. Bose | 15 Sept. -96 | |
| Mutter: Friederike Luise, Gräfin v. Ranzow-Brageburg | 23 Oct. -55 | |
| Geschwist. 1 Sophie Isabelle Henriette | 11 Sept. -91 | |
| 2 Rochus Heinrich, Graf | 6 Febr. -96 | |
| 3 Rochus Ernst, Graf | 13 April -97 | |
| Mecklenburg. | | |
| Luther. Relig. | | |
| a. Schwerin. | | |
| Großherzog: Friedrich Franz | 10 Dec. -56 | |
| Söhne: 1 Friedrich Ludwig, Erbgroßherz. | 14 Jan. -78 | |
| 2te Gem. Auguste Frieder., Prinz. v. Hessen-Homburg (Ref.) | 28 Nov. -76 | |
| Kind. 1 Paul Friedrich 1r. Ehe | 23 Sept. 1800 | |
| 2 Marie Louise | 31 März -3 | |
| 3 Albert 2ter Ehe | 11 Febr. -12 | |
| 4 Helene Louise Elis. | 24 Jan. -14 | |
| 5 Magnus | 2 May -16 | |
| 2 Gustav Wilhelm | 31 Jan. 1781 | |
| 3 Carl August Christian | 2 Jul. -82 | |
| 4 Charlotte Friederike, geschiedene Gemahlin des Prinz. Christian Friedrich v. Dänemark | 4 Dec. -84 | |
| 5 Adolph Friedrich | 18 Dec. -85 | |
| b. Strelitz. | | |
| Großherzog: Georg Fried. Carl Joseph | 12 Aug. -76 | |
| Gem. Marie Wilhelmine Friederike, Prinzess. v. Hessen-Cassel | 21 Jan. -99 | |
| Kind. 1 Carol. Louise Wilhelm. Ther. Fried. | 31 May 1818 | |
| 2 Friedrich Wilhelm Georg Ernst Carl Adolph Gustav, Erbprinz | 17 Oct. 1819 | |

Geschwist. 1 Theresie Mathilde, Fürstin v. Thurn und Taxis
 2 Friederike Carol. Soph. Alexandrine, Herzogin v. Cumberland.
 3 Carl Friedrich August
 Vaters Schwest. Sophie Charl., Königin v. Großbritannien

Geboren
 5 April 1775
 2 März -78
 30 Nov. -85
 19 May -44

Wittve: Marie Franciske Mar., Prinzess. v. Montbary (Kathol.)
 Dessen Vaters Schwestern:
 1 Amalie Caroline, verw. Herzogin v. Braunschweig Bevern
 2 Wilhelmine Henriette, verw. Marquise v. Soyecourt (Kathol.)

Geboren
 2 Nov. 1761
 31 Dec. -51
 2 Oct. -52

Metternich - Winneburg.

Kathol. Relig. (in Oesterreich u. Würtemb.)
 Des den 11. Aug. 1818 gestorbenen Fürsten Franz Georg Carl, auch reg. Fürst zu Ochsenausen

Wittve: Beatrix Anton. Moysie, Gräfin v. Kageneck
 Kind. 1 Marie Cunig. Pauline, Prinzessin v. Württemberg
 2 Clemens Wenzel Lothar, Herzog v. Portella, Oesterreich. Minister
 Gem. Eleonore, Prinz. v. Rauh-Nietberg
 Kind. 1 Marie Leopold., Gräfin v. Esterhazy
 2 Franz Carl
 3 Clementine Octavia Adelheid
 4 Erontine Pauline Marie
 5 Hermina Gabr. Marie
 3 Joseph, Domherr zu Mainz

8 Dec. -55
 29 Nov. -71
 15 May -73
 1 Oct. -75
 17 Jun. -79
 15 Jan. 1803
 30 Aug. -4
 18 Jun. -11
 1 Sept -15
 14 Nov. 1774

Modena.

Kathol. Relig.
 Herzog: Franz VI. von Este, Erzherzog v. Oesterreich
 Gem. Marie Beatrix, Prinz. v. Sardinien
 Kind: Prinz
 Mutter: Marie Beatrix v. Este, verw. Erzherz. v. Oesterreich

8 Oct. -79
 6 Dec. -92
 1 Juny 1819
 7 April 1750

Montmorency: f. Lothringen.

Nassau.

Luther. Relig.
 a. Ufingen und Saarbrück.
 Des den 24. März 1816 verstorbenen Herzogs Fried. Wilhelm
 Töchter: 1 Christine Louise, verw. Markgr. v. Baden
 2 Carol. Friederike, verw. Herzogin v. Anhalt-Cöthen
 3 Auguste Amalie, geschiedene Gemahlin des Prinzen Ludwig Wilh. Fried. v. Hessen-Homb.
 4 Friederike Victorie
 Bruders Töchter: 1 Carol. Polyr., Landgräfin v. Hessen Cassel
 2 Louise Henriette Carol.
 Des 1797 den 27. April verstorbenen letzten Fürsten Heinrich Carls zu Saarbrück

17 Aug. -76
 30 Aug. -77
 30 Dec. -78
 21 Febr. -84
 4 April -62
 14 July -63

b. Weilburg.

Reform. Relig.
 Herzog: Georg Wilhelm Belgicus
 Gem. Charl. Louise Friederike Amal., Prinz. v. Sachsen-Hildburghausen (Luth.)
 Hat in der reform. Kirche zu Wien 1817 den 2. May mit communicirt.

Kind. 1 Theresie Wilh. Frieder. Isabelle
 2 Adolph
 3 Prinz
 Geschwist. 1 Henriette Alexandrine, Gemahlin des Erzherz. Carl v. Oesterreich
 2 Friedrich Wilhelm
 Mutter: Louise Isabelle Alexandrine Auguste, Burggraf. v. Kirchberg (Luth.)
 Vaters Geschw. 1 Wilhelmine Louise, verwittw. Fürstin Neuf zu Graiz
 2 Caroline Louise, Fürstin von Wied-Runkel
 3 Amalie Charlotte, verw. Fürstin v. Anhalt-Schaumburg
 4 Henriette, verw. Prinzess. v. Württemberg

14 Jun. -97
 28 Jan. -94
 17 April 1815
 24 July -17
 8 Sept. -19
 30 Oct. 1797
 15 Dec. -99
 19 April -72
 28 Sept. -93
 14 Febr. -70
 6 Aug. -77
 2 April -80

Nassau - Dranien: Dieh.

S. Niederlande, (vereinigte.)

Neapel, (oder beide Sicilien.)

S. Sicilien.

Neu - Wied,

(oder eigentlich Wied - Neuwied.)

Reform. Relig. (in den preuß. Rheinlanden und Nassau.)

Fürst: Johann August Carl
 Gem. Sophie Auguste, Prinzess. v. Solms-Braunsfels
 Kind. 1 Luigardis Wilh. Auguste
 2 Erbprinz, Wilhelm Herm. Carl
 3 Louise
 4 Otto
 Mutter: Louise, Gräfin v. Sayn-Wittgenstein-Berleben
 Geschwister: 1 Louise Philippine
 2 Maximilian Alex. Philipp
 3 Carl Kemil Fried. Heinr.

26 May -79
 4 Febr. -96
 4 März 1813
 22 May -14
 19 July -17
 30 Sept. -18
 13 May 1774
 11 März -75
 25 Sept. -82
 20 Aug. -85

Wied-Runkel: f. unten.

Niederlande, (vereinigte.)

Reform. Relig.
 König: Wilhelm I. Friedrich, auch Souveräner
 Prinz v. Oranien-Nassau und Groß-
 herzog von Luxemburg
 Gem. Friederike Louise, Prinz. v. Preußen
 Kind. 1 Wilhelm Fried. Georg, Kronprinz
 Gem. Anna, Kaiserliche Prinzess.
 von Rußland (Griech. Rel.)
 Söhne: 1 Wilhelm Alex. Paul
 Fried. Ludwig
 2 Wilhelm Alex. Fried.
 Const. Mik. Michael
 3 Wilhelm Fried. Carl
 4 Wilhelmine Friederike Louise
 Mutter: Fried. Sophie Wilhelmine, Prinzessin
 von Preußen

Norwegen: s. Schweden.

Odeschalski. (in Italien.)

Kathol. Relig. (im Kirchenstaat u. in Ungarn.)
 Fürst: Innocentius d'Erba-Odeschalski, Herzog
 zu Branciano, Geri und Syracien
 Kind. 1 Josef Mar. Balthasar, Nachfolger im
 Majorate
 2 Innocentia Marie
 3 Marie Leop. Caroline
 4 Louis Ladislaus
 5 August

Oldenburg: s. unter Holstein h.

Oesterreich.

Kathol. Relig.
 Kaiser: Franz I., König von Ungarn und
 Böhmen etc.
 4te Gem. Charlotte Auguste, Prinz. v. Baiern
 Kind. 1ster Ehe: 1 Marie Louise, gewesene
 Kaiserin v. Frankreich,
 anjetzt seit dem 11. April
 1814 Herzogin von
 Parma
 2 Ferdinand Carl, Kronpr.
 3 Leopold. Carol. Josepha,
 Kronprinz. v. Brasilien
 4 Mar. Clementine, Kron-
 prinzess. von Sicilien
 5 Carol. Ferdinande, Gem.
 des Prinzen Friedrich
 August v. Sachsen
 6 Franz Carl Joseph
 7 Marie Anne Franciske.
 Geschwister: 1 Marie Theresie, Prinz. v. Sachsen
 2 Ferdinand Joseph Johann, Groß-
 herzog von Toscana
 Kind. 1 Leopold. Joh. Joseph
 2 Marie Louise
 3 Theresie Franc. Josephe,
 Herzogin v. Savoyen-
 Carignan

Geboren

24 Aug. 1772
 18 Nov. -74
 6 Dec. -92
 18 Jan. -93
 19 Febr. 1817
 2 Aug. -18
 28 Febr. 1797
 9 May 1810
 7 Aug. 1751
 22 July -78
 18 Dec. 1801
 30 Jan. -4
 20 Sept. -5
 1 Jan. -8
 12 Febr. 1768
 18 Febr. -92
 12 Dec. -91
 19 April -93
 22 Jan. -97
 1 März -98
 8 April 1801
 7 Dec. -2
 8 Juny -4
 14 Jan. 1767
 5 May -69
 3 Oct. -97
 30 Aug. -98
 21 März 1801

3 Carl Ludwig
 Gem. Genl. Alexandr. Prinz. v.
 Nassau-Weilburg (Reform.)
 Kind. 1 Mor. Theres. Isabelle
 2 Albert Dominik. Fried.
 Au.olph
 3 Carl Ferdinand
 4 Joseph Anton, Palat. v. Ungarn
 5te Gem. Marie Dorothea,
 Prinzess. v. Württemberg
 Kind. 1 Hermine Ama
 2er Ehe: lie Marie
 2 Stephan Franz
 Victor
 5 Anton Victor, Hoch- u. Deutsch-
 meister
 6 Johann Baptista
 7 Rainier, Vicekönig von Italien
 im lombard. venet. Königreich
 8 Ludwig
 9 Rudolph, Fürst- Erzbischof von
 Olmütz
 Des 1806 den 21. Oct. verstorbenen Erzher-
 zogs Ferdinand zu Modena
 Wittwe: Marie Beatrix, Prinz. v. Modena
 Kind. 1 Marie Theresie, Königin v. Sardin.
 2 Marie Anne, verw. Kurfürstin v.
 Pfalz-Bienn
 3 Franz IV. Joseph, Herz. v. Modena
 Gem. Marie Beatrix, Prinz. v.
 Sardinien
 Tochter: Theresie Beatrix
 4 Ferdinand Carl Joseph
 5 Maximilian Joseph

Geboren
 5 Sept. 1771
 30 Oct. -97
 31 July 1816
 3 Aug. -17
 4 July -18
 9 März 1776
 1 Nov. -97
 14 Sept. 1817
 31 Aug. 1779
 20 Jan. -82
 30 Sept. -83
 13 Dec. -84
 8 Jan. -88
 7 April -50
 1 Nov. -73
 1 Dec. -76
 6 Oct. -79
 17 Dec. -92
 15 April 1817
 25 April 1781
 14 Juny -82

Dettingen: Spielberg.

Kathol. Relig. (in Baiern und Württemberg.)
 Fürst: Johann Aloysius III.
 Gem. Amalie, des Fürst. v. Brehe Tochter
 Kind. 1 Otto Carl, Erbprinz
 2 Sophie Mathäe
 3 Gustav Friedrich
 Mutter: Marie Aloysie, Prinzess. v. Auersberg
 Waters Geschw. 1 Johanne Josephe
 2 Friedrich Anton, Domherr
 3 Marie Theresie, Gräfin von
 Willestedt
 4 Marie Crescentie, Gräfin v.
 Seibern
 5 Walpurgis, verw. Fürstin v.
 Brezgenheim

Geboren
 10 May -88
 15 Jun. -96
 14 Jan. 1813
 9 Febr. -16
 31 März -17
 20 Dec. 1762
 7 Febr. -57
 6 May -26
 17 Nov. -63
 20 Jan. -65
 29 Aug. -67

Dettingen: Wallerstein.

Kathol. Relig. (in Baiern u. Württemberg.)
 Fürst: Ludwig Carl Erato (ober Kraft)
 Gem. Amal. Christine, Gräfin v. Hochberg,
 jetzt Markgräfin von Baden
 Geschw. 1 Friederike Sophie, Fürst. v. Lamberg
 2 Friedrich Erato Heinrich Franz

Geboren
 31 Jan. -91
 26 Jan. -95
 3 März -76
 16 Oct. -93

3 Carl Anshelm Erato
 4 Sophie Dorothea Eleonore
 5 Marie Theresie
 6 Charlotte
 7 Marie Ernestine
 Mutter: Wilhelmine Friederike, Prinzess. von
 Württemberg
 (Vaters Geschw. sind gräflichen Standes.)

Paar.

Kathol. Relig. (in Oesterreich.)

Fürst: Johann Carl
 Gem. Guidobaldine, Gräfin von Cavriani
 Kind: 1 Carl
 2 Alfred
 3 Guidobaldine
 4 Benzel
 5 Antonie
 6 Ludwig Johann Bapt. Emanuel
 (Geschwister und andere Aignaten sind gräflichen
 Standes.)

Pabst. (Römischer.)

Kathol. Relig.

Pius VII. (Gregorius Barnabas Chiaramonti
 von Cesena,) erwählt zu Benedig 1800
 den 13. März, mit 5 Kardinalbischöfen,
 42 Kardinälen und 10 Kardinaldiakonen.

Palfy von Erdöb.

Kathol. Relig. (in Ungarn und Oesterreich.)

Fürst: Joseph Franz
 Gem. Marie Caroline, Gräfin v. Hohenfeld
 Kind: 1 Anton Carl
 2 Nicolaus
 3 Anne Marie
 Vaters Schwef. Marie Theresie, verw. Gräfin
 von Sichy

Palm: Gundelfingen.

Kathol. Relig. (in Oesterr., Böhmen u. Schwab.)

Fürst: Carl Joseph Franz
 Töchter: 1 Marie Caroline Franciske
 2 Caroline Marie Franciske
 Bruder: Joseph Carl Moysius

Parma.

Kathol. Relig.

Großherzogin: Marie Louise, Erzherzogin von
 Oesterreich, gewesene Kaiserin von
 Frankreich

Geboren
 6 May 1796
 27 Aug. -97
 13 Aug. -99
 13 Febr. 1802
 5 July - 3
 3 July 1764
 15 Juny -73
 -83
 6 Febr. 1806
 30 Dec. - 6
 2 Dec. - 7
 1 Nov. -10
 11 Aug. -14
 26 März -17

Sohn: Napoleon Franz Carl Joseph, Erbpr.
 vom Kaiser Franz I. zum Herzog von
 Reichstadt (in Böhmen) gemacht
 1818 den 22. July
 Des den 27. May 1803 verstorbenen letzten
 Herzogs Ludwigs und ersten Königs von
 Petrurien
 Wittwe: Marie Louise, Prinzess. v. Spanien
 Kind: 1 Carl Ludwig, Infant v. Spanien
 und resignirter König von
 Petrurien
 2 Marie Louise Charlotte
 Schwestern Ludwigs:
 1 Marie Antonie Josephe
 2 Charlotte Marie Ferdin.
 Vaters Schwef. Louise Marie Theresie, resign.
 Königin von Spanien

Pfalz: Birkenfeld.

Kathol. Relig. (am Rhein.)

Herzog und Pfalzgraf: Wilhelm
 Gem. Marie Anne, Prinzess. v. Zweibrücken
 Kind: 1 Marie Elisabeth Amalie, verw.
 Fürstin von Neuffchatel
 2 Pius Augustus
 Gem. Amalie Louise, Prinzessin
 von Cremsberg
 Sohn: Maximilian Joseph
 Schwef. Christiane Louise, verw. Gräfin Keuß
 zu Sera (Luth.)

Portia.

Kathol. Relig. (in Italien.)

Fürst: Franz Carl
 Gem. Barbara, Gräfin von Jöchlingen
 Töchter: 1 Beata Barbara, Gräfin von
 Sogolo
 2 Seraphine, Gräfin von Lei-
 ningen-Westerb.
 3 Clementia
 (Die übrigen Aignaten sind Grafen.)

Portugall und Brasilien.

Kathol. Relig.

König Johann VI. (Mar. Joseph Ludwig)
 Gem. Charl. Joachime, Prinzess. v. Spanien
 Kind: 1 Marie Theresie, Prinz. v. Spanien
 2 Peter v. Alcant Anton, Pr. v. Bras.
 Gem. Leopoldine Carol. Josephe,
 Prinzessin v. Oesterreich
 Kind: Maria v. Gloria Joanna
 Carlota Leopoldina Iffi-
 tora da Cruz Francisca
 Xavier de Paula Michae-
 la Gabriela Raphaela
 Louisa Gonzaga, Prin-
 zessin von Beira

Geboren
 20 März 1811
 6 July 1782
 23 Dec. -99
 1 Oct. 1802
 28 Nov. 1774
 7 Sept. -77
 9 Dec. -51

10 Nov. -52
 18 July -55
 6 May -84
 1 Aug. -86
 10 April -89
 4 Dec. 1808
 7 Aug. 1748

1 März -53
 8 März -55
 22 Oct. -83
 -85
 -92

13 May -67
 25 April -67
 29 Nov. -93
 12 Oct. -95
 22 Jan. -97
 4 April 1819

| | Geboren | |
|---|---------------|--|
| 3 Marie Franc. d'Assis, Pr. v. Span. | 22 April 1800 | |
| 4 Isabelle Marie | 4 July — 1 | |
| 5 Michael | 26 Oct. — 2 | |
| 6 Marie Anne | 25 July — 5 | |
| 7 Isabelle Josephine | 23 Dec. — 6 | |
| 8 Prinz | 10 März — 10 | |
| 9 u. 10 zwei Prinzessinnen | | |
| Mutter Schwestern: 1 Marie Anne Franciske | 7 Oct. 1736 | |
| 2 Marie Franciske Benedicte, verm. Prinz. von Brasilien | 25 July — 46 | |
| Preußen. | | |
| Reform. Relig. | | |
| König: Friedrich Wilhelm III. | 5 Aug. — 70 | |
| Kind. 1 Friedrich Wilhelm, Kronprinz | 15 Oct. — 95 | |
| 2 Friedrich Wilhelm Ludwig | 22 März — 97 | |
| 3 Friederike Louise Charlotte Wilhelm. (anjet Alexandra Fedorowna), Gemahlin des Großfürsten von Rußland, Nicol. Paulowicz (Griech. Rel.) | 13 Jul. — 93 | |
| 4 Friedrich Carl Alexander | 29 Jun. 1801 | |
| 5 Friederike Wilhelmine Alexandrine | 23 Febr. — 3 | |
| 6 Louise Auguste Wilh. Amal. | 1 Febr. — 8 | |
| 7 Friederich Heinrich Albert | 4 Oct. — 9 | |
| Geschw. 1 des 1796 den 28. Dec. verstorbenen Prinzen Louis Wittwe: | | |
| Friederike, Prinz. v. Mecklenburg-Strelitz, jetz zum 3ten mal vermählte Herzogin v. Cumberland (Luth.) | 2 März 1778 | |
| Kind. 1 Friederich Wilh. Ludew. Gem. Wilh. Louise, Prz. v. Anhalt-Bernb. | 50 Oct. — 94 | |
| 2 Friederike Wilh. Louise, Herzogin v. Anhalt-Dessau | 50 Oct. — 99 | |
| 2 Friederike Louise, Königin d. Verein. Niederlande | 50 Sept. — 96 | |
| 3 Friederike Auguste, Kurpr. v. Hessen-Cassel | 4 Nov. — 78 | |
| 4 Friederich Heinrich Carl | 2 May — 80 | |
| 5 Friederich Wilhelm Carl Gem. Amalie Mariane, Prinz. von Hessen-Homburg | 50 Dec. — 81 | |
| Kind. 1 Heint. Wilhelm Adelbert | 5 Jul. — 83 | |
| 2 Mar. Elis Carol. Victoria | 14 Oct. — 85 | |
| 3 Friederich Wilh. Wolde-mar | 29 Oct. 1811 | |
| Halbschw. Frieder. Charl. Ulrica, Herz. v. York | 18 Juny — 15 | |
| Waters Schwester. Frieder. Sophie Wilh., verm. Prinzess. von Oranien | 2 Aug. — 17 | |
| Seines den 2. May 1813 verstorbenen Großsöhels August Ferdinands Wittwe: Anna Elisabeth, Prinz. v. Brandenburg-Schwedt | 7 May 1767 | |
| Kind. 1 Frieder. Louise, Fürst. v. Radzivil | 7 Aug. — 51 | |
| 2 Friederich Wilhelm Heinrich | 22 April — 38 | |
| | 24 May — 70 | |
| | 15 Sept. — 79 | |

| | Geboren | |
|---|---------------|--|
| Putbus. | | |
| Luther. Relig. | | |
| Fürst: Wilhelm Malte, Schwed. Fürst seit dem 25. May 1807 | 1 Aug. 1785 | |
| Gem. Louise von Lauterbach | 7 Oct. — 84 | |
| Kind. 1 Graf Malte | 16 Sept. 1807 | |
| 2 Clotilde | 25 April — 9 | |
| 3 Afta Louise | 22 Jan. — 12 | |
| 4 Clara | 14 May — 16 | |
| Mutter: Sophia Charl. Wilhelmina, Gräfin von Schulenburg | 21 May 1761 | |
| Bruder: Moritz Carl, Graf Seines den 18. May 1794 verstorbenen Oheims, des Grafen Friederich Ulrich | 21 Aug. — 85 | |
| Tochter: Ulrike Wilhelmine, Gräfin von Schwerin | 14 Jun. — 62 | |
| Radzivil. | | |
| Kathol. Relig. (in Littauen u. Posen.) | | |
| Fürst: Michael VI. | 24 Sept. — 44 | |
| Gem. Helena Przegbiecka | 6 Sep. — 53 | |
| Kind. 1 Ludew. Nicol. | 14 Aug. — 72 | |
| 2 Anton Heinrich Gem. Fried. Doroth. Louise Phil. Prinz. v. Preußen. (Ref.) | 15 Jun. — 75 | |
| Kind. 1 Fried. Wilh. Paul | 14 May — 70 | |
| 2 Fried. Wilh. Eberth. | 19 März — 97 | |
| 3 Friederike Louise | 22 Aug. — 93 | |
| 4 Fried. Wilh. Ludew. | 28 Oct. 1804 | |
| 5 Fried. Wilh. Heroin. | 3 Jan. — 9 | |
| 6 Aug. Louise Wilhelm. | 10 July — 12 | |
| 3 Michael Gereon | 29 Jan. — 13 | |
| 4 Andreas Valentin | 24 Sept. 1778 | |
| | 14 Febr. — 80 | |
| Reuß-Greiz, ält. Linie. | | |
| Luther. Relig. | | |
| Fürst: Heinrich XIX. | 1 März — 90 | |
| Gem. Prinzessin von Württemberg | | |
| Bruder: Heinrich XX. | 24 July — 94 | |
| Mutter: Wilhelm. Louise, Prinz. v. Nassau-Weilb. (Reform.) | 28 Sept. — 65 | |
| Waters Geschwister: | | |
| 1 Friederike Marie Johanna, verm. Fürstin von Hohenlohe-Kirchberg | 9 Jul. — 48 | |
| 2 Heinrich XV. | 22 Febr. — 51 | |
| 3 Isabelle Aug., verm. Burggräfin von Kirchberg | 7 Aug. — 52 | |
| 4 Ernestina Esperance Victoria, verm. Fürstin v. Hsenburg-Breslein | 20 Jan. — 56 | |
| Reuß-Schleiz, jüng. Linie. | | |
| Luther. Rel. | | |
| Fürst: Heinrich XLII. | 27 Febr. — 52 | |
| Gem. Caroline Henriette, Prinzess. v. Hohenlohe-Kirchberg | 11 Juny — 61 | |

Kinder: 1 Christiane Philipp. Louise
 2 Heinrich LXII., Erbprinz
 3 Heinrich LXXII.
 Stiefm. Christ. Ferdin., Graf. v. Hsenb. (Ref.)

Neuß = Kisterig.

Luth. Rel.

Fürst: Heinrich LXIV. 31 May -87
 Mutter: Louise Christ., Prinzess. Neuß von
 Ebersdorf 2 Jan. -59
 Geschw. 1 Caroline Friederike Auguste 23 April -83
 2 Franziska, Fürstin zu Neuß-
 Lobenstein 7 Dec. -88
 Vaters Brud. Heinrich XLVIII., Graf
 Gem. Christiana, Gräfin von Schönburg
 Kind. 1 Emilie, Gräfin von Reichenbach 25 Febr. -88
 2 Cecilia Victoria 9 July -85
 3 Clement. Franz., Graf. v. Einsiedel 18 Sept. -90
 4 Isabella Theresia 19 May -92
 5 Heinrich LXXIX. 25 Aug. -94
 Seines den 26. Sept. 1780 verstorbenen Groß-
 vaters Bruders, Heinrichs IX.
 Kind. 1 Heinrich XXXVIII., Graf, (ist ge-
 storben) 9 Oct. -48
 2 des den 17. Febr. 1815 verstorbenen
 Grafen Heinrichs XXXIX. 24 Jan. -50
 Wittve: Henriette Louise von Kno-
 belsdorf 24 Febr. -30
 3 Heinrich XLIV. 20 April -53
 Kind. 1 Heinrich LX. 4 Jul. -84
 2 Heinrich LXIII. 18 Jul. -86
 3 Heinrich LXX. 23 April -93
 4 Auguste Friederike 3 Aug. -94
 5 Caroline Luise 8 Nov. -96
 6 Heinrich LXXIV. 2 Nov. -98
 4 Louise Esperance, verw. Frst. von
 Knobelsdorf 15 März -56
 5 des den 3. Sept. 1787 verstorbenen
 Grafen Heinrichs XXIII.
 Kind. 1 Henriette Eleonore, verw.
 Fürstin v. Schönberg 27 Febr. -55
 2 Heinrich XLVII. 16 Oct. -59
 3 Heinrich XLIX. 21 Sept. -60
 4 Heinrich LI. 1 Dec. -68
 5 Heinrich LV., Prediger zu
 Haverforst im Fürstenth.
 Wales in England
 Gem. Justine, Freyin von
 Wattenweil 18 Nov. -62
 Kind. 1 Heim. LXXIII. 31 July -98
 1 Heinrich II. 31 März 1803

Neuß = Lobenstein.

Luther. Rel.

Fürst: Heinrich LIV. 8 Oct. 1767
 ate Gem. Franziska, Prinz. v. Neuß-Kisterig 7 Dec. -88

Neuß = Ebersdorf.

Luther. Relig.

Fürst: Heinrich LI. 8 Oct. 1767
 Gem. Louise Henr., Gräfin von Hohn 30 März -70
 Kind. 1 Caroline Louise 27 Sept. -92
 2 Heinrich LXXII., Erbprinz 27 März -97
 3 Sophie Adelheit 18 May 1800
 Geschw. 1 Augusta Carol. Soph. verw.
 Herzog. v. Sachf. Cobur. 9 Jan. 1757
 2 Louise Christiana, verw. Fürst
 v. Neuß = Kisterig 2 Jan. -59

Neuß = Plauen. (ehemals.)

Prinz: Heinrich LX.
 Gem. Dorothea, v. Schönau = Carolath

Rohan = Guemené = Bouillon.

Kathol. Religion.

Fürst: Carl Main Gabriel 18 Jan. -64
 Gem. Louise Aglae von Conslans 12 Nov. -63
 Tochter: Bertha 4 May -82
 Mutter: Victor. Josepha, Prinz. v. Rohan-
 Soubise 28 Dec. -43
 Geschw. 1 Mar. Louise Josephe, Prinz. v. Ro-
 han = Rochef. 12 April -65
 2 Ludwig Victor 20 July -65
 3 Julius Armand Ludwig 2 Oct. -68
 Gem. Cathar. Fried. W. th. Benigna,
 Prinzess. v. Surland (geschied.) 9 Febr. -81

Rosenberg.

Kathol. Relig. (in Kärnthen.)

Fürst: Franz Seraphicus 18 Oct. -62
 Kind. 1 Vincenz Franz 5 Oct. -87
 2 Ferdinand 7 Sept. -90
 3 Franz Xaver 3 Nov. -91
 4 Leopold 6 Oct. -98
 5 Carl Joseph 1809
 6 Philipp Friederich 5 Jun. -1
 7 Joseph 11 Sept. -3

Rußland.

Griechische Rel.

Kaiser Alexander Paulowitsch 23 Dec. 1777
 Gem. Elisabeth Alexiewna (vorhin Louise Mar.
 Aug.) Prinzess. von Baden 24 Jan. -79
 Geschw. 1 Konstantin Gzefarewitsch 8 März -79
 Gem. Anna Feodorowna (vorhin
 Juliane Henr. ttr.) Prinz. von
 Sachsen = Cob. Saalfeld, leben
 separat 25 Sept. -81
 2 Maria Paulowna, Erbprinzess. von
 Sachsen = Weimar 15 Jan. -86
 3 Anna Paulowna, Kronprinz. v. den
 Verein. Niederlanden 18 Jan. -96

4 Nicolai Paulowitsch
Sem. Alexandra Fedorowna (vorhin
Charl. Wilhem.) Prinz. von
Preußen
Kinder: 1 Alexander
2 Maria Nikolaiowna
5 Michael Paulowitsch
Kaiserin Mutter: Maria Fedorowna (vorhin
Sophie Dorothee, Prinz. v. Wür-
temberg) Kaiser Paul I. Wittwe

Sachsen.

A. Churhaus. (Albertinische Linie.)

Kathol. Rel.

König: Friederich August
Sem. Maria Amalia Aug., Prinzessin von
Pfalzweybrücken
Tochter: Maria Augusta
Geschw. 1 Anton Clemens Theodor
2te Sem. Maria Theresia, Erzherz.
von Oesterreich
2 Maria Amalia, verw. Herzogin von
Zweybrücken
3 Maximilian Joseph
Kind. 1 Maria Amalia
2 Maria Ferdinandine
3 Friederich August
Sem. Carol. Mar. Theresie,
Erzherz. v. Oesterr.
4 Clemens Maria Joseph
5 Maria Anna Carol., Erb-
großherzogin v. Toskana
6 Johann Nepomuk Maria
7 Marie Joseph Amalie, Ge-
mahl. d. Königs v. Spanien
4 Maria Anna
Vaters Geschw. 1 des den 16. Jun. 1796 verstor-
benen Herzogs Carl von
Surland
Tochter: Maria Christiana,
verw. Fürst. v. Savoyen-
Carignan
2 Albert, Herz. v. Sachf. Teschen
3 Maria Cunigunda, gewesene
Kebtiff. zu Essen und Thoren

B. Herzogliche Linie. (Ernest. Linie.)

Luther. Religion.

a. Weimar und Eisenach.

Großherzog: Carl August
Sem. Louise, Prinzessin v. Hessen-Darmst.
Kind. 1 Carl Friederich, Erbprinz
Sem. Maria Paulowna, Großf.
von Rußland. (Griech. Rel.)
Kind. 1 Louise Mar. Alexand.
2 Marie Louise August.
Cathar.
3 Carl Alexander August
Johann

Geboren
2 July 1796
15 Jul. —98
29 April 1818
18 Aug. —19
8 Febr. 1798

25 Oct. —59

25 Dec. —50
10 May —52
21 Jan. —82
27 Dec. —55

14 Jan. —67
26 Sept. —57
13 April —59
10 Aug. —94
27 April —96
13 May —97

8 April 1801
1 May 1798
15 Nov. —99
12 Dec. 1801
6 Dec. —3

27 Febr. 1761

7 Dec. —79
11 Jul. —38
10 Nov. —40

3 Sept. —57
30 Jan. —57
2 Febr. —83
15 Febr. —86
3 Febr. 1808
30 Sept. —11
24 Juny —18

2 Carl Bernharb
Sem. Ida, Prinz. v. Sachsen-
Meiningen
Tocht. 1 Louise Wilh. Adelheid
2 Prinzessin R. R.

b. Gotha und Altenburg.

Luther. Relig.

Herzog: Amil Leop. August
2te Sem. Caroline Amalia, Prinz. v. Hessen-
Cassel
Tochter: Dorothea Louise Pauline Charl.
Friederike Auguste, Herzogin
v. Sachsen-Goburg-Saalfeld
Bruder: Friederich
Mutter: Mar. Charl. Amalia Ernestine, Prinz.
von Sachsen-Meinungen

c. Meinungen.

Luther. Rel.

Herzog: Bernharb Erich Freund
Schwestern: 1 Adelheid Louise, Gemahlin des
Herzogs von Clarence
2 Ida, Prinz. v. Sachf. Weimar
Mutter: Louise Eleon., Prinzess. v. Hohenlohe-
Langensb., Vormünderin des
Herzogs und Regentin
Vaters Schwest. Maria Charlottte, verw. Herz.
von Sachf. Gotha
Seines den 21. Jul. 1782 verstorbenen Vaters
Bruders Herzogs Carls Wittwe:
Louise, Prinz. v. Stolberg-Geudern, wieder
verm. Herz. von Württemberg

d. Hildburghausen.

Luther. Relig.

Herzog: Friederich
Kind. 1 Cathar. Charl., Herz. v. Württemberg
2 Joseph Georg Friedr. Ernst, Erbpr.
Sem. Louise Amalie, Prinzess. von
Württemberg
Kind: Prinzess.
3 Theresie Charl., Kronpr. v. Bayern
4 Charl. Louise, Herzogin von Nassau.
Weilburg
5 Georg Carl Friederich
6 Fried. Wilh. Carl Joseph
7 Eduard Carl Wilhelm Christian

e. Coburg-Saalfeld.

Luther. Relig.

Herzog: Ernst Anton Carl Ludewig
Sem. Dorothea Louise, Prinzess. v. Sachsen-
Gotha
Sohn: 1 Johannes August Ernst Carl
Leopold. Alexander Eduard
2 Prinz Franz August Carl Abrecht
Emanuel

Geboren
30 May 1792
25 Jan. —94
31 März 1817
24 Juny —19

23 Nov. 1772
11 Jul. —71
21 Dec. 1800
18 Nov. 1774
22 Sept. —51

17 Dec. 1800
12 Aug. 1792
25 Jan. —94

11 Aug. —63
11 Sept. —51
13 Oct. —64

29 April —63
17 Juny —87
27 Aug. —89
28 Juny —99
15 April 1818
8 July 1792

28 Jan. —94
24 July —96
4 Oct. 1801
3 July —4

2 Jan. 1784
21 Dec. 1800
21 Jun. —18
26 Aug. —19

| Geschw. | | Geboren | |
|----------------|--|----------|------|
| 1 | Soph. Fried. Carol., Gräfin v. Mengsdorf | 19 Aug. | 1778 |
| 2 | Antoinette, Herz. v. Württemberg | 28 Aug. | -79 |
| 3 | Juliana Henriette Ulrike (anjet Anne Feodorowna) Gem. des Großfürst. v. Rußland, Constantin Cefarewicz. (Griech. Rel.) | 23 Sept. | -81 |
| 4 | Ferdinand Georg August Gem. Antonie, Fürstin v. Kohary (Kathol.) | 28 März | -85 |
| | | 2 Jul. | -97 |
| | Sohn: Ferdin. Aug. Franz Anton | 29 Oct. | 1816 |
| 5 | Louise Victoria, verw. Fürstin von Reiningen, anjet Herzogin von Kent | 17 Aug. | 1786 |
| 6 | Leopold Georg Christ. Frieder. | 16 Dec. | -90 |
| Mutter: | Auguste Carol. Sophie, Prinz. Neuf | 19 Jan. | -57 |
| Vaters Schwef. | Carol. Ulrika Amal. vormalige Dechant. zu Sandersheim | 19 Oct. | -54 |

Salm - Salm.

Kathol. Relig. (in Preußen, Westphalen und Württemberg.)

| | | | |
|-----------|---|----------|------|
| Fürst: | Constantin Alexander Joseph | 22 Nov. | -62 |
| Kind. 1 | Wilhelm Florent. Ludewig, Erbpr. Gem. Flaminia von Ross | 17 März | -86 |
| 2 | Georg Leopold Mar. | 11 April | -93 |
| 3 | Eleonore Louise | 6 Dec. | -94 |
| 4 | Johanna Wilhelmine Auguste | 5 Aug. | -96 |
| 5 | Auguste Louise | 29 Jan. | -98 |
| 6 | Franz Friederich Philipp | 5 July | 1801 |
| Geschw. 1 | Georg Adam Franz | 21 May | 1766 |
| 2 | Wilhelm Florentin Friedrich | 28 Sept. | -69 |
| 3 | Ludewig Otto Oswald | 21 Jul. | -72 |

Salm - Kyrburg.

Kathol. Relig. (in Preuß. Westphalen.)

| | | | |
|---------------------|---|---------|------|
| Fürst: | Friederich IV. auch Fürst v. Hornes | 14 Dec. | 1789 |
| Vaters Geschwister: | | | |
| 1 | Amal Zephyrina, Fürst. v. Hohenz. Sigmar. | 6 März | -60 |
| 2 | des den 17. Febr. 1813 verstorbenen Fürsten Moriz Gustav Adolf Wittwe: Christiana Maria, Gräfin v. Wartenb. | 5 Aug. | -58 |

Salm - Reiferscheid.

a) Krautheim.

Kathol. Relig. (in Würtemb. u. Baden.)

| | | | |
|---------|--------------------------------|----------|------|
| Fürst: | Franz Wilhelm Joseph | 27 Febr. | -72 |
| Kind. 1 | Constantin Dominicus, Erbprinz | 4 Aug. | -98 |
| 2 | Leon. Walspurg | 13 Jul. | -99 |
| 3 | Carl Joseph Ernst | 22 Sept. | 1803 |
| 4 | Leop. Joseph Christian | 24 Juny | -5 |
| 5 | Mar. Crescent. Polyxena | 22 Oct. | -6 |

(Die Geschwister sind gräflichen Standes.)

b) Neuburg.

Kathol. Relig.

| | | | |
|----------|-----------------------------|---------|------|
| Fürst: | Carl Joseph | 3 April | 1750 |
| ate Gem. | Antonie, Prinzess. von Paar | 5 Dec. | -68 |

| | | | |
|--------------|--|----------|------|
| Sohn: | Hugo Franz | 12 April | 1776 |
| Gem. | Maria Anna, Gräfin v. Macquire | 21 März | -75 |
| Kind. 1 | Hugo Carl Eduard | 16 Sept. | 1803 |
| 2 | Robert Ludew. Anton | 19 Dec. | -4 |
| Geschwist. 1 | Franz Xaver, Bischof zu Gurck, Cardinal - Priester | 1 Febr. | 1749 |
| 2 | Maria Theresia, Gräfin v. Bussy | 21 Aug. | -57 |

c) Salm - Reiferscheid - Dyk.

Kathol. Rel. (am Niederrhein u. im Würtemb.)

| | | | |
|----------|---------------------------------------|----------|-----|
| Fürst: | Joseph Franz | 4 Dec. | -73 |
| ate Gem. | Constanze Thois | 7 Nov. | -68 |
| Kind. 1 | Hortensius, Erbprinz | 25 Aug. | -93 |
| 2 | Stemens Franz Joseph | 25 März | -96 |
| Mütter: | Aug. Maria, Gräfin v. Truchses - Zeil | 11 Sept. | -45 |

(Die übrigen Aignaten sind gräflichen Standes.)

Sardinien.

Kathol. Relig.

| | | | |
|-----------|---|----------|------|
| König: | Victor Emanuel | 24 Juny | -59 |
| Gem. | Maria Theresia, Erz. v. Oesterreich | 1 Nov. | -73 |
| Kind. 1 | Maria Beatrix, Herzogin von Modena | 6 Dec. | -92 |
| 2 | Maria Theresia } Zwillinge | 19 Sept. | 1803 |
| 3 | Maria Anna } | 14 Nov. | -12 |
| 4 | Maria Christina | 17 Dec. | -57 |
| Geschw. 1 | Maria Anna, verw. Herz. v. Chablais | 6 April | -65 |
| 2 | Carl Felix, Marschese di Susa Gem. Maria Christina, Prinzessin von Sicilien | 17 Jan. | -70 |

Savoyen - Carignan.

Kathol. Rel.

| | | | |
|-------------------------|--|---------|------|
| Herzog: | Carl Eman. Albert | 1 Oct. | -98 |
| Gem. | Theresia, Prinzessin v. Toskana | 21 März | 1801 |
| Mutter: | Maria Christ., Prinz. v. Sachsen | 7 Dec. | 1779 |
| Schwef. | Maria Elif. Franziska | | |
| Stiefvaters Schweftern: | | | |
| 1 | Leopoldine Marie, Fürst. v. Doria-Pamphili | 21 Dec. | -44 |
| 2 | Gabriele Mar., Fürst. v. Lobkowitz | 17 März | -49 |
| 3 | Cathar. Mar., Fürstin von Colonna | 4 April | -62 |

Sayn - Wittgenstein.

Reform. Relig. (im preuß. Westphalen.)

a. Berlenburg.

| | | | |
|-----------|--|----------|-----|
| Fürst: | Fried. Alb. Ludew. Ferdin. | 12 May | -77 |
| Geschw. 1 | Franz August Wilhelm | 11 Aug. | -78 |
| 2 | Hebovicus Georg Ludew. | 17 Sept. | -80 |
| 3 | Carl Ludew. Alex. | 7 Nov. | -81 |
| 4 | Carol. Fried. Louise | 1 Febr. | -85 |
| 5 | Joh. Ludew. Carl | 29 Jun. | -86 |
| 6 | Aug. Ludew. | 6 März | -88 |
| 7 | Christian Fried. Maxim. | 22 April | -89 |
| Mutter: | Charl. Fried. Franziska, Gräfin von Reining. (Luth.) | 19 Aug. | -59 |

Vaters Geschwister:
 1 Louise Wilhelm., verw. Fürst. v. Neuwied 13 May 1747
 2 Sophia Amalia 10 July -48

b. Witgenstein.

Luther. Rel. (im preuß. Westphalen.)
 Fürst: Friedrich Carl
 Kind. 1 Friedr. Wilh., Erbprinz 23 Febr. -66
 2 Alex. Carl 29 Juny -97
 3 Emma 16 Aug. 1801
 4 Agnes 11 Dec. - 2
 5 Prinz 27 July - 4
 6 Prinz 10 April - 6
 7 Prinz Nov. - 8
Geschw. 1 Hedwig 26 März 1762
 2 Caroline, Gräf. v. Hsenburg-Meerholz 13 Sept. -64
 3 Friederike, verw. Wild- und Rhein-
 gräfin zu Grumbach 26 März -67
 4 Louise, Gräf. v. Bentheim = Heda 6 Aug. -68
 5 Sophia Carol. 1 Sept. -69
 6 Wilhelm Ludew. Georg 9 Oct. -70
 7 Wilhelmine, Gräfin von Bentheim 2 Sept. -73
 8 des den 6. Oct. 1815 verstorbenen
 Prinzen Joh. Franz Carl
 Ludew.
 Wittwe: Dorothea, Gräf. v. Rhode 21 May -84
 Kind. 1 Elise Sophie 14 März 1805
 2 Graf N. N. 25 Nov. - 8
 3 Ludw. Carl, Graf 25 März -10
 4 Carol. Albertine 23 Nov. -11
 5 Graf Ludew. 5 May -13
 6 Graf N. N. 6 Nov. -14
 7 Louise 11 Jan. -15
 9 Wolph Ernst 8 März 1783

Schönbürg = Waldburg.

**Luther. Relig. (in Sachsen, Böhmen, Preußen
 und Baiern.)**
 Fürst: Otto Victor 1 März -85
 Gem. Thella, Prinzess. v. Schwarzb. Rudolst. 23 Febr. -96
Mutter: Henriette Elisabeth, Gräf. Neuf-Kösteritz 28 März -55
Geschw. 1 Victor Albertine 9 Aug. -82
 2 Juliane Ernestine 26 Sept. -83
 3 Frieder. Alfred, Fürst v. Schönburg
 Gartenstein 24 April -86
 4 Heinrich Eduard 11 Oct. -87
 Gem. Maria Paulina, Prinz. v.
 Schwarzemb. (Kathol.) 20 März -99
 5 Marie Clementine 9 März -89
 6 Otto Hermann 18 März -99

Schwarzburg = Rudolstadt.

Luther. Relig.
 Fürst: Friedrich Günther 6 Nov. -93
 Gem. Amalia Augusta, Prinzess. v. Anhalt-
 Dessau. (Ref.) 18 Aug. -93
Geschw. 1 Thella, Fürstin von Schönburg 23 Febr. -95
 2 Albert 30 April -98
 3 Prinz 31 Jan. 1818

**Mutter: Caroline Louise, Prinzessin v. Hessen =
 Gomburg (Reform.)** 26 Aug. 1771
Vaters Geschwister:
 1 Carl Günther 23 Aug. -71
 Gem. Louise Ulrike, Prinz. v. Hessen-Gomb.
 (Re. arm.) 26 Oct. -72

Kind. 1 Franz Friederich Wolf 27 Sept. 1801
 2 Caroline Aug. Louise 4 April - 4
 3 Wilhelm Friederich 31 May - 6
 4 Maria 6 April - 9
 2 Wilhelm Fried. Caro., Fürst. v. Schwarzb.
 Sondershausen 22 Jan. 1774

Schwarzburg = Sondershausen.

Luther. Relig.

Fürst: Günther Friederich Carl 5 Dec. -60
 Gem. Wilhelmine Frieder. Carol., Prinz. v.
 Schwarzb. Rudolst. 22 Jan. -74
Kind. 1 Emilie Friederike Caroline 23 April 1802
 2 Günther Frieder. Carl, Erbpr. 21 Sept. - 1
Geschw. 1 Günther Albert August 6 Sept. 1767
 2 Caroline Auguste Albertine 19 Febr. -69
 3 Albertine Wilhelma. geschied. Prinz.
 von Württemberg 5 April -71
 4 Joh. Carl Günther 24 July -72
 Gem. Güntherina Fried. Charl., sei-
 ne Nichte 24 Jan. -91
Kind. 1 Charl. Wilh. 12 März 1813
 2 Wolf Carl 20 Sept. -15
 3 Charlotte Fried. Amal. 7 Sept. -16
 Seines den 10. Febr. 1806 verstorbenen Vaters
 Eruders, des Prinzen Augusts
 Wittwe:
 Christina Elis., Prinz. v. Anhalt = Bernburg
 (Reform.) 14 Nov. 1746
 Tocht. Albertine Charl. Aug., verw. Fürstin
 von Waldeck u. s. w. 1 Febr. -63

Schwarzenberg.

Kathol. Relig. (in Baiern u. Württemberg.)

Fürst: Joseph Johann 27 Juny -69
Kind. 1 Maria Eleon. 21 Sept. -96
 2 Maria Paulina, Fürst. v. Schönburg 20 März -98
 3 Joh. Adolf, Erbprinz 22 May 1800
 4 Feir Ludewig 2 Oct. 1799
 5 Eleon. Franc. Walburg 8 März 1804
 6 Mathild. Theres. 1 April - 4
 7 Mar. Carol. 15 Jan. - 6
 8 Mar. Anna 2 Sept. - 7
 9 Fried. Joseph 6 April - 9
Geschw. 1 Karl Philipp 15 April 1774
 Gem. Mar. Anna, Gräfin von Ho-
 senseld 20 May -68
Kind. 1 Friedr. Carl 30 Sept. -99
 2 Carl Philipp 21 Jan. 1802
 3 Edmund Leopold 18 Nov. - 3
 2 Ernst Jos., Bischof zu Vistria 29 May 1773
 3 Maria Theres., Landgr. v. Fürstent. 14 Oct. -8 0
 4 Eleon. Sophia 11 Jul. - 83

Schweden.

Luther. Relig.

König: Carl XIV. Johann (Bernabotte, Herzog von Pontecorvo), zum Thronfolger erwählt den 21. August 1810, als König proklamirt den 6. Febr. 1818; zum König von Norwegen gekrönt am 7ten Sept. 1818

Gem. Bernhardine Eugenie Desiderie von Clary, eine Schwester der Gemahlin Josephs Bonaparte, ist nicht zur Königin gekrönt, sondern lebt unter dem Titel: Herzogin von Gotland, abwesend in Frankfurt a. M., Paris und Marseille

Sohn: Joseph Franz Oscar, Kronprinz und Kanzler der Universität Upsala

Voriger König: Gustav Adolph IV. entsetzt dem Thron 1809 den 29. März, wird von den Reichsständen dessen für sich u. seine Erben verlustig erklärt den 11. May d. J., nennt sich jetzt Gustav Adolph Gustavsohn und lebt zu Frankfurt am M., anjagt Bürger zu Basel unter dem Namen: Oberst Gust. Adolph Gustavsohn seit dem 4. Febr. 1818

Gem. Fried. Dorothea Wilhelmine, Prinz. v. Baden (gestorben 1812 den 17. Febr.), lebte bisher in Karlsruhe, fortan in Würzb.

Kind. 1 Gustav, mit dem angenommenen Beinamen eines Grafen von Ytterburg

2 Sophie Wilhelmine
3 Amalia Maria Charlotte
4 Cecilia

Sforza = Cesarini.

Kathol. Relig.

Herzog: Sixtus di Bobadilla
Gem. Hyacinthe de Torres
Tochter: Anna

Geschw. 1 Isabella Eivia
2 Camilla Theresia
3 Maria Victoria, verw. Fürstin von Piombino

1 Geines den 19. März 1776 verstorbenen Bruders Cajetans Wittwe: Maria Anna v. Genzano

2 Geines den 6. Dec. 1764 verstorbenen Bruders Philipp Franz Wittwe: Anna Maria Barberina, Prinz. von Pa-
lestina

Sicilien und Neapel.

Kathol. Relig.

König: Ferdinand I. (IV.) Infant von Spanien

Geboren

2te Gem. N., Herzogin von Florida, des Prinzen von Partana Wittwe (ad morganicam).

Kind: Marianna Griseo.

Kinder erster Ehe:

1 Franz Johann Joseph, Herzog von Calabrien

2te Gem. Maria Isabella, spanische Infantin

Kind. 1 Caroline, Gem. des Herz. von Berry 1ster Ehe

2 Louise Caroline (Charlotte), Gem. d. span. Infant. Franz de Paula 2r. Ehe

3 Maria Christina

4 Ferdinand Carl, Herz. von Nevo

5 Carl Ferdin., Fürst von Capua

6 Leop. Benj. Joseph, Graf von Syracuse

7 Antonia Mar. Anna

8 Anton Paschal, Graf von Lecce

2 Christine, Prinzess. von Sardinien

3 Maria Amalia, Herz. v. Orleans

4 Leop. Joh. Jos., Fürst v. Salerno

Gem. Clementine, Prinz. v. Oesterr.

Kind: Eine bald nach der Geburt gestorbene Prinzessin

Singendorf.

Kathol. Relig. (in Oestreich und Baiern.)

Fürst: Prosper (Geschwist. und Aagnaten sind gräf. Standes.)

Solms.

Reform. Relig. (in den preussischen Rheintanden und Hessen = Darmstadt.)

1. Draunsfels.

Fürst: Wilhelm Christian Carl

Kind. 1 Wilhelmine, Erbgräf. v. Bentheim = Steinfurt

2 Sophie Auguste, Fürst. v. Neuwied

3 Friederich Wilhelm Ferd., Erbpr.

4 Carl Wilhelm Bernhard

Geschw. 1 Wilhelm Heinrich Cassimir

2 Louise Caroline Sophie

3 Carl August Wilhelm Friederich

4 des den 15. April 1814 verstorbenen Prinzen Friederich Wilhelm

Wittwe: Friederike, Prinzessin von Mecklenb. Strölig, lebt verm. an den Herzog von Sumbertland. (Luth.)

Kind. 1 Friederich Wilhelm

2 Louise

3 Alexander

4 Wilhelm

5 Ludwig Wilhelm Christian

Geboren

19 Aug. 1777

6 Jul. -89

6 Nov. -98

24 Oct. 1804

27 April - 6

3 July -10

10 Oct. -11

22 März -13

19 Dec. -14

23 Sept. -16

17 Jan. 1779

26 April -82

2 July -90

1 März -91

16 Sept. 1819

23 Febr. 1751

9 Jan. -59

20 Sept. -93

24 Febr. -96

14 Dec. -97

9 April 1800

30 April 1765

9 Oct. -66

7 July -68

2 März -78

30 Dec. 1801

26 July - 4

12 März - 7

27 July -12

16 Oct. 1771

26 Jan. 1763

8 Nov. -81

4 Jul. -99

1 Nov. -78

12 März -81

9 Nov. -99

20 May 1801

22 Febr. - 5

22 Jun. - 7

15 Jan. -50

24 Aug. -48

73

18 Jun. -51

11 Febr. -52

12 Nov. -34

4 März -44

12 Jan. -61

Vaters Schwestern:
 1 Magdalena Sophia, verw. Fürst. v. Anhalt-Schaumburg
 2 Christina Charlotte, verw. Fürstin von Lippe-Deimold

2. Säch- und Hohen-Solms.
 Reform. Relig. (in den preuß. Rheinl. u. Hessen.)
 Fürst: Carl
 Brüder: 1 Ludwig
 2 Ferdinand
 Mutter: Henriette Sophie, Gräf. v. Bentheim
 Vaters Geschw. 1 Friedrich Alexander
 2 Maria Carol.

3. Solms-Wildenfels, (ist gräf. Standes.)

Spanien.

Kathol. Relig.

König: Ferdinand VII.
 1te Gem. Maria Isabella Franziska, Infantin von Portugall, gestorben den 26. December 1818
 Kind: Eine gleich nach der Geburt gestorbene und posthume Infantin
 2te Gem. Marie Josephe Amalie, Prinzessin von Sachsen
 Geschw. 1 Charl. Joachime, Königin von Portugall
 2 Louise, Wittve des Königs von Etrurien
 3 Carl Isidor
 Gem. Maria Franziska, Infantin von Portugall
 Sohn: Carl Ludwig Maria Ferdinand
 4 Mar. Isabelle, Kronpr. v. Sicilien
 5 Franz de Paula
 Gem. Louise Caroline (Charlotte), geb. Prinzessin von Neapel
 Eltern: Carl IV. resignirter König v. Spanien, gestorben in Neapel d. 19. Jan. 1819
 Gem. Marie Louise Theresie, Prinzessin von Parma, gestorben den 5. Jan. 1819
 Vaters Brüder:
 1 Ferdinand IV. Kön. beyd. Sicilien (S. Sic.)
 2 des den 25. Nov. 1788 verstorbenen Infanten Gabriel Anton
 Sohnes Peter Carl Anton's Wittve:
 Maria Theresia, Prinzessin v. Portugall
 Sohn: Sebastian Maria, Infant
 Großvaters Bruders des den 7. Jul. 1785 verstorbenen Infanten Ludew. Anton Jac. Wittve:
 Maria Theres. de Vallabrigo, Herz. v. Cinchen
 Kind. 1 Ludew. Maria, Erzbischof v. Toledo und Sevilla
 2 Carolina Josepha, Herzogin von Alcudia de la Paz
 3 Maria Louisa, Herzogin von San Fernando

Geboren

4 Jun. 1742
 30 Aug. — 44
 10 Juny 1803
 23 Jan. — 5
 28 Jul. — 6
 10 Jun. 1777
 18 Jun. — 63
 6 Jan. — 67

Starhenberg.

Kathol. Relig. (in Oesterreich.)

Fürst: Ludwig Joseph
 Gem. Maria Louise Franziska, Prinzessin v. Krenberg
 Kind. 1 Maria Ernestina, verw. Herzogin von Beaufort
 2 Georg Adam, Erbpr.
 3 Franziska Anna, Gräf. v. Sichy
 4 Leopoldine, Gräf. von Thierheim
 5 Georg, Graf

Geboren

12 März 1762
 29 Jan. — 64
 8 Oct. — 83
 1 Aug. — 85
 1 Jan. — 87
 29 Dec. — 94
 26 Jan. 1801

Stollberg-Geudern.

Luther. Relig.

ist in männlichen Erben verloschen
 des den 5. Jan. 1804 verstorbenen letzten Fürsten Carl Heint. Schwester:
 Louise, Prinz. v. Würtemberg
 des den 5. Dec. 1757 verstorbenen Fürsten Gustav Adolphs Wittve:
 Elisabeth Philippine, Prinzessin von Hornes. (Kath.)
 Kind. 1 Louise Maximiliane, Wittve des Prätendenten
 2 Caroline Aug., Fürstin von Castell-franco
 3 Franzisk. Claudia, Gräf. v. Arberg
 4 Theresia Gustavine

15 Oct. 1766
 10 May — 33
 21 Sept. — 50
 10 Febr. — 53
 27 Juny — 56
 27 Aug. — 57

Sulkowsky.

Kathol. Relig. (in Polen und Schlesien.)

Fürst: Johann Nepom. Franz, Haupt der Schlesiens Linie
 Gem. Louise Josephae von Parisch
 Mutter: Judith von Montbelli
 Schwest. Juliana Franziska
 Vaters Geschwister:
 1 Theresia, seit 1774 verw. Gräf. v. Wieropolosky
 2 des den 21. Sept. 1785 verstorbenen Fürsten Alex. Wittve: Eleonore, Gräfin v. Seztner
 3 des den 16. Jan. 1796 verstorbenen Fürsten Anton's Wittve: Carolina, Gräfin v. Bubna
 Sohn: Anton, Haupt der Polnischen Linie
 Gem. Eva, Gräfin Rika

23 Juny — 77
 17 März — 90
 12 Sept. — 56
 5 März — 76
 17 Jan. — 46
 — 31
 18 Nov. — 59
 16 Jul. — 96

Suzzo.

Griechische Relig.

Fürst: Michael, Hospodar der Moldau. In den 3 griech. Fürstl. Familien der Suzzo, Kallimachi und Morousi; — ist seit Jan. 1819 die Würde der Hospodaren der Wallachai und Moldau erblich. Der abgesetzte Fürst Karadzea lebt auf flüchtigem Fuß in der Schweiz

— 80

Thurn und Taxis nebst Krotoszyn.
(seit 1819.)

Kathol. Relig. (in Würtemb. u. Hohenzoll.)

Fürst: Carl Alexander
Gem. Theres. Mathild. Amalia, Prinz. von
Mecklenb. Strölig. (Luth.)

Kind. 1 Maria Theres., Fürst. v. Esterhazy
2 Mar. Soph. Dorothea
3 Maximil. Carl, Erbprinz
4 Friedrich Wilhelm

Vaters Halbgeschwister:

1 Elisabeth, verw. Prinz. von Fürstenberg
2 Maximilian Joseph
Gem. Mar. Eleonore, Prinz. v. Lobkowitz
Kind. 1 Carl Anselm

Gem. Mar. Henriette, Gräfin
von Elz

2 August Maximil.
3 Joseph
4 Carl Theodor
5 Frieder. Hannibal
6 Wilhelm Carl

Loscana.

Kathol. Relig.

Großherzog: Ferdinand III. Kaiserl. Oesterreichischer Prinz

Kind. 1 Leop. Johann Joseph, Erbprinz
Gem. Maria Anna Carolina,
Prinzessin v. Sachsen
2 Maria Louise, Kätzin zur heil.
Anna
3 Maria Theres. Franziska, Prinz.
von Savoyen-Carignan

Trantmannsdorf.

Kathol. Relig.

Fürst: Ferdinand
Gem. Carolina, Prinzessin v. Colloredo

Kind. 1 Maria Anna, im Kloster
2 Maria Gabriele, Gräfin v. Des-
Fours

3 Joh. Joseph Norbert, Graf
Gem. Elisabeth Philippine, Landgr.
v. Fürstenberg-Weltra

Kind. 1 Friedrich
2 Mariane
3 Caroline

4 Theresia
5 Joseph, Graf, Malktheser-Ritter

Türkei.

Mahomet. Relig.

Großkultan: Mahmud II. kam zur Regierung
den 28. Juny 1808.

Söhne: 1 Abdul-Hamid
2 Soliman
Und mehrere Töchter.

Geboren

22 Febr. 1770

5 April -73

6 Jul. -94

4 März 1800

2 Nov. -2

29 Jan. -5

30 Nov. 1767

28 May -69

21 April -70

18 Juny -92

10 Febr. -95

23 April -94

3 May -96

18 July -97

3 Sept. -99

11 Nov. 1801

6 May 1769

3 Oct. -97

15 Nov. -99

30 Aug. -98

21 März 1801

12 Jan. 1749

14 Febr. -52

23 Sept. -74

19 Febr. -76

18 März -80

12 Jul. -84

8 Oct. 1803

9 July -6

29 Febr. -8

17 Dec. 1784

9 Febr. -88

Waldburg.

[Kathol. Relig. (in Würtemberg)]

1. Wolfegg und Waldsee.

Fürst: Joseph Anton Kaver
Gem. Maria Josepha Crescentia, Gräfin. Fug-
ger zu Wabenhäusen

Kind. 1 Maria Walpurgis
2 Maria Caroline
3 Maria Anna
4 Maria Theresia
5 Wilhelmina Josepha
6 Maria Julia Aloysia
7 Ein Prinz.
8 Eine Prinzessin.

Geschw. 1 Maria Theres. Rosalia, Gem. des
Freiherrn v. Uß

2 Mar. Walpurg. Eleon., Gräfin v.
Foncault

3 Mar. Jos. Honoria, verw. Gräfin
v. Firmas des Perries
4 Maria Sidonie }
5 Mar. Crescentia } im Kloster

2. Zeil: Trauchburg.

Fürst: Franz Thaddäus
Gem. Henriette Polyxena, Prinz.
v. Löwenstein

Kind. 1 Constantin Maximil.
2 Carl Maximil.
3 Ein Prinz.
4 Eine Prinzessin.

Geschwist. 1 Maria Theres., des Freiherrn v.
Bodmann Gem.

2 Maria Josepha Crescent.

3 Otto Sigism. Aloys.

4 Maxim. Clemens

5 Maria Joh. Felicitas

6 Wilh. Eberhard

Mutter: Maria Anna, Gräfin zu Waldburg und
Wittwe des verstorben. Fürsten Wunibald

3. Zeil: Burzach.

Fürst: Leop. Maria Carl Eberhard
Mutter: Maria Walpurg., Gräfin Fugger
zu Wabenhäusen
(Die übrigen Aignaten sind gräflichen Standes.)

Waldeck.

Luther. Relig.

Fürst: Georg Friederich Heinrich
Geschw. 1 Fried. Ludew. Hubert

2 Joh. Carol. Louise, Fürst. v. Lippe-
Schauub.

3 Wolrad Carl Georg

4 Caroline Mathilde

5 Carl Christian

6 Herm. Otto Christian

Geboren

20 Febr. 1766

2 Aug. -70

9 Dec. -91

30 Dec. -92

9 Nov. -99

9 May 1802

21 Aug. -4

14 Oct. -6

29 April 1753

30 Jan. -59

11 Jul. -62

14 Sept. -65

29 März -67

16 Oct. -76

16 May -82

8 Juni 1807

22 Jun. -8

9 Febr. 1786

16 Sept. -86

8 Nov. -98

8 Oct. -99

6 Aug. 1801

22 Dec. -2

11 Jan. 1772

11 Nov. -95

23 Oct. -71

20 Sept. -83

3 Nov. -90

26 Sept. -96

23 April -92

16 April 1801

12 April -8

12 Oct. -9

Mutter: Albertine Carol. Auguste, Prinz. von Schwarzburg-Sondershausen
(Die übrigen Agnaten sind größt. Standes.)
Geboren
1 Febr. 1768

Wellington.

Reform. Relig.
Herzog: Arthur Colley Wellesley, Herzog von Wellington, Marq. v. Wellesley, Viscount Wellington von Talavera, Grand v. Spanien
Gem. Catharina Pakenham, des Lord Longfortle
1 May -69
Kind. 1 Arthur, Marq. von Duro
2 Carl
3 Febr. 1807
16 Jan. - 8

Wied-Runkel: s. oben.

Reform. Relig. (in den preuß. Rheinlanden und Nassau.)
Fürst: Carl Ludew. Fried. Alexand.
Brud. Fried. Ludewig
29 Sept. 1763
29 Jan. -70

Windischgrätz.

Kathol. Relig. (in Steirmark, Ungarn und Württemberg.)
Fürst: Alfred Sandibus Ferdin.
Gem. Maria Eleonora, Prinzess. v. Schwarzzenberg
Mutter: Mar. Franziska Leopold., Prinz. von Cremsberg
Schwestern:
1 Theresia, Herz. von Cremsberg
2 Sophie Louise Wilhelm., Fürst. von Löwenstein
3 Juliana
4 Berianb Moys Ulrich
Gem. Eleonore, Prinz. v. Lobkowitz
11 May -87
21 Sept. -96
31 July -51
4 März -74
29 Jun. -84
28 März -86
25 May -90
28 Oct. -95

Wrede.

Kathol. Relig.
Fürst: Carl Philipp, Bayerischer Fürst seit dem 9. Jun. 1814
Gem. N. N. von Wieser
Kind. 1 Amalia, Fürstin von Dettingen-Spielberg
2-5 noch 4 Kinder, deren Namen nicht bekannt
29 April -57
15 Jan. -98

Württemberg.

Luther. Relig.
König: Fried. Wilhelm Carl
Kind: Maria Fried. Charl.
Geschw. 1 Fried. Catharina, gewesene Königin von Westphalen
2 Paul Carl Friederich August, wohnt in Paris
Gem. Cathar. Charl. Georg, Prinz. v. Sachsen-Hildburgh.
27 Sept. -81
30 Oct. 1816
21 Febr. -83
19 Jan. -85
17 Juny -87

Kind. 1 Friederike Charl. Marie
2 Friederich Carl August
3 Pauline Frieder. Marie
4 Fried. August Eberhard
Geboren
9 Jan. 1807
21 Febr. - 8
25 Febr. -10
30 Aug. 1756

Vaters Geschwister:
1 des 1817 den 20. Sept. verstorbenen Herzogs Friederich Ludewig Alexander
Wittwe: Henriette, Prinz. v. Nassau-Weilburg. (Ref.)

Des Prinzen Eugen v. Württemberg Gem. geb. Prinzessin von Waldeck, ist den 25. März 1818 zu Carlshruben in Schlessien von einer Prinzessin entbunden worden, dieser Prinz ist vermuthlich der Sohn Nr. 1.

Kind. 1 Adam Carl
2 Maria Dorothea, 2te Gemahlin des Erzherzogs Joseph von Oester. Palatinus v. Ungarn
3 Louise Amalia, Gröprinz. von Sachsen-Hildburghausen
4 Pauline Theresi. Louise
5 Elisabeth
6 Alexander Paul
2 Eugen Friederich Heinrich
Gem. Louise, Prinzess. von Stolberg
16 Jan. -92
1 Nov. -97
28 Juny -99
11 Sept. 1800
27 Febr. - 2
9 Sept. - 4
21 Nov. 1758
13 Oct. -64
8 Jan. -88

Kind. 1 Frieder. Eug. Paul
2 Friederike Dorothea Sophie, Fürstin v. Hohenlohe-Ing. Ling.
3 Friederich Paul Wilhelm
3 Sophia Dorothea (anjest Maria Fedosrowna) verm. Russische Kaiserin. (Griech. Rel.)
4 Friederich Wilhelm Philipp
Gem. Friederike Franziska Wilhelmine, Burgrg. Rhodis v. Lunderfeld
4 Jun. -89
25 Jun. -97
25 Oct. -59
27 Dec. -61

Kind. 1 Christian Frieder. Graf
2 Frieder. Wilh. Alex., Graf
3 Fried. Alex. Constantin, Graf
4 Fried. Maria, Gräfin
5 Friederich August Ferdinand
2te Gem. Pauline Kunigunde, Prinzess. v. Metternich. (Kathol.)
18 Jan. -77
5 Nov. 1801
6 Jul. -10
16 Febr. -14
29 May -15
22 Oct. 1763

6 Alexander Friederich Carl
Gem. Anton. Ernest. Amalia, Prinz. von Sachsen-Coburg-Saalfeld, leben separ. seit 1818 im July
21 Nov. -79
24 April -71
8 Aug. -79

Kind. 1 Anton. Fried. Auguste
2 Ernst
3 Frieder. Wilh. Alexand.
7 Heinrich Friederich Carl
Gem. Caroline Alexi
17 Nov. -99
17 Dec. 1804
29 April -10
3 July 1772

Kind. 1 Louise Josephe Henriette
2 Tochter
3 Tochter
4 Tochter
5 Tochter
4 Oct. -99
3 März 1801
15 Dec. - 2
- 3
- 5

Stiefmut. Charlotte, Prinz. v. Großbrit. (Ref.)
Herzog Ludewigs Eugen (Kathol.)
Tochter: Henriette Charlotte, verm. Fürstin von Hohenlohe-Weidenburg
29 Sept. -66
4 März -67

V e r z e i c h n i s s d e r reitenden und fahrenden Posten wie solche in der freyen Hanse Stadt Bremen abgehen und ankommen.

A u s d e m S t a d t P o s t h a u s e a u f d e m D o m s h o f .

A. Reitende Posten.

Am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freytag um 5 Uhr Abends, geht ab die Post nach Hamburg, Altona, Lübeck, Rakeburg, Wismar, Rostock, Stralsund, ganz Mecklenburg, Hollstein, Schleswig, Dänemark, Pommern, Norwegen, Schweden; ferner Berlin, Frankfurt, Memel, Riga, Liebau, Archangel, Königsberg, Danzig, Breslau, Stettin; ganz Preußen und Rußland; kommt an Sonntag, Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend Nachmittags.

Mittwochen und Sonnab. gegen 2 Uhr Nachm., geht ab die Post auf Almelo für ganz Holland, Niederlande, England, Frankreich, Spanien, Portugal, die Schweiz und Italien, zu gleicher Zeit geht die Post nach Delmenhorst, Wildeshausen, Cloppenburg, Eingen etc. kommt an Montag und Donnerstag Abends.

Dienstag und Freytag um 6 Uhr Abends, geht die englische Post über Surhaven, Helgoland, nach London und ganz England, kommt unbestimmt an.

Donnerstag um 10 Uhr Morgens und Sonnabend um 6 Uhr Abends, geht ab die Post nach Oldenburg, Varel, Bockhorn, Friedeburg, Dvitzgöme, Neustadt Oldens, Fever, Aurich,

Emden, Leer, Esens, Norden, Wittmund, dem ganzen Herzogthum Oldenburg und Ostfriesland, ferner Delmenhorst, Braake, Berne, Esfleth und Stebinger Land, kommt an Mittwoch und Sonnabend Nachmittags.

Bemerk. Alle Briefe zu den reitenden Posten müssen eine Stunde vor deren Abgange ausgegeben werden.

B. Fahrende Posten.

Mittwoch Mittag 12 Uhr, geht ab die Post nach Hamburg, Lübeck, Lüneburg, dem hollsteinischen, Mecklenburgischen, über Ottersberg, Rotenburg, Tostedt und Haarburg, kommt an Donnerstag Mittag.

Mont. und Freyt. Morg. um 7 Uhr geht ab die Post nach Oldenburg, Fever, Aurich, Leer, ganz Ostfriesland und Holland, über Delmenhorst und Falkenburg, kommt an Dienstag und Freytag Abends.

NB. Alle Gelder und Päckereyen zu dieser Post, so wie Briefe nach Delmenhorst, Oldenburg, Aurich und Leer müssen am Sonntage und Donnerstage vor 6 Uhr Abends geliefert werden.

A u s d e m F ü r s t l i c h E t h u r n u n d L a r i s c h e n P o s t h a u s e a u f d e r J o h a n n i s s t r a ß e N r o . 2 .

Am Sonntag und Donnerstag um 3 Uhr Nachmittags, geht ab die Post nach Cassel und weiter, Minteln (nach Bückeburg, Eise, Nenndorf, Rodendorf, Oldendorf, Sachsenhausen, Alverdislin, Wöfingfelde,) Pyrmont, (das Lippische, Lemgo, Detmold, Bückeburg,) Hörter, Holzminde, (Dyrburg) Beverungen, Carlshaven, Herstelle, Trendelburg, Hofgeismar, Grebenstein, nach Witzendhausen, Lichtenau, Allendorf, Spangenberg, Großalmerode, Hella, Oberkaufungen, Gotha, Eisenach, Eschwege, Wanfried, Marburg, Gießen, Frankfurth, Hanau, Felsberg, Homburg, Biegenheim, Frankenberg, Corbach, Krosen, Melsungen, Rotenburg, Bebra, Hersfeld, Salungen, Herrenbreitungen, Schmalkalden, Meinungen, Soburg, Hildburghausen, Bamberg, Weylar, überhaupt ganz Hessen, Sachsen etc. kommt an Mittwoch und Sonnabend Abends.

Dienstag, Mittwoch, Freytag und Sonnabend Abends 6 Uhr, geht ab die Reichs-Post nach Braunschweig, Helmstadt, Wolfenbüttel, Eisenach, Gotha, Coburg, Hildburghausen, Jena, Weimar, Erfurt, Bamberg, Bayreuth, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Wien, Prag, Bayern, Oesterreich, Tyrol, Ungern, Italien, Lürkey; kommt an Sonntag, Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend Morgens 8 Uhr.

Nach Mühlhausen, Nordhausen, Heiligenstadt, Quersfurt, Langensalza, Sondershausen, Greußen, Frankenhäusen, dem Eichsfelde geht ab ausschließlich Dienstag und Sonnabend Abend 6 Uhr. Ankunft Mittwoch, Sonnabend.

Ferner nach Leipzig, Dresden und ganz Sachsen, geht ab Sonntag und Donnerstag Nachmittags 3 Uhr und Mittwoch und Sonnabend Abends 6 Uhr. Ankunft, Dienstag und Freytag Abends.

Nach Halberstadt und Cisleben, geht ab Mittwoch und Sonnabend Abends 6 Uhr. Ankunft Diensta u. Freytag Abends.

Sonntag und Donnerstag Nachmittags um 3 Uhr, geht ab die Frankfurter Post nach Frankfurt, Gießen, Mainz, Darmstadt, Mannheim, Heidelberg, Heilbron, Stuttgart, Neutlingen, Karlsruhe, Basel, Zürich, Bern, die ganze Schweiz, Baden und Württemberg. Ingleichen nach Eisenach, Gotha, Coburg, Hildburghausen, Jena, Weimar, Bayreuth. Ferner nach Bückeburg, Lemgo, Detmold, Pyrmont etc. kommt an Mittwoch und Sonnabend Nachmittags.

Sonntag, Mittwoch, Donnerstag und Sonnabends Nachmittags 3 Uhr, geht ab die Französ. Post nach Münster, Dorsten, Düsseldorf, ins ganze Bergische, die Niederlande, ganz

Frankreich, Spanien und Portugal; kommt an Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittags.

Montag, Donnerstag und Sonnabend Nachm. 3 Uhr, geht ab die Preussische Post nach Petershagen, Minden, Blotho, Bielefeld, Paderborn, Herford, Lippstadt, Hamm, Hagen, Dortmund, Warendorf, Beckenb. Burg, Herford, Duisburg, Schwelm, Soest, Emmerich, Wesel etc. Ferner nach Magdeburg, Halle, Berlin, Memel, Riga, Liebau, Archangel, Königsberg, Danzig, Breslau, Stettin, ganz Preußen u. Russland; kommt an Mont., Mittw. u. Sonnab. Morgens.

Donnerstag um 10 Uhr Morgens und Sonnabend um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends, geht ab die Post nach Oldenburg, Varel, Bockhorn, Friedeburg, Develgönne, Jever, dem ganzen Herzogthum Oldenburg; ferner Dolmenhorst, Braake, Berne, Esfleth und Steading w. Land, kommt an Mittwochen und Sonnabend Nachmittags.

Nota. Das Bureau ist von Morgens 8 Uhr bis Mittags 12 Uhr, und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet. Die frankirten Briefe sind am Annahme-Fenster abzugeben, und die unfrankirten in den Briefkasten zu stecken. Erstere müssen wenigstens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Abgang der Post abgegeben, letztere können bis zu den angezeigten Stunden des Abgangs der Post in den Briefkasten gesteckt werden. Bei der Aufgabe müssen frankirt werden: Die Briefe nach Ungarn fr. Grenze, 18 Grote; nach der Schweiz, fr. Frankfurt, 12 Grote; nach Oesterreich, fr. Grenze, 18 Grote; nach Italien, fr. Grenze, 24 Grote; nach Tyrrol, fr. Grenze, 24 Grote; nach Böhmen, fr. Grenze, 18 Grote; nach Spanien und Portugal, franco Gränze, 29 Grote.

Der Eintritt ins Bureau wird nicht gestattet.

Aus dem Königlich - Großbritannischen Hannoverischen Posthause hinter der Katholischen Kirche.

A. Brief - Posten.

Sonntag, Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend (Annahme 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags) geht ab die Post nach Danabrück und angrenzende Länder, über Bassum, Zwistungen, Wansford, Diepholz, Lemförde, Boonte; kommt an Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag um 5 Uhr Abends.

Dienstag und Freitag (Annahme bis 6 Uhr Abends) geht die Englische Post nach London, Helgoland, Cuxhaven per Eskafette; die wöchentlich 2malige Ankunft der Paquet-Boote ist unbestimmt.

Dienstag und Freitag (Annahme bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends) geht ab die Post nach Osterholz, Hagen, Lehe, Neuhaus, Otterndorf u. f. w.

Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend (Annahme bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends) geht ab die Post nach Celle, Uelzen, Dannenberg, Hannover, Thiedenwiese, Elze, Brüggen, Alfeld, Einbeck, Nordheim, Uslar, Moringen, Röntheln, Göttingen, Dransfeld, Minden, dem Hannoverischen Theil des Harzes, dem Hildesheimischen u. f. w. über Achim, Verden, Walsrode, Habernsdorf, kommt an Sonnt., Mittwoch., Donnerst. u. Sonnab. Morgens früh.

Dienstag und Freitag (Annahme bis 11 Uhr Morgens) geht ab die Post nach Stade, Bremerörde, Dorum, Wederkesa, Beverstedt, über Burg, Osterholz, Hagen, Stotel, Geestendorf, Lehe; kommt an Mittwochen und Sonnabend um 1 Uhr Mittags.

Montag und Donnerstag (Annahme bis 11 Uhr Morgens) geht ab die Post nach Hannover, Nienburg, Neustadt, Leese, Eitzenau, Rehburg, Rethem an der Aller, über Sycke, Bruchhausen, Hoya, kommt an Montag und Freitag Abends.

Mittwochen und Sonnabend (Annahme bis 12 Uhr Mittags) geht ab die Post nach Lingen, Meppen, Nordhorn, Bentheim, Emden, Leer, Aurich, Weener, Papenburg, Esens, Nordden, Wittmund, Goebens, überhaupt ganz Ostfriesland. Bramsche, Fürstenaub. Quackenbrück, kommt an Montag u. Donnerstags Abends.

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag (Annahme bis 5 Uhr Abends) geht ab die Post nach Haarb. burg, ganz Holstein, Dänemark, Schweden, Norwegen, und Mecklenburgischen Vommern, Lübeck, Lüneburg, Rastenburg, Stralsund, über Ottersberg, Rotenburg, Rostedt; kommt an Sonntag, Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend um 2 Uhr Mittags.

Sonntag und Donnerstag (Annahme bis 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags) geht ab die Post nach Uchte, Bahrenburg und Bassum, auch Suhligen, Siebenburg u. f. w.

NB. Die zweymal wöchentlich Engl. Eskafette von Hannover über Nienburg mit Briefen für Bremen und England kommt an Dienstag und Freitag Abends.

B. Fahrende Posten.

Dienstag und Freitag (Annahme bis 10 Uhr Morgens) geht ab die Post nach Stade, Bremerörde, Dorum, Wederkesa, Beverstedt, über Burg, Osterholz, Hagen, Stotel, Geestendorf, Lehe und deren Gegend, auch Otterndorf und Neuhaus, kommt an Mittwochen und Sonnabend um 1 Uhr Mittags.

Dienstag und Freitag (Annahme bis 11 Uhr Morgens) geht ab die Post nach Celle, Braunschweig, Hannover, Hameln, Hildesheim, Einbeck, Nordheim, Nordhausen, Göttingen, Minden, Gassel, Hesse, Frankfurt am Main, Oesterreich, Baiern, Preussen, Sachsen und deren Richtungen über Achim, Verden, Walsrode und Habernsdorf, kommt an Sonntag und Donnerstag Morgens.

Montag und Donnerstag (Annahme bis 10 Uhr Morgens) geht ab die Post nach Hannover, Hameln, Hildesheim, dem Corvey'schen, Sycke, Bruchhausen, Hoya, Nienburg, Neustadt, auch nach Minden, dem Bergischen und Lippischen über Nienburg und Bese; kommt an Montag und Freitag Abends.

Sonntag und Donnerstag (Annahme bis 6 Uhr Abends) geht ab die Post nach Danabrück, der Grafschaft Bentheim, Münster, der Grafschaft Mark, ganz Holland, Frankreich und angrenzenden Ländern, über Bassum, Wansford, Diepholz, Lemförde und Boonte; kommt an Dienstag und Freitag Morgens.

Sonnabend (Annahme bis 11 Uhr Morgens) geht ab die Post nach Hamburg, Lübeck, Lüneburg, dem Hollsteinischen, Mecklenburgischen, über Ottersberg, Rotenburg, Rostedt und Harburg; kommt an Donnerstag und Sonntag Abends.

Bemerkungen.

- 1 Briefe und Päckereien, die nach der oben angegebenen Zeit der Annahme zu jeder Post, aufgeliefert werden, werden entweder zurückgegeben oder bleiben bis zur nächsten Post liegen.
- 2 Briefe, Gelder und Päckerei-Stücke, können nur an den bestimmten Post-Tagen abgegeben werden.
- 3 Die bestimmte Annahme der Briefe, Gelder und Päckerei-Stücke, ist von 8 bis 12 Uhr Mittags und von 3 bis 6 Uhr Abends.
- 4 Briefe Bureau stehen nur den Post-Officianten offen und wird in denselben Niemand zugelassen.

Verzeichniß einiger Jahrmärkte der Städte und Flecken, welche von den hiesigen und auswärtigen Kaufleuten besucht werden.

Abbehausen, auf Petri Kettenfeyer ein Pferdemarkt. Fällt Petri Kettenfeyer auf den Sonntag, so ist das Krammarkt den folgenden Montag darauf.

Achim, 1) den Donnerstag nach Philippo Jacobi. 2) den Donnerstag vor Bartholomäi, wenn Bartholomäi auf einen Donnerstag fällt, denselben Tag; fällt aber Bartholomäi auf einen Dienstag oder Mittwoch, wird er den nächsten Donnerstag gehalten.

Altenbe, Montag nach Mariä Geburt.

Altenbruch in Habeln, 1) den 5ten Juny. 2) an Allerheiligen.

Altenwalde, hält Holz- u. Krammarkt den 23ten October.

Altona, 1) den Tag nach Mariä Geburt. 2) Montag nach Lucientag. 3) Montag nach Palmsonnt. 4) Freytag nach Himmelf. Christi. 5) Dienstag und Donnerstag nach Michaeli ein öffentlicher Vieh- und Ochsenmarkt.

Altenbruchhausen, 1) Montag vor Philippo Jacobi, 2) Montag vor Jacobi, 3) Mont. nach Bartholomäi.

Aucum, 1) Donnerst. vor Palmsonnt. 2) Mont. nach Rogate, 3) Sonnt. nach Maria Geb. 4) auf Nicolai.

Apenrade, hält 2 Pferde- und Viehmärkte. 1) am Montage vor Mar. Magdal. 2) am Mont. vor Severinen-Tag. Fallen diese Tage auf einen Montag, so werden die Märkte desselben Tags gehalten.

Appingadam, 1) Donnerstag nach Pfingsten. 2) Mariä Himmelf. Kirch, hält 8 Pferdemarkte. 1) Mont. nach Reminisc. 2) Mont. nach Lätare. 3) Mont. nach Quasimodog. 4) Mont. nach Trinitat. 5) St. Laurentii. 6) St. Lamberti. 7) den 10. October, 8) Simon Judd.

Basle, Kram- und Viehmarkt Mittw. nach Dionysii.

Barnstorf in der Graffschaft Diepholz, hält 2 Kram- u. Viehmärkte, 1) den Domsst. vor Mariä Himmelfahrt, 2) Donnerstag vor Simon Judd.

Barmstede, hält 4 Märkte, 1) 14 Tage vor Ostern ober am Montag nach Judica, 2) auf Mariä Himmelf. 3) 8 Tage nach Michaelis. 4) am Tage aller Seelen.

Barstel, 1) den 2ten May, 2) den 12. October.

Basbeck, hält Kram- und Pferdemarkt auf dem Montag nach Reminisc. und drey Kram- und Vieh- u. Pferdemarkt. 1) auf Georgiustag, wenn derselbe auf einen Sonntag fällt, den Montag nachher, 2) auf Margarethentag, 3) auf Gallustag.

Basdahl, hält Pferde- Vieh- und Krammarkt. 1) den 28 April, 2) den 14 October, wenn diese Tage auf einen Sonntag fallen, werden sie den folgenden Tag gehalten.

Bassum, 5 Kram- und Viehmärkte, 1) Montag vor Fastnacht, 2) Freytag nach Lätare, 3) den zweyten Montag nach Maytag, 4) auf Kreuz Erhöhung, 5) Freytag vor dem Brockner Markt so den Dienstag nach alten St. Lucä einfällt.

Bederkesa, den Dienstag, vor Michael Kram- und Holzmarkt.

Belum im Außendeich an der Elbe, Kram- und Holzmarkt auf Witi, 8 Tage.

Bentheim, hält den 5. April Markt.

Bergeborff, 1) Montag vor Creug-Erfindung, 2) Montag vor Mariä Geburt.

Berne, 1) Kram- und mager Viehmarkt am Donnerstag vor dem 2ten Montag im May oder dem Bassumer Markt, 2) Kram- Pferde- und Viehmarkt den 13. October.

Bergeborff, auf Quasimodogeniti.

Beverfen, 1) Donnerstags nach Cantate, 2) Montag nach Mariä Heimsuchung, 3) den Montag nach Simon Judd.

Beverstädt, 2 Krammärkte, 1) Montag nach Ostern, 2) Montag nach Michaelis. 2 Viehmärkte. 1. den 1. May. 2. den 12. Oct. Fallen diese auf einen Sonntag, so werden sie dem folgenden Montag gehalten.

Bielefeld, 1. den 30. Jan. 2. Dienst. vor Pfingsten auf der Neustadt, 3. den 15. October Viehmarkt. 4. den 16. Novemb. auch alle Dienstage in den Fasten Pferdemarkt.

Blecke, 1. auf Margarethe. 2. auf Jacobi.

Bieren, 1. Krammarkt Montag nach Medarbi, fällt selbiger, auf Sonnabend, so ist es dem 2ten Montag darnach. 2. Viehmarkt den 2ten October.

Boigenburg, 1. Krammarkt Mittewochen zwischen Reminiscere, und Deul. 2. Mittew. vor Pfingsten, 3. Mittew. nach Simon Judd. Viehmarkt den Mittewochen nach Gallus.

Bockernem, hält 4 Kram- und Viehmärkte. 1. Mont. nach Lätare, 2. Mont. nach Maria Heimsuch. 3. Mont. vor Lucas, und wird zugleich 14 Tage lang fettes Horn- und andre Vieh ausgetrieben, 4. Montag nach Mart. Bischof.

Borsfel, Sonntag nach Dionysii.

Bramsledt hält Märkte, 1. den 28. April ein Pferde- u. Viehmarkt, 2. am 11. July ein Kram- und Holzmarkt, 3. den 15. October ein Pferde- und Viehmarkt. Wenn diese Tage auf einem Sonntag fallen, so ist ersterer den 27. April, der 2te den 10. July und der 3te, den 14. October.

Braunschweig, hält 2 Messen, 1. Donnerstag in der Mar. Lichtmesswoche, fällt Lichtmess auf einen Sonntag, so ist die Messe am Donnerstag vorher. 2. Donnerstag in der Laurentii-Woche. Viehmärkte, 1. Mont. nach Lätare, 2. Montag nach Johannis. 3. Montag nach Egidii, 4. Dienstag nach Galli. Ein Jahrmarkt 8 Tage vor Weihnachten.

Bremen, 1. Montag nach Invocas. Pferdemarkt, 2. Osterabend Stuhlmarkt. 3. Montag nach Quasimodog. Brodmarkt. 4. Christi Himmelfahrt desgleichen. 5. Pfingstabend Stuhlmarkt. 6. Montag vor Johanni Pferdemarkt. 7. Montag vor Jacobi Pferdemarkt. 8. Jacobi Stuhlmarkt. 9. Montag vor Matthäi Pferde- und Füllenmarkt; fallen diese auf ein Montag, so ist es denselben Tag, 10. 20. Oct. Vieh- Kram- Stuhl- u. Brodmarkt.

Bremervorbe, 1. Pferde- Vieh- und Schweinemarkt, auf den Freytag nach Ostern, 2. ein Pferde- und Füllenmarkt auf den 2ten Tag vor Bartholomäi, 3. ein Pferde- Vieh- und Schweinemarkt auf den Freytag vor Gallitag.

Brockfen, 1. Montag vor Maria Magdal. 2. Mont. vor Jacobi, 3. Montag nach Bartholomäi Pferdemarkt.

Brodum, den 31. October Viehmarkt.

Bunde, 1. den 15. May Pferde- und Krammarkt, 2. den 31. August Krammarkt.

Burhave, Joh. Enth. Pferdemarkt, Montag darauf Krammarkt ist 1802 von der Oldenburger Regierung wegen dem Lehes Markt 8 Tage später angefest.

Burtebude, 1. Montag und Dienstag nach Septuages. Pferdemarkt. 2. Freytag vor Mitsaken Pferdemarkt. 3. Pfingstdienstag Krammarkt. 4. Tag vor Petri Pauli Pferdemarkt. 5. Tag vor Laurentii Pferdemarkt. 6. Laurentii Krammarkt. 7. Mart. Kram-

Krammarkt. 8. alle Montag und Donnerstag von Viti bis Laurent, und von Matth. bis Martini ein Woll-Flachs-Wachs-Hanf-Lein- und Hanfsaamenmarkt, 9. Freitag nach Pfingsten ein Holz-Leinen- und Federviehmarkt. 10. Ein Viehmarkt alle Dienstage und Freitage, vom Freitag nach Galli an bis Martini. Cadenberg, hält Viehmarkt 1. auf den Montag nach Georgii. 2. ein Krammarkt nach Maria Magd. Tag, 3. Pferdemarkt den 16. July und wenn dieser auf einen Sonntag fällt, den Tag hernach, als den 17. July. 4. Viehmarkt auf den Montag nach Galli. Cappeln, hält 2 Krammärkte, 1. am Mittwoch und Donnerstag nach Phil. Jacobi, 2. am Mittwoch und Donnerstag nach Gallus. Grempe, hält 2 Ochsen-Pferde- und Krammärkte, 1. den Mittwoch und 2 folgende Tage vor Lätare, 2. den Mittwoch. und 2 folgende Tage in der 4ten Woche nach Michaelis. Dannenberg, 1. Donnerstag nach Lichtmesse, 2. Dienstag vor Ostern, 3. Sonntag Miseric. Dom. große Kirchmeh. 4. Dienstag vor Himmelfahrt, 5. Frohnleichnam, 6. auf Mar. Geburt groß Markt, 7. Donnerstag vor Martini, 8. Donnerstag vor Weihnachten. Damgarten, 1. Donnerstag nach Lätare Kram- u. Pferdemarkt, 2. Donnerstag vor Simon Juda Viehmarkt. 3. Mittwoch nach dem 1ten Advent Krammarkt. Deedesdorf, jedesmal den Montag nach dem Abbehauser Krammarkt. Debstädt, hält 2 Kram- Holz- Pferde- Hornvieh- Schweine- u. Gänsemärkte: 1. den 23. April, 2. den 12. October, fallen diese Tage auf einen Sonntag so ist den Montag Markt. Debsche, den 21. April. Delmenhorst, 1. Pferdemarkt 10 Tage vor Fastnacht. 2. mager Viehmarkt den 22. April, 3. Pferdemarkt 6 Tage vor Joh. Bapt. 4. fetter Viehmarkt den 17. October, fallen diese Tage auf einen Feiertag so ist Markt am nächstfolgenden Werkeltage. Dornum, auf Joh. Entzauptung den 29. Aug. Dorum, 1. Kram- und Holzmarkt Montag nach Jubilate, 2. Krammarkt auf Jairus-Tag, wenn selbiger auf einen Sonntag fällt, den Montag hernach, 3. Pferdemarkt den Tag vor Johannis, und 4. am Dienstag in der dritten Woche vor Fastnacht. Drochtersen, hält Kram- und Pferdemarkt am Mittwoch in der vollen Woche nach Maria Geburt. Eternförde auf Michaelis. Elmshorn, hält 4 Märkte, 1. Donnerstag nach dem Sonnt. Invocac. 2. Montag nach dem ersten Sonntag Trinitat. 3. Matshüttag. 4. den Tag nach Michaelis. Fallen beide letztere auf einen Sonntag, so werden selbige den Montag darauf gehalten. Elstorf, am Mittwoch nach Allerheiligen. Emden, 1. Montag nach Palmar. mager Ochsenmarkt. 2. den 2ten Montag nach Phil. Jac. Krammarkt, 3. den 1. Jun. 4. Petri Kettenf. Pferdemarkt. 5. Mont. nach Egidii Schweinmarkt, 6. den ersten Montag im October Kramm. 7. den 2ten Montag barnach Viehmarkt. Engern, 1. Maria Magdalena. 2. den Tag nach Dionysii. Esens, 1. Freitag vor Pfingsten. 2. den 7. Aug. Pferdemarkt. 3. den 25. Sept. Füllen- u. Flachs. 4. Montag nach Michaeli. Fintel, Montag nach Maria Geburt. Frankfurt am M. hält Messe. 1. Osterdienst. 2. Maria Geburt. Freiburg im Lande Röhdingen, hat 1. ein Kram- und Holzmarkt auf Medardustag. Fällt Medardustag auf einen Sonnabend oder Sonntag, so nimmt das Markt den Montag darauf seinen Anfang. 2. Pferde- und Füllenn. auf Maria Geburt. 3. Viehmarkt auf den Montag nach dem Basler Markt. Friedeburg, 1. den 3ten May, 2. den 30ten Oct.

Floto an der Weser, 1. Sonnabend vor Traubi Viehmarkt. 2. vier Tage nach Dionysii Viehmarkt. Gebrden bey Rörden im Hochstift Osnabrück. 1. Vieh- u. Pferdemarkt. 2. den 14. Apr. 2. den 20. Jun. Vieh- u. Pferdemarkt. 3. Sonntag nach 7 Brüder Kirchmesse, den folgenden Montag Vieh- und Pferdemarkt. 4. den 23. Oct. Kram- Vieh- und Pferdemarkt. Geversdorf, hält Pferde- Vieh- und Krammarkt, 1. den 3. May, und 2. den 16. October, wann diese Tage auf einen Sonntag fallen, so werden sie am vorhergehenden Sonnabend gehalten. Goslar, 1. auf Jubilate, 2. unschuldiger Kindertag; hält auch Viehmärkte, 1. Montag nach Philipp Jacobi, 2. Mont. nach Burghardi. Göttingen, 1. Donnerst. nach Estomihi, 2. Donnerst. nach Ostern, 3. Donnerstag vor Jacobi, 4. ein Ros- oder Viehmarkt auf den Donnerstag nach Neujahr. Gressyl auf den ersten May. Grevismühlen, 1. Donnerstag nach Lätare Viehmarkt, 2. Urtrecht Viehmarkt. 3. Adolphstag, den 27 ten Sept. Krammarkt. Gröningen, 1. Mittwoch vor Ostern Pferdemarkt. 2. Dienstag nach Phil. Jacobi Viehmarkt. 3. Mittwoch vor Pfingsten Pferdemarkt, 4. Mittwoch vor Mar. Heimsuch. Pferdemarkt. 5. Mittwoch vor Maria Magdal. Pferdemarkt. 6. Sonnabend darauf Kramm. 7. Mittwoch vor Maria Himmelf. Pferdemarkt. 8. Sonnab. nach Creuz-Erhöbung. Gylum hält Krammarkt auf Mar. Magd., fällt es aber auf den Sonntag, so wirds am folgenden Montag gehalten. Hage in Hildesheim, 1. den 29. Juny. 2. den 4. October. Hagen, Montag nach Michaelis. Hamburg, 1. Viti, 2. Jacobi, 3. Feliciani, Viehmarkt auf Dionysii. Vom 18. September bis 14 Tage nach Martini ist wöchentlich 2mal Vieh- und 2mal Schaumarkt. Hameln, 1. Dienstag nach Gregorius, 2. Dienst. nach Trinitat, 3. Dienst. nach Michael, 4. Dienstag nach dem 2. Advent. Hannelmatden, Kram- u. Viehmarkt 8 Tage nach dem Baslermarkt. Hannover, 1. Mittwoch nach Heil. 3 Könige, 2. Donnerst. vor Judica. 3. Montag nach Philipp Jacobi. 4. Montag nach Jacobi. 5. Montag nach Egidii. 6. Montag nach Allerheiligen. Hauberg, 1. 14 Tage vor Fastnacht, 2. 14 Tage vor Viti, 3. in der vollen Woche vor Weihnachten. Pferdemarkt: 1. Dienst. nach Maria Heims. 2. der 2te Montag nach dem Lüneb. Michaelism. Krammarkt; 1. Mont. vor Viti und 2te Montag vor Aller Seelen, Wollmarkt; 1. Mont. vor Matth. u. 2te Mont. vor Catharinen, Honig- Wachs- und Flachs- Märkte. Harpsfeld in Diepholz, 1. Kram- und Viehmarkt am Mittwoch nach Lätare, 2. Viehmarkt am Freitag nach Marttag, wenn dieser auf einen Freytag fällt, denselben Tag, 3. Viehmarkt auf Galilitag, fällt dieser auf einen Sonntag am nächstfolgenden Montag. Harlinger-See, den 4ten September. Harsefeld, hält 2 Kram- Vieh- und Pferdemarkt, 1. Mont. vor Palmarum, 2. auf den Montag vor Jacobi. Haselbors, den Montag nach Felicianus. Hechthausen, den Montag nach Michaelis. Heiligenhafen, 1. Kram- und Pferdemarkt. 3 Tage vor Margareientag, 2. Simon Juda Krammarkt. Hildesheim, 1. Montag nach Judica, 2. Miseric. Dom. 3. Montag nach Johannis, 4. Montag nach Lucas. Himmelforten, hält Kram- und Viehmarkt, 1. den 5. Juny, 2. den 25. October. Sollte einer dieser Tage auf einen Sonntag fallen, den Tag nachher. Hinte, den 12ten September. Horneburg, 1. Holzmarkt am Dienstag und Kramm. am Mittwoch nach Trinit. 2. Von Martini bis Ostern alle Mittwochen Schweinmarkt, 3. Schaafmarkt vom Dienstag nach Laurenti

an bis zum Dienstag vor Matthäi, 4. den 19. September
 Pferd. den 15. October Pferde = Kram = u. Viehmarkt,
 sollte einer dieser Tage auf einen Sonntag fallen, so ist es
 auf den folgenden Tag.

Horstens in Districte Amt Friedeburg, hält 2 Pferde = Vieh =
 und Krammärkte, 1. den 3. May, 2. den 10. October.

Hoetz = Ziel, Montag nach Quasimodogen.

Hoya, 1. Mont. nach Lätare, 2. Mont. nach den 1. Trinit.
 3. Mont. vor Allerheiligen, sind Vieh = Holz = u. Wollmärkte.

Jemgum, 1. den Donnerst. vor Joh. 2. Freyt. vor Kreuz = Erhö.
 Klachsm. 3. Mittw. vor Galli Viehmarkt.

Jever, 1. Dienst. vor Georgi. 2. Dienst. vor Palmar. 3. Dienst.
 vor Phil. Jac. 4. Dienst. vor Chr. Himmelf. 5. Dienst. vor Fron-
 feichn. 6. Dienst. vor Medardi. 7. Dienst. vor Johanni. 8. Dienst.
 vor Margaretha. 9. Dienst. vor Barthol. 10. Dienst. vor Michael.
 11. Dienst. vor Galli, 12. Dienst. vor Martini. Pferdemarkt
 1. Donnerst. vor Palmar. 2. Bitt, 3. den ersten Donnerstag im
 December.

Jork im Alten Lande, Holz = Pferde = und Krammarkt. Mont.
 vor Christi Himmelf.

Jzehoe, 1. Donnerst. vor Oculi Pferd. 2. von Lätare bis
 Judica Kramm. 3. den 1. Sept. Pferd. 4. vom 3ten bis
 15. Sept. incl. 5. Simon Jud. Viehm.

Kelkinghausen, hält Holz = Vieh = Pferde = und Krammarkt am
 Mittw. und Donnerst. in der vollen Woche nach Maytag.

Kiel, Umschlag auf 3 Könige, und 3 Jahrmärkte. 1. Mont.
 nach Inuocav. 2. Mont. nach Petri Pauli. 3. Mont. nach
 Franciscus.

Kloppenburg, 1. den 17. Apr. Vieh = Pferde = und Krammarkt.
 2. den 17. Oct. desgleichen.

Lahnstedt, Kram = Vieh = und Pferdemarkt, 1. auf den Mittw.
 vor Mittfasten, 2. auf den Mittw. vor dem grünen Donnerst.
 und 3. Pferde = und Viehmarkt auf Vitus.

Langenhagen, 1. Donnerst. vor Fastnacht, 2. Montag vor Bitt.
 Langwedel, hält 2 Holz = Kram = und Viehmärkte, 1. Mittwoch.
 nach Ostern, 2. auf Gallitag.

Lauenburg, 1. Donnerst. nach Ostern. 2. Dienst. nach Jacobi
 3. Den ersten Tag nach Simon Judä, fällt aber dieses auf einen
 Sonnabend, so ist der Markt den Montag darauf.

Leer, 1. Mont. nach Quasimodog. Viehm. 2. Mont. nach Bern-
 hardi, 3. Mont. nach Galli.

Leesum, 1. am ersten May, oder wenn dieser auf den Sonntag
 fällt, am 30. Apr. 2. Montag vor Bartholomäi.

Lehe an der Weser, hält 2 Kramm. 1. Mont. nach Cantate. 2.
 Mont. nach Barthol. u. 2 Pferd. 1. auf Urbanus, 2. Bar-
 thol. wie auch 1 Viehm. den 6. u. 7ten October.

Leipzig, hält Messe, 1. auf Neujahr, 2. Subilate, 3. Mont. vor
 Michaeli.

Lemgo, 1. Nicolai. 2. Mittfasten.

Lingen, 1. den 21. April. 2. den 15. Juny Pferdemarkt.

Liding = Wuhrt im Lande Habeln, den 22. July.

Lüneburg, 1. Mont. nach Subilate Pferde = u. Kramm. letzterer
 fehet 8 Tage, 2. den Tag nach Michaeli, Pferde = Wachs = Walle-
 und Honigmärkte. 1. Quatember nach Quasimod. fehet 1 Tag,
 2. den 30. Jun. fehet 8 Tage, 3. den Tag nach Michaeli, 4.
 auf Martini, fehet 8 Tage.

Lüchau, 1. auf Oculi, 2. Kreuz = Erhöhung, 3. am Tage Giffab.

Marienhave, den 22. September.

Melle, 1. Dienstag nach Trinitatis, 2. den 13. Octob. 3. den
 10. Decem. er.

Minden, 1. 8 Tage nach Maytag, 2. 8 Tage vor Mart. Pferde-
 märkte: 1. den Tag nach dem Uchter Pferd. 2. den 19. July.

Miffelwarden, ein Pferde = und Füllenmarkt auf Egbit.

Münden, 1. Mont. nach Lätare, 2. Mont. vor Pfingsten, 3.
 Laurent. 4. Martini; ferner Vieh = und Pferd. 1. Gionthi,
 2. Mittw. nach Ostern, 3. 8 Tage nach Margr. 4. 8 Tage vor
 Michael, 5. Martini.

Neuenfelde, hält Krammarkt am Montag und Dienstag in der
 vollen Woche vor dem gegen Michaelis einfallenden Bußtag,
 auch wird Pferde = u. Füllenm. am selbigen Montage gehalten.

Neuenkirchen, Amts Blumenthal, 1. den 1. May Pferde = und
 Viehm. 2. den 2. Mont. nach Michael Kramm. 3. den 14. Oct.
 Viehmarkt.

Neuenwalde, Kram = und Holz. 1. den Donnerst. und Freytag
 in der vollen Woche nach Pfingsten. 2. den 26. October.

Neubaus, Kram = und Viehmarkt den 10. October.

Neudorf im Amte Stolzenau, 3 Kram = und Viehmärkte, 1.
 Dienst. nach Subilate, 2. Dienst. nach Bartholomäi. 3. Dienst.
 nach Martini.

Neustadt = Götens, Sonntag vor Chr. Himmelf.

Nienburg an der Weser, 1. Donnerst. vor Lätare, Kram = und
 Viehm.; 2. Kreuzes = Erhö., Kram = und Vieh = Markt; fällt
 Kreuzes = Erhö. auf einen Freytag, Sonnabend oder Sonntag,
 den Montag darauf. 3. Donnerst. nach Simon Judä, Vieh = und
 Pferde = Markt.

Norden, 1. Pfingstbienst. 2. Jacobi, 3. 10 Sept. Pferd.

Oberndorf, 1. am Mittwochen nach Subilate, 2. am Mittwoch.
 nach Maria Geburt.

Odenburg, 1. Mont. nach Lätare Pferd. 2. Mont. nach Quasim.
 Kramm. 3. den 22. April mag. Viehm. 5. Medardi Pferd.
 fällt er auf Sonnabend so ist es den Montag darauf. 6. Hec-
 tor Pferd., fällt er auf einen Sonnabend so ist es den Mon-
 tag darauf. 7. Montag nach Michael Krammarkt, 7. Dionys
 Vieh = und Pferd.

Obersum, 1. den 23. Jun. 2. den 2. Sept. 3. den 29. Sept.
 Vieh = Holz = und Krammarkt.

Olbendorf, 8 Tage nach Michael.

Ostloch, 1. den 15. Jan. 2. 8 Tage nach Johanni.

Denabrück, 1. Dienst. nach Oculi, 2. Galli, Viehm. 3. auf Crispin.
 Osten, den 22. April ein Pferde = und Viehm., 2. Petri Pauli
 tag ein Kramm. 3. den 21. u. 22. Sept. ein Kram = Pferde-
 und Füllenm. und 4. am 15. Octob. ein Fethhornviehm., fallen
 die einzelnen Tage auf einen Sonntag so nimmt man den
 Montag darauf: fällt der erste Tag von dem 21. u. 22. Sept.
 auf einen Sonnabend, so nimmt man den Freytag vorher,
 wenn er aber auf einen Sonntag fällt, den Montag darauf.

Osterburg, 1. Mont. nach Neujahr, 2. Mont. vor Lichtmess, 3.
 Mont. nach Subica, 4. Mont. vor Martini. 5. Montag vor
 Weihnachten.

Osterholz, ein Woll = und hölzern. Waarenm. den 9. July.

Otterndorf in Habeln, den 13. October.

Otterberg, 2 Pferde = und Viehmärkte, 1. am Mont. nach Ge-
 orgientag, 2. den 1sten Mont. nach Michaeli.

Ovelgönne, 1. magrer Pferde = und Viehm. am 2ten Mittw. im
 April, 2. Pferd. den Donnerst. nach dem Hannö. Egbit-
 märkte, 3. fetter Viehm. den 1. October.

Quadenbrück, 1. 5 Tage vor Chr. Himmelf. Pferde = u. Viehm.
 2. Dienst. nach Joh. Enth. 3. 4 Tage vor Gallus Pferde = und
 Viehmarkt.

Rageburg, 1. Mont. nach Oculi Kramm. 2. 8 Tage vor Jacobi,
 3. 14 Tage nach Gallitag Viehmarkt.

Rehn, 1. Mittw. vor Joh. 2. Dienst. vor Matth. Co.

Rinteln, 1. Montag nach Misericord. Dom. 2. auf Jac. Apost.
 3. Simon Judä.

Alteblütel, 1. am Sonntag Erandi, 2. den 25. Octob. Vieh- und Krammarkt.
Norhenburg Kram- und Viehmärkte, 1. Mittw. nach Maytag, 2. Freitag in der vollen Woche vor Michaelis.
Kothenkirchen, 1. auf Matthai Pferd. 2. Montag vor Michaeli Kramm. wenn Michaeli auf den Mont. fällt, denselben Tag.
Rufum, 1. Montag nach den 1. Trinit. Pferde- u. Kramm. 2. den 8. Sept. Kram- und Pferdemarkt.
Salzbereden, 1. Dienstag vor Jacobi, 2. auf Allerheiligen, wenn aber Allerheiligen auf einen Sonntag fällt, den Montag vorher, 3. nach Johanni, 4. Sonntag vor Martini Kram- und Viehmarkt.
Saizwedel, 1. Dom. Septuagesimä, 2. Vocem Incumbitatis, 3. Sonnt. nach Bartholomai auf dem heiligen Geist, 4. auf Egidii, 5. Dionysii auf der alten Stadt, 6. am Tage Catharinen auf der Neustadt, 7. des Donnerstags vor Weihnachten.
Sandkädt, 2 Kramm. 1. Mont. vor Pfingsten, 2. Mont. nach Michael, beyde stehen bis zum Donnerst. ferner 3 Vieh- und Pferd. 1. den 28. Apr. 2. den Donnerst. vor Matth. Bremer Pferd. 3. Mont. nach Michael.
Scharbeck, 1. Pferde- u. Kramm. Kreuz- u. Erfind. 2. Kramm. Kreuz- u. Erhöh., wenn aber Quatemb. in Kreuz- u. Woche fällt, die Woche vorher. 3. Pferde- und Kramm. den 15. u. 16. Oct.
Scheffel, Amts Rotenburg, 1. Vieh- und Pferd. am Mittw. nach dem Sonnt. Sexagesima. 2. Kram- Vieh- und Pferd. am Mont. vor St. Lucas, wenn aber St. Lucas, auf einen Mont. fällt, so ist es denselben Tag, also acht Tag vor dem Hildesheimer Markt.
Sengwarden, Montag vor Kreuz- u. Erhöhung Pferd.
Springe, auf den Montag nach Catharinentag.
Stade, hält zwey Krammärkte, 1. den Mont. nach der Oster-woche, steht 8 Tage, 2. auf Egidii, steht 8 Tage. Auch 4 Pferd. Märkte, 1. 8 Tage vor Fastnacht, 2. Montag nach Patare, 3. Mittw. nach Ostern, 4. auf Johannis.
Steinkirchen, Kram- und Holzmarkt 8 Tage nach dem Horneburger.
Süderstapel, hält 2 Pferde- und Kramm. 1. den 22. u. 23. Apr. 2. den 6. u. 7. Oct.
Stoßnau, 1. Mont. nach Reminisc. 2. Mont. nach Joh. Bapt. 3. Mont. nach Joh. 4. Mont. nach Laurent. 5. Mont. nach Gall.
Stoteln, den 13ten July.
Sulingen, 1. Mont. nach Lichtm. 2. Mont. nach Palm. 3. Mont. nach Joh. 4. Mont. nach Egidii.
Späke, Mont. nach Maytag, 2. Mont. vor Bartholem. wird aber wenn Barthol. auf Montag fällt, denselben Tag gehalten.
Teddenburg, auf Bartholomai.
Thedinghausen, Kram- und Viehm. 1. Mont. vor Georgi, 2. Mont. vor Laurent. 3. Mont. nach Michael.
Trisfringen, den Sonntag vor Gall.
Uetersen, 1. Kramm. Dienst. vor Jacobi, 2. Pferd. auf An- nentag, 3. Dachsen- und Kramm. den 20. Oct.
Uetzen, hält 6 Vieh- und Kramm. 1. Donnerstag vor Zwöc.

2. Donnerstag vor Patare, 3. Donnerst. nach Ostern. 4. Donnerst. vor Johann. 5. Donnerstag nach Egidii, 6. Donnerstag nach Gall.
Uchte, 1. Mont. nach Lichtm. 2. Mont. nach Trinit.
Uxel bey der Jade, Montag vor Simon Juda.
Vehte, 1. wenn Mar. Himmelf. auf Sonnt. oder Mont. fällt, den folgenden Mont. darauf, 2. den andern Mittw. nach Michael, 3. Thomas Abend, 4. den 25. April, Kram- u. Viehm. Werden Mont. nach dem 2. Trinit. 3. Viehm. 1. Mittw. vor Maytag, 2. Mittw. vor Jacobi. 3. Mittw. vor Simon Juda. Begefac, den Tag nach Pfingsten, Krammarkt.
Wissen bey Brothausen, 1. Mont. nach Judica, 2. Mont. vor Bartholom. 3. auf Martini.
Wischhövede, hält 2 Krammärkte, 1. auf Mitfasten, 2. auf den Mittw. vor Kreuz- u. Erhöhung.
Wandsbeck, hält 4 Kram- u. Vieh- u. Pferd. 1. am Mittw. u. Donnerst. nach Kreuz- u. Erfind. 2. Mont. und Dienstag in der vollen Woche nach Pfingsten. 3. den Montag und Dienst. nach Bartholom. 4. den Mont. und Dienstag nach Gallus.
Weddewarden im Lande Wursten, ein Pferde- u. Vieh- markt den 21. Sept.
Westerbede, 1. Kram- u. Pferde- und Viehm. am ersten Montage im May 2. Kram- u. Pferde- und Viehmarkt am Montage nach Allerheiligen.
Wehner, 1. Mittw. vor Joh. Pferd. 2. Mittw. nach Michael Kramm. 3. den 14. Oct. Viehmarkt.
Wissede, im Amte Ottersberg, hält Pferde- u. Vieh- u. Kramm. 1. am Donnerstage nach Ostern, 2. den 4ten Tag vor dem Bremer Michaelis- Markt.
Wittmund, 1. Georgii Kramm. 2. Mittw. vor Palmar. 3. den 31. May Pferd. 4. Tag vor Joh. Kramm. 5. den 20. Sept. Kramm. 6. den 1. Oct. Viehm.
Wildeshausen, 1. Montag nach Maytag Kram- und Viehm. 2. Montag nach Jacobi, 3. den 21. Oct. Pferde- u. Viehm.
Wissen an der Aller, 2 Vieh- und Pferd. 1. den Tag nach Himmelf. 2. den Tag nach Michael.
Bremen im Lande Wursten, Vieh- und Pferd. den 17. März.
Bremen, hält 2 Pferde- und Horn- Viehmärkte, 1. den 21. Apr. 2. den 8. Oct., wenn einer von diesen Tagen auf einen Sonntag fallen sollte, den Tag vorher.
Bremer Tief im Lande Wursten, ein Holzmarkt auf den Tag nach Johannis.
Zelle, 1. Kram- u. Vieh- und Pferd. Montag nach Quasimo- bog. 2. Mont. nach Kreuz- u. Erhöh. 3. Mont. vor Weihnacht. Wenn aber Weihnachten auf Dienst. Mittw. oder Donnerst. fällt, so ist er den Montag der vorhergehenden Woche.
Zetel, Montag nach Martini.
Zeden, hält 2 Kram- und Viehmärkte, 1. den 30sten April, 2. den 20sten October, fallen diese Tage auf einen Sonntag, am Montag darauf. 3. Ein Kramm. am Mittw. nach dem ersten Trinitatis.

Bekanntmachung wegen Verlängerung der Sperrzeit und der zu erlegenden Sperrgelder während der Sperrzeit

Es sind vom 1. September bis zum 31. März alle Fußgänger ohne Ausnahme eine halbe Stunde lang nach dem Anfange der gewöhnlichen Sperrzeit (Sonn- und Festtagen ausgenommen) von der Entrichtung des Sperrgeldes befreuet, und nur diejenigen, welche mit Wagen und Pferden die Thoren passiren, sind zur Entrichtung desselben sowohl vor wie nach verpflichtet; auch ist in der Altstadt das Heerdenthor, in der Neustadt das Hohe- und das Bunte- thor von der Zeit an, wo sich die bisherige Sperre endet, bis zum Morgen, wo die Öffnung der Thore erfolgt, für jede Person und jedes Pferd gegen ein erhöhtes Sperrgeld von 12 Grosen zu passiren; von der Entrichtung dieses Sperrgeldes sind bloß diejenigen befreuet, welche in Krankheitsfällen zur Herbeirufung ärztlicher oder wundärztlicher Hülfe, oder bei Entbindungen zur Herbeiholung eines Geburtshelfers oder Hebamme, das Öffnen jener Thore begehren, wobei es jedoch übrigens bei der bisherigen Einrichtung, nach welcher auch die andern Thore in dergleichen Nothfällen auf Verlangen unentgeltlich geöffnet werden, sein Bewenden hat.

Fahrnißzeit, Ab- und Zugezeit der Dienstboten in Bremen und dessen Gebiet.

In der vierten Woche nach Michaelis 1819 den 20. October ist für die Dienstboten Abgehe- und den 21. October Zugezeit; den 27. und 28. October wird umgezogen.

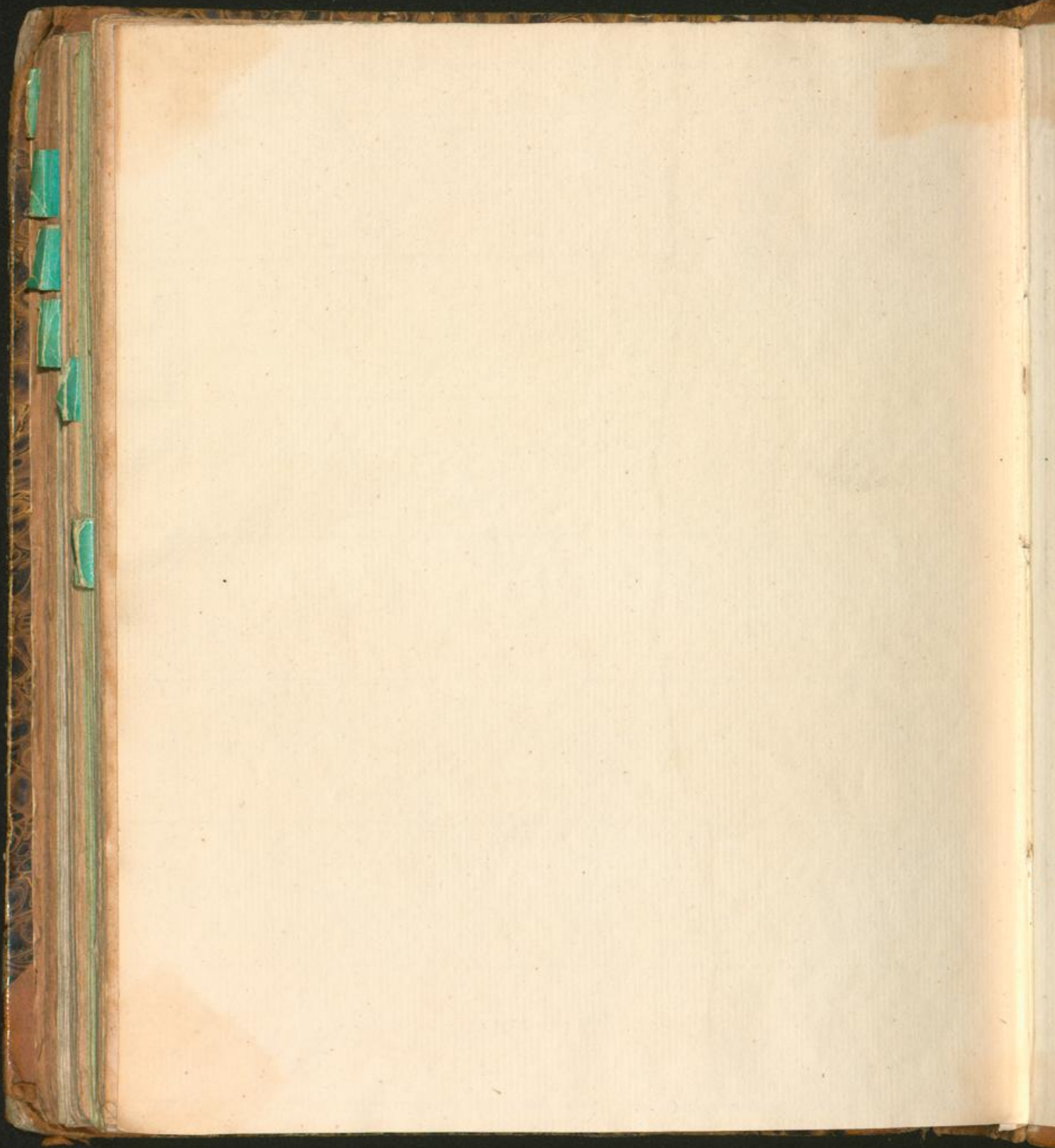
In der vierten Woche nach Ostern 1820 den 26. April ist für die Dienstboten Abgehe- und den 27. April Zugezeit; den 3. und 4. May wird umgezogen.

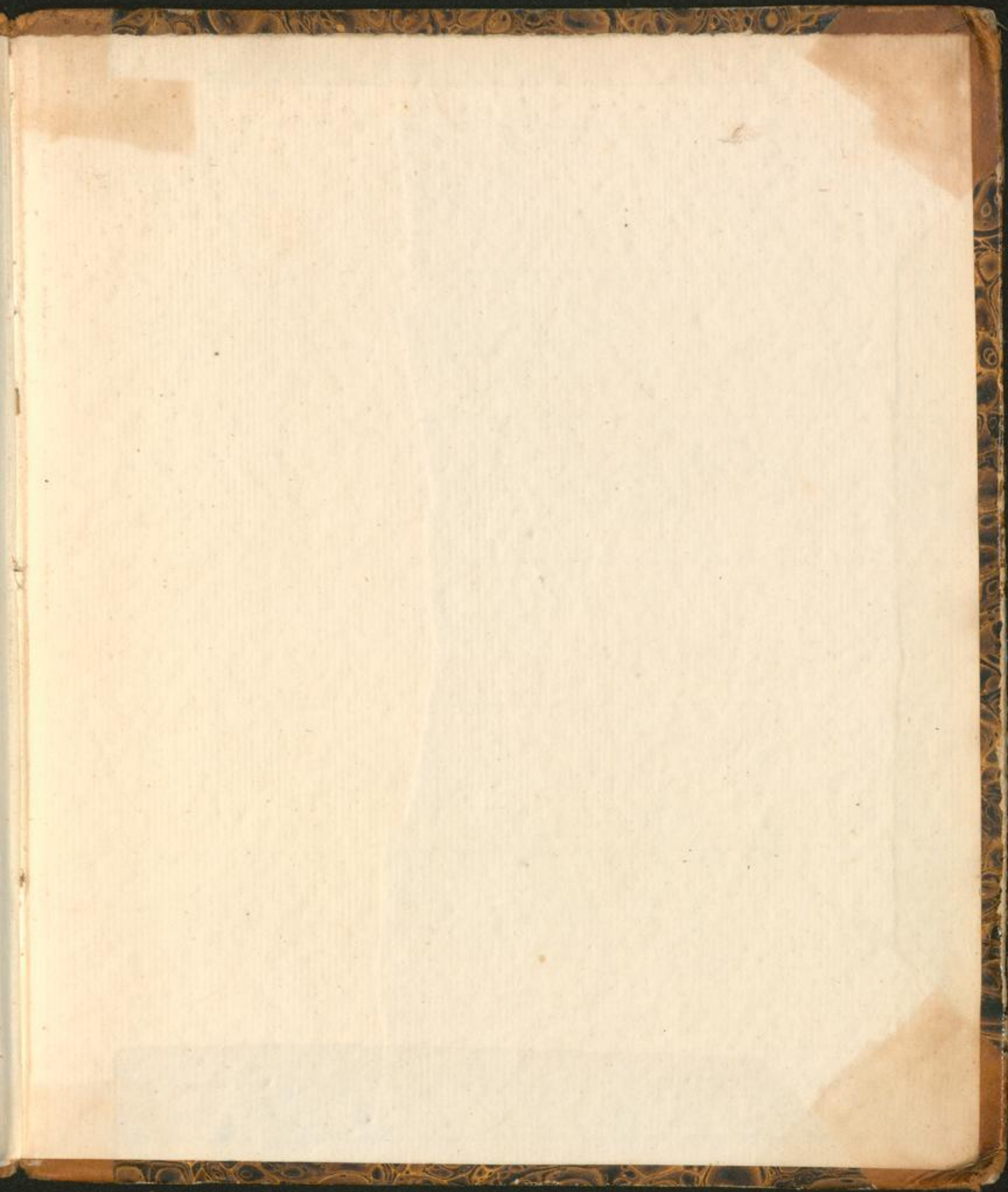
In der vierten Woche nach Michaelis 1820 den 18. October ist für die Dienstboten Abgehe- und den 19. October Zugezeit; den 25. und 26. October wird umgezogen.

Deffnung, Sperre und Schluß der Thore der freyen Hansestadt Bremen.

| | | | Morg. auf | Abends zu | |
|----------|--------------|--|-----------------------------------|---------------------|-------------------|
| Januar | vom 1 bis 12 | | 7 Uhr | 4 $\frac{1}{2}$ Uhr | Schluß um 11 Uhr. |
| | 13 22 | | 6 $\frac{3}{4}$ | 4 $\frac{1}{2}$ | |
| | 23 31 | | 6 $\frac{1}{2}$ | 5 | |
| Februar | 1 8 | | 6 $\frac{1}{2}$ | 5 $\frac{1}{2}$ | |
| | 9 16 | | 6 | 5 $\frac{1}{2}$ | |
| | 17 24 | | 5 $\frac{3}{4}$ | 5 $\frac{1}{2}$ | |
| | 25 29 | | 5 $\frac{1}{2}$ | 6 | |
| März | 1 8 | | 5 $\frac{1}{4}$ | 6 $\frac{1}{2}$ | |
| | 9 16 | | 5 | 6 $\frac{1}{2}$ | |
| | 17 24 | | 4 $\frac{3}{4}$ | 6 $\frac{3}{4}$ | |
| | 25 31 | | 4 $\frac{1}{2}$ | 7 | |
| April | 1 8 | | 4 $\frac{1}{2}$ | 7 $\frac{1}{4}$ | |
| | 9 16 | | 4 $\frac{3}{4}$ | 7 $\frac{1}{2}$ | |
| | 17 24 | | 4 $\frac{1}{2}$ | 7 $\frac{1}{2}$ | |
| | 25 30 | | 4 | 8 | |
| May | 1 8 | | 4 | 8 $\frac{1}{2}$ | |
| | 9 16 | | 4 | 8 $\frac{3}{4}$ | |
| | 17 24 | | 4 | 8 $\frac{3}{4}$ | |
| | 25 31 | | 4 | 9 | |
| Juny | 1 15 | | 4 | 9 $\frac{1}{4}$ | |
| | 16 30 | | 4 | 9 $\frac{1}{2}$ | |
| July | 1 8 | | 4 | 9 $\frac{1}{2}$ | |
| | 9 16 | | 4 | 9 | |
| | 17 24 | | 4 | 8 $\frac{3}{4}$ | |
| | 25 31 | | 4 | 8 $\frac{1}{2}$ | |
| August | 1 8 | | 4 | 8 $\frac{1}{2}$ | |
| | 9 16 | | 4 | 8 | |
| | 17 24 | | 4 $\frac{1}{4}$ | 7 $\frac{3}{4}$ | |
| | 25 31 | | 4 $\frac{1}{2}$ | 7 $\frac{3}{4}$ | |
| Septemb. | 1 8 | | 4 $\frac{3}{4}$ | 7 $\frac{3}{4}$ | |
| | 9 16 | | 5 | 7 | |
| | 17 24 | | 5 $\frac{1}{4}$ | 6 $\frac{3}{4}$ | |
| | 25 30 | | 5 $\frac{1}{2}$ | 6 $\frac{1}{2}$ | |
| October | 1 8 | | 5 $\frac{1}{2}$ | 6 $\frac{1}{4}$ | |
| | 9 16 | | 5 $\frac{3}{4}$ | 6 | |
| | 17 24 | | 5 $\frac{1}{2}$ | 5 $\frac{3}{4}$ | |
| | 25 31 | | 6 | 5 $\frac{1}{2}$ | |
| November | 1 8 | | 6 $\frac{1}{4}$ (¹²) | 5 $\frac{1}{4}$ | |
| | 9 16 | | | 5 | |
| | 17 24 | | 6 $\frac{1}{2}$ (²⁰) | 4 $\frac{3}{4}$ | |
| | 25 30 | | 6 $\frac{1}{4}$ | 4 $\frac{3}{4}$ | |
| December | 1 11 | | 7(¹²) | 4 $\frac{1}{2}$ | |
| | 12 31 | | 7 $\frac{1}{2}$ | | |

NB. Bey Deffnung des Thors heißt es im November: vom 1sten bis 12ten, vom 13ten bis 20ten, vom 21ten bis 31ten; im December: vom 1sten bis 12ten, welches durch die kleinen eingeschlossenen Zahlen bemerkt ist.







Inches 1 2 3 4 5 6 7 8

Centimetres

KODAK Color Control Patches

©Eastman Kodak Company, 1997



Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



©The Tiffen Company, 2000

KODAK Gray Scale



Kodak
LICENSED PRODUCT

A 1 2 3 4 5 6 **M** 8 9 10 11 12 13 14 15 **B** 17 18 19

